
db PrivatMandat Comfort

Jahresbericht 2018

- db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)
- db PrivatMandat Comfort – Balance (U)
- db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)
- db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland
- db PrivatMandat Comfort – PRO Global
- db PrivatMandat Comfort – PRO USA

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital
nach Luxemburger Recht



Hinweise für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Die Satzung, der Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Anlegerinformationen“, Halbjahres- und Jahresberichte, die Ausgabe- und Rücknahmepreise sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie den Zahl- und Informationsstellen erhältlich.

Der Verwaltungsgesellschaftsvertrag, der Verwahrstellenvertrag, der Fondsmanagementvertrag und Beratungsverträge können an jedem Bankarbeitstag in Frankfurt am Main während der üblichen Geschäftszeiten in der Geschäftsstelle der nachfolgend angegebenen Zahl- und Informationsstellen eingesehen werden. Bei den Zahl- und Informationsstellen werden darüber hinaus die jeweils aktuellen Nettoinventarwerte je Anteil sowie die Ausgabe- und Rückgabepreise der Anteile zur Verfügung gestellt.

Rücknahme- und Umtauschanträge können bei den deutschen Zahlstellen eingereicht werden. Sämtliche Zahlungen (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) werden durch die deutschen Zahlstellen an die Anteilinhaber ausgezahlt.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise der Anteile sowie etwaige Mitteilungen an die Anteilinhaber werden grundsätzlich im Internet unter www.dws.de veröffentlicht. Sofern in einzelnen Fällen eine Veröffentlichung in einer Tageszeitung oder im Recueil Electronique des Sociétés et Associations (RESA) des Handels- und Firmenregisters in Luxemburg gesetzlich vorgeschrieben ist, erfolgt die Veröffentlichung in Deutschland im Bundesanzeiger.

Vertriebs-, Zahl- und Informationsstellen für Deutschland sind:

Deutsche Bank AG
Taunusanlage 12
D-60325 Frankfurt am Main
und deren Filialen

Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG
Theodor-Heuss-Allee 72
D-60486 Frankfurt am Main
und deren Filialen

Inhalt

Jahresbericht 2018
vom 1.1.2018 bis 31.12.2018

Aktien- und Anleihemärkte	4
Hinweise	8
Jahresbericht db PrivatMandat Comfort SICAV	
db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)	12
db PrivatMandat Comfort – Balance (U)	14
db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)	16
db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland	18
db PrivatMandat Comfort – PRO Global	20
db PrivatMandat Comfort – PRO USA	22
Vermögensaufstellungen zum Jahresabschluss	
Vermögensaufstellungen und Ertrags- und Aufwandsrechnungen	26
Ergänzende Angaben	
Angaben zur Mitarbeitervergütung.....	72
Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365	74
Bericht des Réviseur d’Entreprises agréé	104

Aktien- und Anleihemärkte

Aktienmärkte im Geschäftsjahr bis zum 31.12.2018

Politischer Gegenwind an den internationalen Aktienmärkten

International betrachtet verzeichneten Aktien über die zwölf Monate bis Ende Dezember 2018 insgesamt deutliche Kursrückgänge, auch wenn sich auf regionaler Ebene ein differenziertes Bild ergab.

Dabei verlief die Entwicklung der Aktienmärkte über den gesamten Berichtszeitraum gesehen zweigeteilt. Vor dem Hintergrund eines robusten globalen Wirtschaftswachstums und eines Anstiegs der Unternehmensgewinne konnten Aktien zunächst spürbare Kurszuwächse verbuchen. Unterstützend wirkte zudem die Fortsetzung der expansiven Geldpolitik seitens verschiedener Notenbanken, beispielsweise der Europäischen Zentralbank und der Bank of Japan. In den USA hingegen setzte die US-Notenbank Fed ihren Kurs allmählicher Zinserhöhungen fort, indem sie den Leitzins in der Berichtsperiode in mehreren Schritten auf einen Korridor von 2,25% – 2,50% p.a. heraufsetzte.

Im weiteren Verlauf des Betrachtungszeitraums erhielten die Börsen vor allem von politischer Seite zunehmend Gegenwind. Für Unsicherheit an den Märkten sorgten insbesondere Befürchtungen eines sich international ausweitenden Handelskonflikts der USA mit China bzw. Europa. Dies galt auch für den schleppenden Verlauf der Verhandlungen zwischen Großbritannien und der Europäischen Union über einen Austritt („Brexit“) des

Vereinigten Königreichs aus dem europäischen Staatenverbund und eine Debatte über den italienischen Haushalt. Belastet wurde die Entwicklung an den Aktienmärkten zudem durch die gegen Ende des Berichtszeitraums zunehmenden Sorgen einer sich abschwächenden Wirtschaftsdynamik.

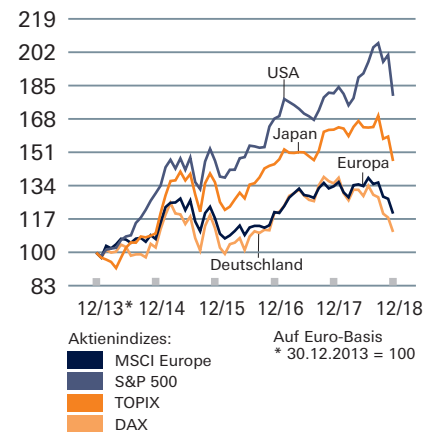
Über das gesamte Kalenderjahr bis Ende Dezember 2018 betrachtet verbuchten die Aktienmärkte global – gemessen am MSCI World – einen Rückgang von 8,9% in US-Dollar (-4,6% in Euro).

Europäische Aktienmärkte mit unterdurchschnittlicher Performance

Europäische Aktien entwickelten sich über das abgelaufene Geschäftsjahr mit einem Wertrückgang von 10,4% auf Euro-Basis – gemessen am MSCI Europe-Index – im internationalen Vergleich unterdurchschnittlich.

Zwar erwies sich in Europa die konjunkturelle Entwicklung zunächst als weiterhin stabil und die Europäische Zentralbank hielt an ihrem lockeren geldpolitischen Kurs fest, allerdings lasteten auch politische Risiken spürbar auf den europäischen Aktienmärkten. Insbesondere exportabhängige Branchen und Volkswirtschaften bekamen die Auswirkungen der Handelsspannungen mit den USA und damit einhergehend die Angst vor möglichen Strafzöllen zu spüren. Außerdem ergaben sich aus den Unsicherheiten über die Details und Konsequenzen des drohenden Austritts Großbritanniens aus

Ausgeprägte Kursbewegungen im 5-Jahres-Zeitraum



der Europäischen Union ebenso Belastungen für die Aktienkurse, wie aus dem Machtkampf zwischen der neuen italienischen Regierung und der EU-Kommission in Brüssel. Die Sorge um einen der größten europäischen Schuldner lastete nicht nur auf den Anleihemärkten, sondern reflektierte sich auch in den Aktienkursen speziell in der Eurozone.

Die stark exportabhängige deutsche Wirtschaft und damit auch die Aktienkurse deutscher Unternehmen wurden nicht nur durch die seitens des US-Präsidenten Trump in Aussicht gestellten Zölle, sondern auch durch spezifische Probleme einzelner Industrien belastet. Der deutsche Aktienmarkt verzeichnete vor diesem Hintergrund gemessen am DAX-Index in der Berichtsperiode einen Wertrückgang von 18,3% in Landeswährung.

In den USA deutliche Kursrückgänge im 4. Quartal

US-Aktien nahmen eine Sonderrolle ein und wiesen zunächst eine im Vergleich zu vielen anderen Aktienmärkten über-

durchschnittliche Performance auf. Begünstigt wurde diese Entwicklung durch eine weiterhin intakte wirtschaftliche Dynamik in den Vereinigten Staaten. Zudem entwickelte sich auch der Arbeitsmarkt in den USA solide. Darüber hinaus trugen Steuersenkungen und deregulierende Maßnahmen zu einer Verbesserung des Geschäftsklimas bei. Die von Präsident Trump eingeleitete Steuerreform führte sowohl zu höherer Kaufkraft bei der amerikanischen Bevölkerung als auch zu höheren Unternehmensgewinnen. Dies spiegelte sich in einem Anstieg der Aktienkurse wider. Viele Firmen waren in der Lage, mit ihren Geschäftsergebnissen die Gewinnprognosen der Analysten zu übertreffen und verliehen dem Kursanstieg über Aktienrückkäufe weiteren Auftrieb.

Die positive Stimmung wurde allerdings im 4. Quartal 2018 spürbar gedämpft. Ein bestimmender Faktor für diese Entwicklung waren die anhaltenden Unsicherheiten im Zusammenhang mit den Handelsspannungen zwischen den USA und China und damit einhergehende Sorgen einer Ausweitung zu einem globalen Handelskonflikt. Darüber hinaus belasteten Unsicherheiten im Hinblick auf den Zinsanstieg und die zukünftige Geldpolitik der US-Notenbank Fed, ebenso wie Gewinnwarnungen und darauf folgende Kursrückgänge von bedeutenden Technologieunternehmen. Diese hatten zuvor noch wesentlich zu der überdurchschnittlichen Performance der US-amerikanischen Aktienmärkte beigetragen. Vor diesem

Hintergrund nahmen auch Befürchtungen hinsichtlich einer Abschwächung der Wirtschaftsdynamik zu. Über den gesamten Berichtszeitraum bis Ende Dezember 2018 gesehen verzeichneten US-Aktien gemessen am S&P 500 einen Wertrückgang von 5,2% auf US-Dollar-Basis (-0,7% in Euro).

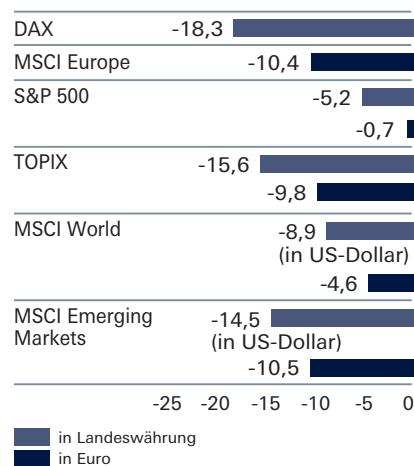
Rückgang der Aktienkurse in Japan

In Japan war nach der Wiederwahl des Premierministers Abe die Zuversicht auf eine Verlängerung der lockeren Geldpolitik und eines Voranschreitens der Unternehmensreformen gestiegen. Zudem entwickelten sich die Firmengewinne trotz einer zeitweise spürbar stärkeren japanischen Währung solide. Das Gewinnwachstum büßte allerdings im weiteren Verlauf an Dynamik ein. Wesentliche Belastungen ergaben sich dabei aufgrund der Exportorientierung der japanischen Wirtschaft aus den Befürchtungen einer zunehmend protektionistischeren internationalen Handelspolitik vor dem Hintergrund des Handelskonflikts zwischen den USA und China sowie zwischen den USA und der Europäischen Union. Japanische Aktien verzeichneten gemessen am TOPIX-Index über die gesamten zwölf Monate gesehen einen Wertrückgang von 15,6% in Landeswährung (-9,8% in Euro).

Volatile Kursentwicklung in China und anderen Schwellenländern

Aktien der Schwellenländer konnten sich den Kursrückgängen an den internationalen Aktienmärkten nicht entziehen. Der MSCI Emerging Markets-

Internationale Aktienmärkte im Berichtszeitraum
Wertentwicklung in %



Aktienindizes:

Deutschland: DAX – Europa: MSCI Europe –

USA: S&P 500 – Japan: TOPIX – weltweit: MSCI World – Emerging Markets: MSCI Emerging Markets

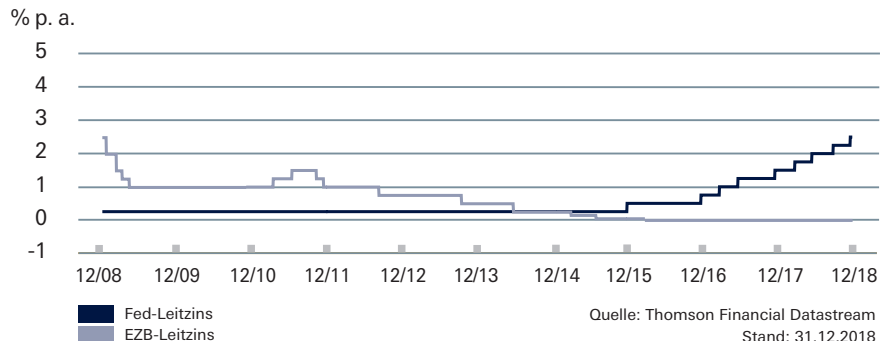
Index wertete im Berichtszeitraum in US-Dollar um 14,5% ab (-10,5% in Euro). Wesentliche Belastungsfaktoren waren die Sorgen hinsichtlich global eskalierender Handelskonflikte und Befürchtungen einer nachlassenden Konjunkturdynamik. So schwächte sich beispielsweise das Wirtschaftswachstum in China deutlich ab. Darüber hinaus rückten die Probleme einiger fragilerer Länder mit steigenden Zinsen in den USA und einer Aufwertung des US-Dollar stärker in den Fokus. Ein starker Rückgang des Ölpreises in den letzten Monaten des Berichtszeitraums lastete zudem auf den Aktienmärkten ölexportierender Länder. Brasilianische Aktien verzeichneten hingegen eine im internationalen Vergleich überdurchschnittliche Kursentwicklung. Viele Investoren verbanden mit einem Regierungswechsel in dem lateinamerikanischen Land die Hoffnung auf wirtschaftsfreundliche Reformen.

Anleihemärkte im Geschäftsjahr bis zum 31.12.2018

Schwieriges Marktumfeld

Die internationalen Anleihemärkte entwickelten sich im Geschäftsjahr 2018 unterschiedlich und phasenweise sehr volatil. Dabei machte sich bei den Investoren zunehmend Nervosität breit, was in steigenden Risikoprämien zum Ausdruck kam. Grund hierfür waren Turbulenzen auf der weltpolitischen Bühne, die die politischen Risiken erhöhten. Dazu zählten unter anderem populistische Strömungen nicht nur in den USA und Europa, auch in den Emerging Markets, wie zuletzt in Brasilien und Mexiko, wo Populisten in die Regierungen gewählt wurden. Der eskalierende Handelskonflikt zwischen den USA einerseits sowie Europa und China andererseits tat sein übriges. Zudem ging Italien im Rahmen seiner Haushaltspolitik auf Konfrontationskurs zur Europäischen Union (EU). Darüber hinaus verunsicherte weiterhin der drohende Brexit die Marktteilnehmer, insbesondere dahingehend, ob der mögliche Austritt des Vereinigten Königreiches aus der EU geordnet oder – ohne ein Übereinkommen – ungeordnet vollzogen wird. Im Gegensatz zu den politischen Unsicherheiten standen die bislang eher zuversichtlichen, konventionellen Wirtschaftsindikatoren. So expandierte die Weltwirtschaft kräftig, wenngleich sich deren Wachstum im Laufe der zweiten Jahreshälfte 2018 etwas verlangsamte. Die Geldpolitik war historisch gesehen immer noch sehr locker, trotz der weltweit sehr hohen Verschuldung und der Zinserhöhungen der US-Notenbank.

Entwicklung der Leitzinsen in den USA und im Euroraum



Zinswende nach Rekordtiefs bei Anleiherenditen?

Im Berichtszeitraum kam es an den Anleihemärkten – wenn auch uneinheitlich und unterschiedlich stark ausgeprägt – unter Schwankungen zu steigenden Renditen auf teilweise immer noch sehr niedrigem Niveau, begleitet von nachgebenden Kursen. Dabei konnten sich die Zinsen vor allem in den USA weiter von ihren historischen Tiefs lösen. Gleichzeitig wurde die Zentralbankdivergenz zwischen den USA und dem Euroraum immer deutlicher. Angesichts des Wirtschaftsbooms in den USA hob die US-Notenbank Fed im Berichtszeitraum den Leitzins in vier Schritten weiter um einen Prozentpunkt auf einen Korridor von 2,25% – 2,50% p. a. an. Die Europäische Zentralbank (EZB) hingegen hielt an ihrer Nullzinspolitik fest und die Bank of Japan beließ ihren Leitzins bei -0,10% p. a. Die Fed begründete ihre Zinserhöhungen mit der Wachstumsbeschleunigung und der Vollbeschäftigung am Arbeitsmarkt in den USA. Zinserhöhungen ermöglichten der US-Notenbank einer Überhitzung der US-Wirtschaft vorzubeugen, die durch die prozyklische expansive

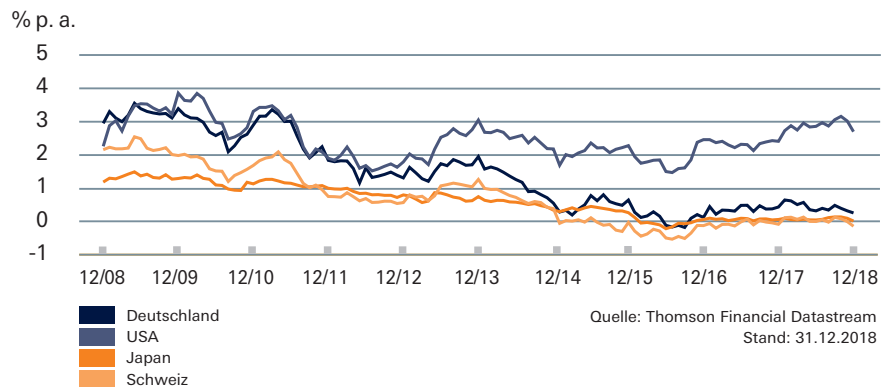
Fiskalpolitik des US-Präsidenten Donald Trump in Form von Steuererleichterungen und einer Erhöhung der Staatsausgaben noch befeuert wurde. Vor diesem Hintergrund verzeichneten die US-Bondmärkte einen spürbaren Renditeanstieg, der mit merklichen Kursermäßigungen einherging. Per saldo stiegen die Renditen zehnjähriger US-Staatsanleihen auf Jahressicht von 2,4% p. a. auf 3,1% p. a.

Diese Entwicklung in den USA hatte auf den Euroraum jedoch nur phasenweise und partiell, insgesamt aber kaum einen zinstreibenden Effekt auf Staatsanleihen aus den europäischen Kernmärkten wie beispielsweise Deutschland und Frankreich. So gaben zehnjährige deutsche Bundesanleihen im Jahresverlauf 2018 unter Schwankungen per saldo sogar von 0,42% p. a. auf 0,25% p. a. nach. Vielmehr standen die Anleihemärkte der Euroländer – insbesondere ab dem zweiten Quartal 2018 – unter dem Einfluss der politischen und wirtschaftlichen Entwicklung in der Eurozone, vor allem in den Ländern mit hoher Verschuldung und niedrigem Wirtschaftswachstum. In den Monaten Mai und Juni

2018 trübten Befürchtungen der Marktteilnehmer die Stimmung an den Finanzmärkten dahingehend ein, dass Italien – neben seiner hohen Staatsverschuldung – auf Konfrontationskurs mit der Europäischen Union gehen oder sich sogar vom Euro verabschieden könnte. Dies ließ die Kurse italienischer Staatsanleihen förmlich einbrechen, wovon diese Zinstitel sich in der Folgezeit bis zum Jahresende 2018 kaum erholen konnten. Begleitet wurde dies von einem deutlichen Renditesprung zehnjähriger italienischer Staatsanleihen, die nach ihrem Renditetief zum Jahresende 2017 (1,95% p. a.) vorübergehend im Oktober 2018 auf 3,70% p. a. stiegen und zuletzt bei 2,77% p. a. rentierten.

Angesichts des im Berichtszeitraum immer noch weitgehend vorherrschenden Niedrigzinsumfelds boten nur riskantere Zinspapiere wie beispielsweise Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) mit Investment-Grade-Status, Hochzinsanleihen (High Yield Bonds) sowie Schwellenländeranleihen (Emerging Market Bonds) Chancen auf eine nennenswerte Verzinsung. Allerdings kam es zu merklichen Kurseinbußen an den Kreditmärkten, begleitet von einer Ausweitung der Risikoprämien und damit auch zu einem Anstieg der Renditen bei Corporate Bonds (Unternehmensanleihen). Davon waren insbesondere Emissionen mit einem schlechteren Rating als Investment-Grade (BBB- und besser der führenden Ratingagenturen) betroffen. Zu den Kursbelastungen trugen maßgeblich die zunehmenden

Anleiherenditen von ihren historischen Tiefständen zwischenzeitlich etwas gelöst
Renditen zehnjähriger Staatsanleihen



Handelsspannungen, aber auch die Auseinandersetzungen über die Haushaltspolitik Italiens sowie der drohende Brexit bei. Die Emerging Markets schwächelten ebenfalls – wenn auch unterschiedlich stark ausgeprägt – und gerieten im Laufe des Jahres 2018 zunehmend unter Druck. Gründe hierfür waren – neben landesspezifischen Risiken und aufkommenden Handelskonflikten – der Zinsanstieg in den USA, wodurch die Attraktivität von Anleihen aus Schwellenländern teils merklich sank. Dies hatte zum Teil spürbare Kapitalabflüsse insbesondere aus krisenbetroffenen Schwellenländern zur Folge, beispielsweise aus der Türkei und aus Argentinien.

US-Dollar erholt

Die Kursentwicklung an den Währungsmärkten verlief im zurückliegenden Geschäftsjahr 2018 phasenweise sehr volatil. Der US-Dollar (USD), der seine Schwächephase noch bis ins erste Quartal 2018 fortsetzte, konnte sich in der Folgezeit bis Ende Dezember 2018 spürbar erholen. Per saldo wertete der „Greenback“ gegenüber dem

Euro auf Jahressicht um 4,7% auf. Gründe hierfür waren der Zinsanstieg und das kräftige Wirtschaftswachstum in den USA. Unter Druck gerieten im Berichtszeitraum vor allem die Lokalwährungen einiger Emerging Markets, die mit größeren Kapitalabflüssen zu kämpfen hatten. Maßgeblich dafür war unter anderem ein in Relation zur Wirtschaftsleistung extrem hoher Verschuldungsgrad. So verlor die Indische Rupie gegenüber dem US-Dollar um 8,5% an Wert (-4,2 auf Euro-Basis). Die Türkische Lira wertete aufgrund der massiven Auslandsverschuldung und des hohen Handelsdefizits der Türkei sowie politischer Spannungen per saldo deutlich ab (-28,2% gegenüber USD, -24,8% auf Euro-Basis). Der Russische Rubel gab – trotz der im Vergleich zu anderen Emerging Markets niedrigen Auslandsverschuldung und solider Staatsfinanzen – gegenüber dem Euro um 13,5% spürbar nach (-17,3% auf USD-Basis). Hierzu trugen insbesondere die in den USA diskutierten verschärften Sanktionen gegenüber Russland bei.

Hinweise

Die in diesem Bericht genannten Fonds sind Teilfonds einer SICAV (Société d'Investissement à Capital Variable) nach Luxemburger Recht.

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die z.B. im Rahmen der Investmentkonten bei der DWS Investment S.A. kostenfrei reinvestiert werden. Angaben zur bisherigen Wert-

entwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft. Darüber hinaus ist in dem Bericht auch der entsprechende Vergleichsindex – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2018** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Grundlage des zzt. gültigen Verkaufsprospekts und Verwaltungsreglements sowie des Dokuments „Wesentliche Anlegerinformationen“ und der Satzung der SICAV, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und

zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngerer Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen für die Aktionäre können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei den Zahlstellen erfragt werden. Darüber hinaus werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise in jedem Vertriebsland in geeigneten Medien (z.B. Internet, elektronische Informationssysteme, Zeitungen, etc.) veröffentlicht.

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom Körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zum 31. August 2018 wurden die folgenden Gesellschaften umfirmiert:

Deutsche Asset Management Investment GmbH in DWS Investment GmbH

Deutsche Asset Management International GmbH in DWS International GmbH

DWS Holding & Service GmbH in DWS Beteiligungs GmbH

Im Rahmen der außerordentlichen Generalversammlung vom 11. September 2018 der **Deutsche Asset Management S.A.** wurde eine Änderung des Namens der Gesellschaft in **DWS Investment S.A.** mit Wirkung zum 1. Januar 2019 beschlossen.

Jahresbericht

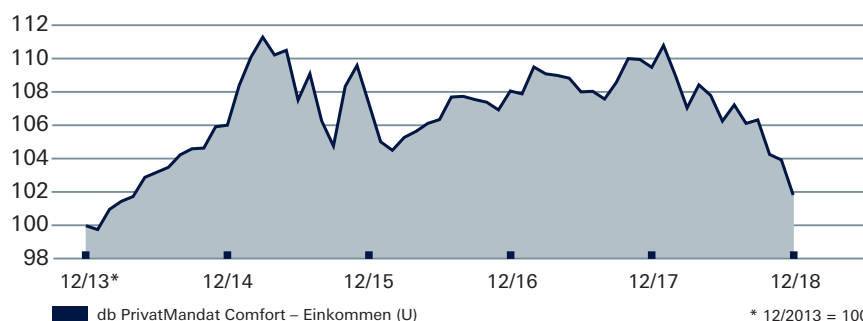
db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Teilfonds db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U) zielt auf die Erwirtschaftung eines mittel- bis langfristigen Wertzuwachses ab. Hierzu investiert er mindestens 60% seines Teilfondsvermögens überwiegend in Renten- und Geldmarktwerte. Höchstens 40% des Teilfondsvermögens dürfen in Aktien, Aktienfonds Zertifikaten und Derivaten, denen Aktien zugrunde liegen, angelegt werden. Dabei werden überwiegend Wertpapiere in- und ausländischer Emittenten ausgewählt, die ihren Fokus auf eine durchschnittliche oder überdurchschnittliche ökologische und soziale Leistung legen sowie Corporate Governance (ESG) Kriterien erfüllen.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum – trotz Zinsanstieg in den USA – immer noch von sehr niedrigen Zinsen in den übrigen Industrieländern sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich des zeitweise beschleunigten Zinsanstiegs in den USA rückten unter anderem auch geopolitische Themen wie Nordkorea oder der Nahe Osten in den Fokus der Marktteilnehmer. Das globale Wirtschaftswachstum zeigte sich zum Jahresbeginn 2018 robust und auf breiter Basis expansiv, wenngleich sich zum Ende des Berichtszeitraums das Tempo deutlich verlangsamte. Insbesondere vor dem Hintergrund der Kursschwäche an den Aktienbörsen verzeichnete

DB PRIVATMANDAT COMFORT – EINKOMMEN (U)
Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.
Stand: 31.12.2018

db PrivatMandat Comfort - Einkommen (U)
Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0193173076	-7,0%	-5,1%	1,8%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.
Stand: 31.12.2018

Angaben auf Euro-Basis

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U) im Geschäftsjahr 2018 einen Wertrückgang von 7,0% (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

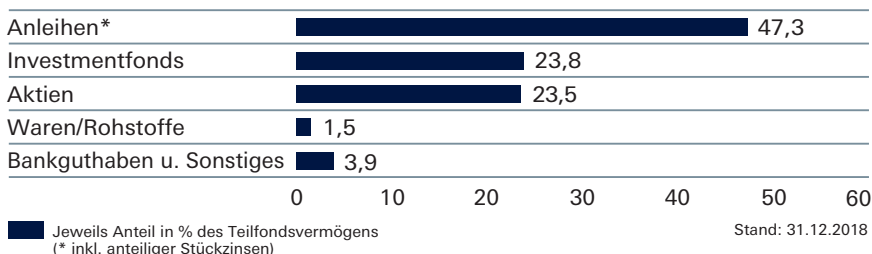
Die wesentlichen Risiken für das Teilfondsvermögen waren nach Ansicht des Managements die Unsicherheit bezüglich der weiteren Geldpolitik der Zentralbanken sowie die Zentralbankdivergenz. Während in den USA die US-Notenbank (Fed) den Leitzins in vier Schritten weiter um einen Prozentpunkt auf einen Korridor von 2,25% - 2,50% p. a. anheb, hielten die Europäische Zentralbank (EZB) und die Bank of Japan an ihrer sehr lockeren Geldpolitik fest. Als weitere wesentliche Risiken wurden unter

anderem die Sorge hinsichtlich der Folgewirkungen eines Ausstiegs Großbritanniens aus der Europäischen Union („Brexit“), die sehr hohe Staatsverschuldung Italiens sowie der Handelsstreit zwischen den USA einerseits und Europa beziehungsweise China andererseits und die unter Druck geratenen Emerging Markets angesehen.

Innerhalb des Rentenportfolios, welches zum Berichtsstichtag rund 62% des Teilfondsvermögens ausmachte, investierte der Teilfonds im Berichtszeitraum zum Großteil in US-Staatsanleihen und in auf Euro lautende Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Status, d.h. einem Rating von BBB- und besser der führenden Ratingagenturen, und daneben in Rentenfonds. Die direkten

Engagements in Staatsanleihen und Unternehmensanleihen wurden im Berichtszeitraum erhöht, während die Anteile in Rentenfonds zurückgefahren wurden. Anleihen ohne Investment Grade Status, sogenannte Hochzinsanleihen, sowie Schwellenländeranleihen auf Euro und US-Dollar rundeten das Portfolio ab. An den internationalen Anleihemärkten kam es unter Schwankungen zu – wenn auch uneinheitlich und unterschiedlich stark ausgeprägt – steigenden Renditen auf teilweise immer noch sehr niedrigem Niveau, begleitet von nachgebenden Anleihekursen. Insbesondere im vierten Quartal 2018 kam es zu einem Kurseinbruch bei Unternehmensanleihen, der mit einer deutlichen Ausweitung ihrer Risikoprämien einherging. Zu den Kursbelastungen trugen maßgeblich die Ankündigungen des US-Präsidenten Donald Trump bei, Zölle insbesondere auf Waren aus Europa und China erheben zu wollen. Dies wiederum ließ bei den Marktteilnehmern Erwartungen eskalierender Handelskonflikte aufkommen. In den Monaten Mai 2018 und Juni 2018 trübten Befürchtungen der Marktteilnehmer die Stimmung an den Finanzmärkten zudem dahingehend ein, dass Italien – neben seiner hohen Staatsverschuldung – auf Konfrontationskurs mit der Europäischen Union gehen oder sich sogar vom Euro verabschieden könnte. Der Anstieg der US-Leitzinsen und der deshalb wiedererstarbte US-Dollar belasteten die Entwicklung an den Kapitalmärkten der Emerging Markets, da die Wirtschaft

DB PRIVATMANDAT COMFORT – EINKOMMEN (U) Anlagestruktur



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung entstanden sein.

der Schwellenländer besonders sensibel auf Veränderungen der monetären Rahmenbedingungen in den USA reagiert. Insbesondere ab Anfang 2018 gerieten die Kapitalmärkte der Emerging Markets zunehmend unter Druck. Per saldo konnte das Rentenportfolio vor allem durch den Beitrag der US-Anleihen, die auch von der Stärke des US-Dollar profitierten, moderat positiv zur Wertentwicklung des Teilfonds beitragen.

Auf der Aktienseite (zum Berichtsstichtag rund 31% des Teilfondsvermögens) war db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U) direkt und fondsgebunden global überwiegend in Titel aus den Industrieländern, allen voran den USA investiert. Ein Engagement in Emerging Markets Werten rundete das Aktienportefeuille ab. Hinsichtlich seiner Branchenallokation war der Teilfonds grundsätzlich breit aufgestellt. Aufgrund des weltweit robusten Wirtschaftswachstums zu Jahresbeginn kam es zu einem beschleunigten Zinsanstieg in den USA, was zu deutlichen Kursrückschlägen an den globalen Aktienmärkten im ersten Quartal 2018 führte. In den darauffolgenden Monaten

konnten sich die Aktienmärkte, unter Schwankungen, wieder erholen. Die US-Börse konnte die Aktienmärkte in Europa und den Emerging Markets zunächst outperformen. Gründe für die bessere Entwicklung am US-Aktienmarkt waren stärker steigende Unternehmensgewinne und das robuste Wirtschaftswachstum in den USA, begünstigt durch Steuererleichterungen und einer Erhöhung der Staatsausgaben. Im Laufe des vierten Quartals 2018 kam es jedoch weltweit u.a. aufgrund des drohenden harten „Brexit“ sowie einer sich weltweit verlangsamenden Konjunkturdynamik sowohl an den europäischen als auch an den amerikanischen Börsen zu starken Kursturbulenzen und größeren Kursverlusten. Dies belastete auch das Aktienportfolio des Teilfonds und trug maßgeblich zu dessen negativem Anlageergebnis bei.

Die im Bestand gehaltenen Wertpapierpositionen lauteten überwiegend auf US-Dollar und daneben auf Euro. Währungsrisiken aus den Engagements außerhalb der Eurozone wurden überwiegend gegen Euro abgesichert.

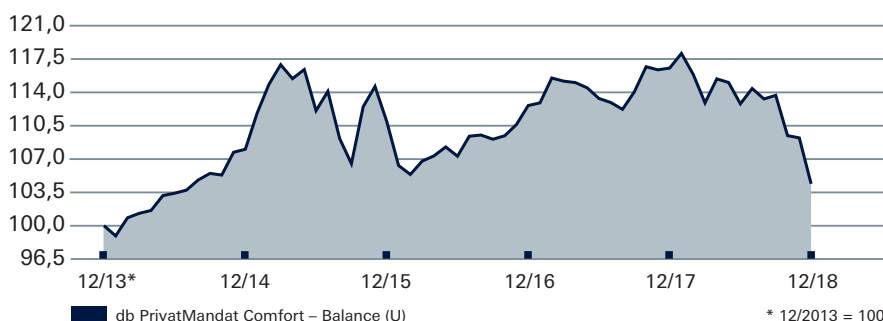
db PrivatMandat Comfort – Balance (U)

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Teilfonds db PrivatMandat Comfort – Balance (U) zielt auf die Erwirtschaftung eines mittel- bis langfristigen Wertzuwachses ab. Hierzu investiert er mindestens 40% seines Teilfondsvermögens überwiegend in Renten-, Geldmarkt- und Immobilienwerte. Höchstens 60% des Teilfondsvermögens dürfen in Aktien, Aktienfonds Zertifikaten und Derivaten, denen Aktien zugrunde liegen, angelegt werden. Dabei werden überwiegend Wertpapiere in- und ausländischer Emittenten ausgewählt, die ihren Fokus auf eine durchschnittliche oder überdurchschnittliche ökologische und soziale Leistung legen sowie Corporate Governance (ESG) Kriterien erfüllen.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum – trotz Zinsanstieg in den USA – immer noch von sehr niedrigen Zinsen in den übrigen Industrieländern sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich des zeitweise beschleunigten Zinsanstiegs in den USA rückten unter anderem auch geopolitische Themen wie Nordkorea oder der Nahe Osten in den Fokus der Marktteilnehmer. Das globale Wirtschaftswachstum zeigte sich zum Jahresbeginn 2018 robust und auf breiter Basis expansiv, wenngleich sich zum Ende des Berichtszeitraums das Tempo deutlich verlangsamte. Insbesondere vor dem Hintergrund der Kursschwäche an den Aktienbörsen verzeichnete

DB PRIVATMANDAT COMFORT – BALANCE (U)
Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.
Stand: 31.12.2018

db PrivatMandat Comfort – Balance (U)
Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0193173159	-10,4%	-5,9%	4,4%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.
Stand: 31.12.2018
Angaben auf Euro-Basis

db PrivatMandat Comfort – Balance (U) im Geschäftsjahr 2018 einen Wertrückgang von 10,4% (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die wesentlichen Risiken für das Teilfondsvermögen waren nach Ansicht des Managements die Unsicherheit bezüglich der weiteren Geldpolitik der Zentralbanken sowie die Zentralbankdivergenz. Während in den USA die US-Notenbank (Fed) den Leitzins in vier Schritten weiter um einen Prozentpunkt auf einen Korridor von 2,25% - 2,50% p. a. anhebte, hielten die Europäische Zentralbank (EZB) und die Bank of Japan an ihrer sehr lockeren Geldpolitik fest. Als weitere wesentliche Risiken wurden unter

anderem die Sorge hinsichtlich der Folgewirkungen eines Ausstiegs Großbritanniens aus der Europäischen Union („Brexit“), die sehr hohe Staatsverschuldung Italiens sowie der Handelsstreit zwischen den USA einerseits und Europa beziehungsweise China andererseits und die unter Druck geratenen Emerging Markets angesehen.

Auf der Aktienseite war db PrivatMandat Comfort – Balance (U) direkt und fondsgebunden global überwiegend in Titel aus den Industrieländern, allen voran den USA investiert. Ein Engagement in Emerging Markets Werten rundete das Aktienportefeuille ab. Hinsichtlich seiner Branchenallokation war der Teilfonds grundsätzlich breit aufgestellt. Aufgrund des weltweit robu-

ten Wirtschaftswachstums zu Jahresbeginn kam es zu einem beschleunigten Zinsanstieg in den USA, was zu deutlichen Kursrückschlägen an den globalen Aktienmärkten im ersten Quartal 2018 führte. In den darauffolgenden Monaten konnten sich die Aktienmärkte, unter Schwankungen, wieder erholen. Die US-Börse konnte die Aktienmärkte in Europa und den Emerging Markets zunächst outperformen. Gründe für die bessere Entwicklung am US-Aktienmarkt waren stärker steigende Unternehmensgewinne und das robuste Wirtschaftswachstum in den USA, begünstigt durch Steuererleichterungen und einer Erhöhung der Staatsausgaben. Im Laufe des vierten Quartals 2018 kam es jedoch weltweit u.a. aufgrund des drohenden harten „Brexit“ sowie einer sich weltweit verlangsamenden Konjunkturdynamik sowohl an den europäischen als auch an den amerikanischen Börsen zu starken Kursturbulenzen und größeren Kursverlusten. Dies belastete auch das Aktienportfolio des Teilfonds und trug maßgeblich zu dessen negativem Anlageergebnis bei.

Innerhalb des Rentenportfolios investierte der Teilfonds im Berichtszeitraum zum Großteil in US-Staatsanleihen und in auf Euro lautende Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Status, d.h. einem Rating von BBB- und besser der führenden Ratingagenturen, und daneben in Rentenfonds. Die direkten Engagements in Staatsanleihen wurden im Berichtszeitraum erhöht, während Unterneh-

DB PRIVATMANDAT COMFORT – BALANCE (U) Anlagestruktur

Aktien	42,6
Anleihen*	29,9
Investmentfonds	19,8
Waren/Rohstoffe	2,6
Bankguthaben u. Sonstiges	5,1

■ Jeweils Anteil in % des Teilfondsvermögens
(* inkl. anteiliger Stückzinsen)

Stand: 31.12.2018

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung entstanden sein.

mensanleihen in das Rentenportfolio aufgenommen und die Anteile in Rentenfonds zurückgefahren wurden. Anleihen ohne Investment Grade Status, sogenannte Hochzinsanleihen, sowie Schwellenländeranleihen auf Euro und US-Dollar rundeten das Portfolio ab. An den internationalen Anleihemärkten kam es unter Schwankungen zu – wenn auch uneinheitlich und unterschiedlich stark ausgeprägt – steigenden Renditen auf teilweise immer noch sehr niedrigem Niveau, begleitet von nachgebenden Anleihkursen. Insbesondere im vierten Quartal 2018 kam es zu einem Kurseinbruch bei Unternehmensanleihen, der mit einer deutlichen Ausweitung ihrer Risikoprämien einherging. Zu den Kursbelastungen trugen maßgeblich die Ankündigungen des US-Präsidenten Donald Trump bei, Zölle insbesondere auf Waren aus Europa und China erheben zu wollen. Dies wiederum ließ bei den Marktteilnehmern Erwartungen eskalierender Handelskonflikte aufkommen. In den Monaten Mai 2018 und Juni 2018 trübten Befürchtungen der Marktteilnehmer die Stimmung an den Finanzmärkten zudem dahingehend ein, dass Italien – neben seiner

hohen Staatsverschuldung – auf Konfrontationskurs mit der Europäischen Union gehen oder sich sogar vom Euro verabschieden könnte. Der Anstieg der US-Leitzinsen und der deshalb wiedererstarbte US-Dollar belasteten die Entwicklung an den Kapitalmärkten der Emerging Markets, da die Wirtschaft der Schwellenländer besonders sensibel auf Veränderungen der monetären Rahmenbedingungen in den USA reagiert. Insbesondere ab Anfang 2018 gerieten die Kapitalmärkte der Emerging Markets zunehmend unter Druck. Per saldo konnte das Rentenportfolio vor allem durch den Beitrag der US-Anleihen, die auch von der Stärke des US-Dollar profitierten, moderat positiv zur Wertentwicklung des Teilfonds beitragen.

Die im Bestand gehaltenen Wertpapierpositionen lauteten überwiegend auf US-Dollar und daneben auf Euro. Währungsrisiken aus den Engagements außerhalb der Eurozone wurden überwiegend gegen Euro abgesichert.

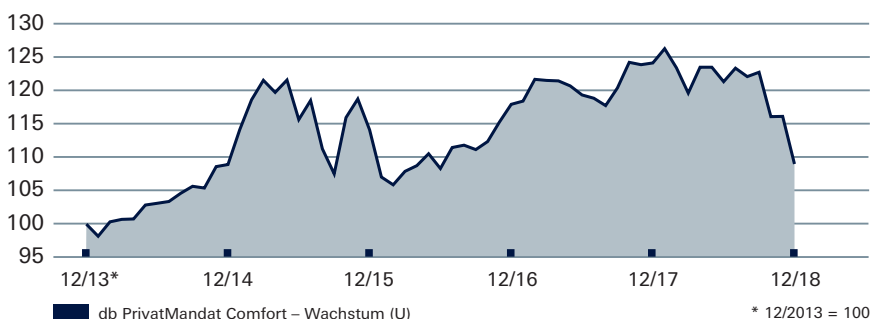
db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Teilfonds db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U) zielt auf die Erwirtschaftung eines mittel- bis langfristigen Wertzuwachses ab. Hierzu investiert er vorwiegend in Aktien und Aktienfonds. Der Anteil an Aktien, Aktienfondsanteilen und Zertifikaten, denen Aktien zugrunde liegen, darf dabei höchstens 80% des Portfolios betragen. Mindestens 20% werden überwiegend in Renten-, Geldmarkt- und Immobilienwerte angelegt. Dabei werden überwiegend Wertpapiere in- und ausländischer Emittenten ausgewählt, die ihren Fokus auf eine durchschnittliche oder überdurchschnittliche ökologische und soziale Leistung legen sowie Corporate Governance (ESG) Kriterien erfüllen.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum – trotz Zinsanstieg in den USA – immer noch von sehr niedrigen Zinsen in den übrigen Industrieländern sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich des zeitweise beschleunigten Zinsanstiegs in den USA rückten unter anderem auch geopolitische Themen wie Nordkorea oder der Nahe Osten in den Fokus der Marktteilnehmer. Das globale Wirtschaftswachstum zeigte sich zum Jahresbeginn 2018 robust und auf breiter Basis expansiv, wenngleich sich zum Ende des Berichtszeitraums das Tempo deutlich verlangsamte. Insbesondere vor dem Hintergrund der Kursschwäche an

DB PRIVATMANDAT COMFORT – WACHSTUM (U)
Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.
Stand: 31.12.2018

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)
Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0193173233	-12,2%	-4,5%	9,0%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.
Stand: 31.12.2018
Angaben auf Euro-Basis

den Aktienbörsen verzeichnete db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U) im Geschäftsjahr 2018 einen Wertrückgang von 12,2% (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die wesentlichen Risiken für das Teilfondsvermögen waren nach Ansicht des Managements die Unsicherheit bezüglich der weiteren Geldpolitik der Zentralbanken sowie die Zentralbankdivergenz. Während in den USA die US-Notenbank (Fed) den Leitzins in vier Schritten weiter um einen Prozentpunkt auf einen Korridor von 2,25% - 2,50% p. a. anhebte, hielten die Europäische Zentralbank (EZB) und die Bank of Japan an ihrer sehr lockeren Geldpolitik fest. Als weitere we-

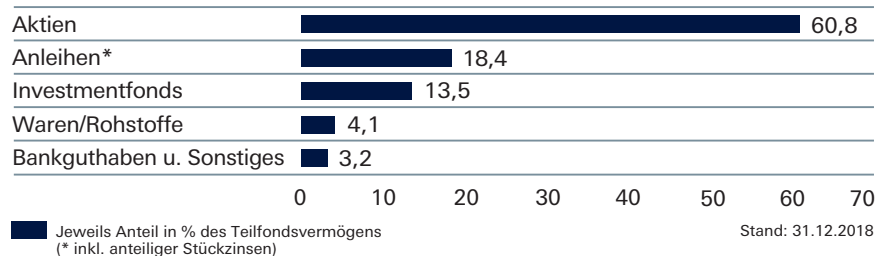
sentliche Risiken wurden unter anderem die Sorge hinsichtlich der Folgewirkungen eines Ausstiegs Großbritanniens aus der Europäischen Union („Brexit“), die sehr hohe Staatsverschuldung Italiens sowie der Handelsstreit zwischen den USA einerseits und Europa beziehungsweise China andererseits und die unter Druck geratenen Emerging Markets angesehen.

Auf der Aktienseite (zum Berichtsstichtag rund 73% des Teilfondsvermögens) war db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U) vorwiegend direkt und daneben auch über Investmentfonds und ETFs (börsengehandelte Indexfonds) in Titel aus den Industrieländern, allen voran den USA investiert. Ein Engagement in Emerging Markets Werten run-

dete das Aktienportefeuille ab. Hinsichtlich seiner Branchenallokation war der Teilfonds grundsätzlich breit aufgestellt. Aufgrund des weltweit robusten Wirtschaftswachstums zu Jahresbeginn kam es zu einem beschleunigten Zinsanstieg in den USA, was zu deutlichen Kursrückschlägen an den globalen Aktienmärkten im ersten Quartal 2018 führte. In den darauffolgenden Monaten konnten sich die Aktienmärkte, unter Schwankungen, wieder erholen. Die US-Börse konnte die Aktienmärkte in Europa und den Emerging Markets zunächst outperformen. Gründe für die bessere Entwicklung am US-Aktienmarkt waren stärker steigende Unternehmensgewinne und das robuste Wirtschaftswachstum in den USA, begünstigt durch Steuererleichterungen und einer Erhöhung der Staatsausgaben. Im Laufe des vierten Quartals 2018 kam es jedoch weltweit u.a. aufgrund des drohenden harten „Brexit“ sowie einer sich weltweit verlangsamenden Konjunkturdynamik sowohl an den europäischen als auch an den amerikanischen Börsen zu starken Kursturbulenzen und größeren Kursverlusten. Dies belastete auch das Aktienportfolio des Teilfonds und trug maßgeblich zu dessen negativem Anlageergebnis bei.

Innerhalb des Rentenportfolios investierte der Teilfonds im Berichtszeitraum zum Großteil in US-Staatsanleihen und in auf Euro lautende Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Status, d.h. einem Rating von BBB- und besser der führenden

DB PRIVATMANDAT COMFORT – WACHSTUM (U) Anlagestruktur



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung entstanden sein.

Ratingagenturen, und daneben in Rentenfonds. Die direkten Engagements in Staatsanleihen und Unternehmensanleihen wurden im Berichtszeitraum erhöht, während die Anteile in Rentenfonds zurückgefahren wurden. Anleihen ohne Investment Grade Status, sogenannte Hochzinsanleihen, sowie Schwellenländeranleihen auf Euro und US-Dollar rundeten das Portfolio ab. An den internationalen Anleihemärkten kam es unter Schwankungen zu – wenn auch uneinheitlich und unterschiedlich stark ausgeprägt – steigenden Renditen auf teilweise immer noch sehr niedrigem Niveau, begleitet von nachgebenden Anleihekursen. Insbesondere im vierten Quartal 2018 kam es zu einem Kurseinbruch bei Unternehmensanleihen, der mit einer deutlichen Ausweitung ihrer Risikoprämien einherging. Zu den Kursbelastungen trugen maßgeblich die Ankündigungen des US-Präsidenten Donald Trump bei, Zölle insbesondere auf Waren aus Europa und China erheben zu wollen. Dies wiederum ließ bei den Marktteilnehmern Erwartungen eskalierender Handelskonflikte aufkommen. In den Monaten Mai 2018 und Juni 2018 trübten Befürchtungen der

Marktteilnehmer die Stimmung an den Finanzmärkten zudem dahingehend ein, dass Italien – neben seiner hohen Staatsverschuldung – auf Konfrontationskurs mit der Europäischen Union gehen oder sich sogar vom Euro verabschieden könnte. Der Anstieg der US-Leitzinsen und der deshalb wiedererstartete US-Dollar belasteten die Entwicklung an den Kapitalmärkten der Emerging Markets, da die Wirtschaft der Schwellenländer besonders sensibel auf Veränderungen der monetären Rahmenbedingungen in den USA reagiert. Insbesondere ab Anfang 2018 gerieten die Kapitalmärkte der Emerging Markets zunehmend unter Druck. Per saldo konnte das Rentenportfolio vor allem durch den Beitrag der US-Anleihen, die auch von der Stärke des US-Dollar profitierten, moderat positiv zur Wertentwicklung des Teilfonds beitragen.

Die im Bestand gehaltenen Wertpapierpositionen lauteten überwiegend auf US-Dollar und daneben auf Euro. Währungsrisiken aus den Engagements außerhalb der Eurozone wurden überwiegend gegen Euro abgesichert.

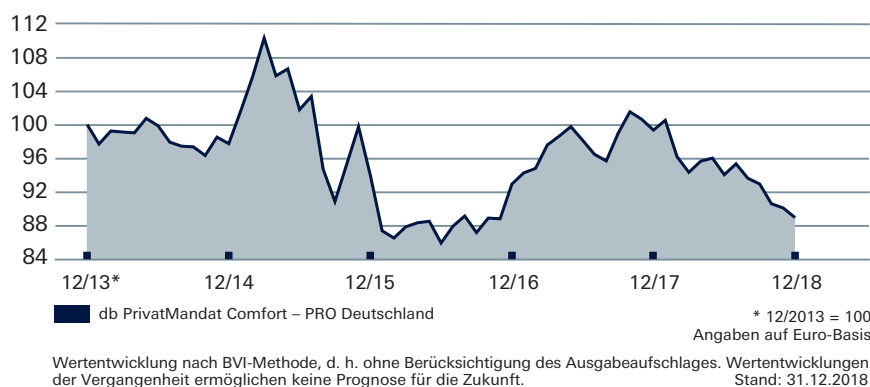
db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Das Ziel des db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland ist, unter Zuhilfenahme der sogenannten „Best of Two-Strategie“ einen mittel- bis langfristigen Wertzuwachs zu erwirtschaften. Um dies zu erreichen, investiert der Teilfonds zu mindestens 70% seines Nettofondsvermögens in Aktien- und Rentenpapiere, Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds, Investmentfonds, die die Wertentwicklung eines Index abbilden, sowie verzinsliche Wertpapiere und Geldmarktinstrumente. Die Portfoliozusammensetzung wird in Abhängigkeit des Marktes monatlich angepasst, wobei die Gewichtung zwischen Aktien- und Rentenanlagen regelgebunden erfolgt und der Teilfonds vollständig in einer Anlageklasse investiert sein kann. Die Darstellung der Anlagen orientiert sich an gängigen Marktindizes und wird insbesondere mittels Derivaten umgesetzt.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum – trotz Zinsanstieg in den USA – immer noch von sehr niedrigen Zinsen in den übrigen Industrieländern sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich des zeitweise beschleunigten Zinsanstiegs in den USA rückten unter anderem auch geopolitische Themen wie Nordkorea oder der Nahe Osten in den Fokus der Marktteilnehmer. Das globale Wirtschaftswachstum zeigte sich zum Jahresbeginn 2018

DB PRIVATMANDAT COMFORT – PRO DEUTSCHLAND
Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland
Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0425202842	-10,5%	-5,4%	-11,1%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2018

Angaben auf Euro-Basis

robust und auf breiter Basis expansiv, wenngleich sich zum Ende des Berichtszeitraums das Tempo deutlich verlangsamte. Insbesondere vor dem Hintergrund der Kursschwäche an den Aktienbörsen verzeichnete db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland im Geschäftsjahr 2018 einen Wertrückgang von 10,5% (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die wesentlichen Risiken für das Teilfondsvermögen waren nach Ansicht des Managements die Unsicherheit bezüglich der weiteren Geldpolitik der Zentralbanken sowie die Zentralbankdivergenz. Während in den USA die US-Notenbank (Fed) den Leitzins in vier Schritten weiter um einen Prozent-

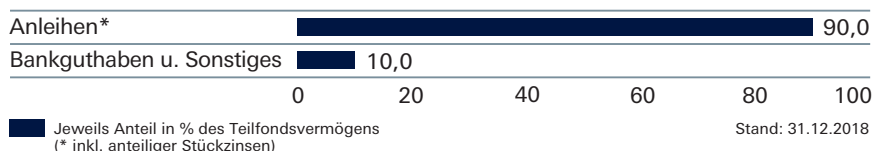
punkt auf einen Korridor von 2,25% - 2,50% p. a. anheb, hielten die Europäische Zentralbank (EZB) und die Bank of Japan an ihrer sehr lockeren Geldpolitik fest. Als weitere wesentliche Risiken wurden unter anderem die Sorge hinsichtlich der Folgewirkungen eines Ausstiegs Großbritanniens aus der Europäischen Union („Brexit“), die sehr hohe Staatsverschuldung Italiens sowie der Handelsstreit zwischen den USA einerseits und Europa beziehungsweise China andererseits angesehen.

Das Portfolio bestand entsprechend der Anlagepolitik überwiegend aus DAX Futures sowie aus von deutschen Ländern und Landesbanken begebenen Schuldverschreibungen mit niedrigem Kupon und mitt-

lerer Restlaufzeit. Mit seinen Engagements partizipierte der Teilfonds an der Entwicklung der deutschen Aktien- und Rentenmärkte. Entsprechend dem Trendfolgemodell wurde das Engagement im Aktienbereich stetig angepasst. Die deutschen Aktienmärkte starteten zum Jahresanfang 2018 schwach, konnten sich jedoch in den darauf folgenden Monaten, unter Schwankungen, wieder erholen. In den Monaten Mai 2018 und Juni 2018 trübten allerdings Befürchtungen der Marktteilnehmer die Stimmung an den Finanzmärkten dahingehend ein, dass Italien – neben seiner sehr hohen Staatsverschuldung – auf Konfrontationskurs mit der Europäischen Union gehen oder sich sogar vom Euro verabschieden könnte. Im Laufe des vierten Quartals 2018 kam es u.a. aufgrund des drohenden harten „Brexit“ sowie einer sich weltweit verlangsamenenden Konjunkturdynamik zu starken Kursturbulenzen und größeren Kursverlusten. Dies belastete auch das Aktienportfolio des Teilfonds und trug maßgeblich zu dessen negativem Anlageergebnis bei.

Im Rentenbereich war der Teilfonds in deutschen Staatspapieren investiert. Das Portfoliomanagement steuerte dabei die Rentenquote zusätzlich über Terminkontrakte und fokussierte sich auf Anleihen mit kurzer Restlaufzeit. Im Berichtszeitraum kam es an den Anleihemärkten – wenn auch uneinheitlich und unterschiedlich stark ausgeprägt – unter Schwankungen zu steigenden Renditen auf immer noch sehr

DB PRIVATMANDAT COMFORT – PRO DEUTSCHLAND Anlagestruktur



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung entstanden sein.

niedrigem Niveau, begleitet von nachgebenden Kursen. Per saldo dämpfte das Rentenportfolio die Wertentwicklung des Teilfonds.

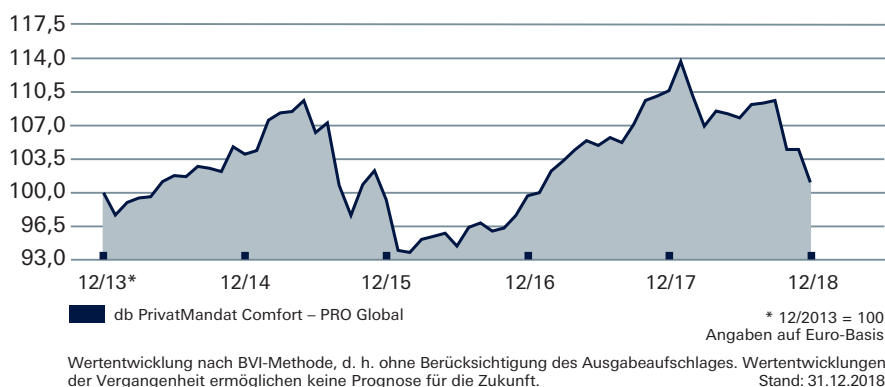
db PrivatMandat Comfort – PRO Global

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Das Ziel des db PrivatMandat Comfort – PRO Global ist, unter Zuhilfenahme der sogenannten „Best of Two-Strategie“ einen nachhaltigen Wertzuwachs zu erwirtschaften. Um dies zu erreichen, investiert der Teilfonds zu mindestens 70% seines Nettofondsvermögens in Aktien- und Rentenpapiere, Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds, Investmentfonds, die die Wertentwicklung eines Index abbilden sowie verzinsliche Wertpapiere und Geldmarktinstrumente. Die Portfoliozusammensetzung wird in Abhängigkeit des Marktes monatlich angepasst, wobei die Gewichtung zwischen Aktien- und Rentenanlagen regelgebunden erfolgt und der Teilfonds vollständig in einer Anlageklasse investiert sein kann. Die Darstellung der Anlagen orientiert sich an gängigen Marktindizes und wird insbesondere mittels Derivaten umgesetzt.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum – trotz Zinsanstieg in den USA – immer noch von sehr niedrigen Zinsen in den übrigen Industrieländern sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich des zeitweise beschleunigten Zinsanstiegs in den USA rückten unter anderem auch geopolitische Themen wie Nordkorea oder der Nahe Osten in den Fokus der Marktteilnehmer. Das globale Wirtschaftswachstum zeigte sich zum Jahresbeginn 2018 robust und auf breiter Basis

DB PRIVATMANDAT COMFORT – PRO GLOBAL
Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



db PrivatMandat Comfort – PRO Global
Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0425202925	-8,6%	1,8%	1,1%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.
Stand: 31.12.2018
Angaben auf Euro-Basis

expansiv, wenngleich sich zum Ende des Berichtszeitraums das Tempo deutlich verlangsamte. Insbesondere vor dem Hintergrund der Kursschwäche an den Aktienbörsen verzeichnete db PrivatMandat Comfort – PRO Global im Geschäftsjahr 2018 einen Wertrückgang von 8,6% (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die wesentlichen Risiken für das Teilfondsvermögen waren nach Ansicht des Managements die Unsicherheit bezüglich der weiteren Geldpolitik der Zentralbanken sowie die Zentralbankdivergenz. Während in den USA die US-Notenbank (Fed) den Leitzins in vier Schritten weiter um einen Prozentpunkt auf einen Korridor von 2,25% - 2,50% p. a. an hob,

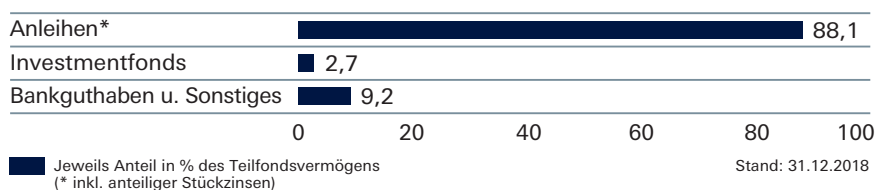
hielten die Europäische Zentralbank (EZB) und die Bank of Japan an ihrer sehr lockeren Geldpolitik fest. Als weitere wesentliche Risiken wurden unter anderem die Sorge hinsichtlich der Folgewirkungen eines Ausstiegs Großbritanniens aus der Europäischen Union („Brexit“), die sehr hohe Staatsverschuldung Italiens sowie der Handelsstreit zwischen den USA einerseits und Europa beziehungsweise China andererseits angesehen.

Das Portfolio bestand entsprechend der Anlagepolitik zum Berichtsstichtag überwiegend aus Futures auf internationale Aktienindizes, wie beispielsweise den EURO STOXX 50 und den S&P 500 sowie aus von deutschen Ländern und Landesbanken begebenen

Schuldverschreibungen mit niedrigem Kupon und mittlerer Restlaufzeit. Entsprechend dem Trendfolgemodell wurde das Engagement im Aktienbereich stetig angepasst. Aufgrund des weltweit robusten Wirtschaftswachstums zu Jahresbeginn kam es zu einem beschleunigten Zinsanstieg in den USA, was zu deutlichen Kursrückschlägen an den globalen Aktienmärkten im ersten Quartal 2018 führte. In den darauf folgenden Monaten konnten sich die Aktienmärkte, unter Schwankungen, wieder erholen. Die US-Börse konnte die Aktienmärkte in Europa und den Emerging Markets zunächst outperformen. Gründe für die bessere Entwicklung am US-Aktienmarkt waren stärker steigende Unternehmensgewinne und das robuste Wirtschaftswachstum in den USA, begünstigt durch Steuererleichterungen und einer Erhöhung der Staatsausgaben. Im Laufe des vierten Quartals 2018 kam es jedoch weltweit u. a. aufgrund des drohenden harten „Brexit“ sowie einer sich weltweit verlangsamenden Konjunkturdynamik sowohl an den europäischen als auch an den amerikanischen Börsen zu starken Kursturbulenzen und größeren Kursverlusten. Dies belastete auch das Aktienportfolio des Teilfonds und trug maßgeblich zu dessen negativem Anlageergebnis bei.

Im Rentenbereich war der Teilfonds in deutschen Staatspapieren investiert. Das Portfoliomanagement steuerte dabei die Rentenquote zusätzlich über Terminkontrakte und

DB PRIVATMANDAT COMFORT – PRO GLOBAL Anlagestruktur



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung entstanden sein.

fokussierte sich auf Anleihen mit kurzer Restlaufzeit. Im Berichtszeitraum kam es an den Anleihemärkten – wenn auch uneinheitlich und unterschiedlich stark ausgeprägt – unter Schwankungen zu steigenden Renditen auf immer noch sehr niedrigem Niveau, begleitet von nachgebenden Kursen. Per saldo dämpfte das Rentenportfolio die Wertentwicklung des Teilfonds.

Währungsrisiken aus den Engagements außerhalb der Eurozone wurden weitestgehend gegen Euro abgesichert.

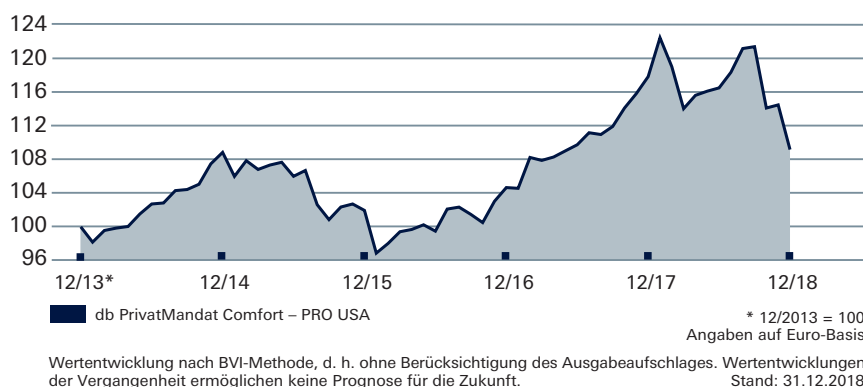
db PrivatMandat Comfort – PRO USA

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Das Ziel des db PrivatMandat Comfort – PRO USA ist, unter Zuhilfenahme der sogenannten „Best of Two-Strategie“ einen nachhaltigen Wertzuwachs zu erwirtschaften. Um dies zu erreichen, investiert der Teilfonds zu mindestens 70% seines Nettofondsvermögens in Aktien- und Rentenpapiere, Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds, Investmentfonds, die die Wertentwicklung eines Index abbilden, sowie verzinsliche Wertpapiere und Geldmarktinstrumente. Die Portfoliozusammensetzung wird in Abhängigkeit des Marktes monatlich angepasst, wobei die Gewichtung zwischen Aktien- und Rentenanlagen regelgebunden erfolgt und der Teilfonds vollständig in einer Anlageklasse investiert sein kann. In der Anlageklasse Aktien ist der Teilfonds auf den US-amerikanischen Aktienmarkt ausgerichtet, in der Anlageklasse Renten hingegen auf deutsche Staatsanleihen. Die Darstellung der Anlagen orientiert sich an gängigen Marktindizes und wird insbesondere mittels Exchange Traded Funds (ETFs), Derivaten oder anderen Wertpapieren umgesetzt.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum – trotz Zinsanstieg in den USA – immer noch von sehr niedrigen Zinsen in den übrigen Industrieländern sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich des zeitweise beschleunigten Zinsanstiegs in

DB PRIVATMANDAT COMFORT – PRO USA
Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



db PrivatMandat Comfort – PRO USA
Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0592710833	-7,3%	7,0%	9,1%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2018
Angaben auf Euro-Basis

den USA rückten unter anderem auch geopolitische Themen wie Nordkorea oder der Nahe Osten in den Fokus der Marktteilnehmer. Das globale Wirtschaftswachstum zeigte sich zum Jahresbeginn 2018 robust und auf breiter Basis expansiv, wenngleich sich zum Ende des Berichtszeitraums das Tempo deutlich verlangsamte. Insbesondere vor dem Hintergrund der Kursschwäche an den Aktienbörsen verzeichnete db PrivatMandat Comfort – PRO USA im Geschäftsjahr 2018 einen Wertrückgang von 7,3% (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die wesentlichen Risiken für das Teilfondsvermögen waren nach Ansicht des Managements die Unsicherheit bezüglich

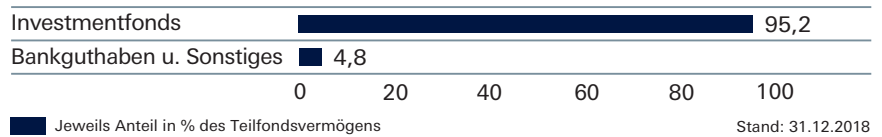
der weiteren Geldpolitik der Zentralbanken sowie die Zentralbankdivergenz. Während in den USA die US-Notenbank (Fed) den Leitzins in vier Schritten weiter um einen Prozentpunkt auf einen Korridor von 2,25% - 2,50% p. a. an hob, hielten die Europäische Zentralbank (EZB) und die Bank of Japan an ihrer sehr lockeren Geldpolitik fest. Als weitere wesentliche Risiken wurden unter anderem die Sorge hinsichtlich der Folgewirkungen eines Ausstiegs Großbritanniens aus der Europäischen Union („Brexit“), die sehr hohe Staatsverschuldung Italiens sowie der Handelsstreit zwischen den USA einerseits und Europa beziehungsweise China andererseits angesehen.

Das Portfolio bestand ent-

sprechend der Anlagepolitik überwiegend aus börsengehandelten Indexfonds (Exchange Traded Funds (ETFs)) mit Fokus auf den US-amerikanischen Aktienmarkt und daneben auf deutschen Staatsanleihen. Entsprechend dem Trendfolge-Modell wurde das Engagement im Aktienbereich stetig angepasst. Aufgrund des weltweit robusten Wirtschaftswachstums zu Jahresbeginn kam es zu einem beschleunigten Zinsanstieg in den USA, was zu deutlichen Kursrückschlägen an den globalen Aktienmärkten im ersten Quartal 2018 führte. In den darauf folgenden Monaten konnten sich die Aktienmärkte, unter Schwankungen, wieder erholen. Die US-Börse konnte die Aktienmärkte in Europa und den Emerging Markets zunächst outperformen. Gründe für die bessere Entwicklung am US-Aktienmarkt waren stärker steigende Unternehmensgewinne und das robuste Wirtschaftswachstum in den USA, begünstigt durch Steuererleichterungen und einer Erhöhung der Staatsausgaben. Im Laufe des vierten Quartals 2018 kam es jedoch weltweit u.a. aufgrund des drohenden harten „Brexit“ sowie einer sich weltweit verlangsamen- den Konjunkturdynamik sowohl an den europäischen als auch an den amerikanischen Börsen zu starken Kursturbulenzen und größeren Kursverlusten. Dies belastete auch das Aktienportfolio des Teilfonds und trug maßgeblich zu dessen negativem Anlageergebnis bei.

Im Rentenbereich war der Teilfonds in ETFs investiert, die

DB PRIVATMANDAT COMFORT – PRO USA Anlagestruktur



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung entstanden sein.

Indizes auf deutsche Staatspapiere abbildeten, welche eine Laufzeit von ein bis drei Jahren haben. Im Berichtszeitraum kam es an den Anleihemärkten – wenn auch uneinheitlich und unterschiedlich stark ausgeprägt – unter Schwankungen zu steigenden Renditen auf immer noch sehr niedrigem Niveau, begleitet von nachgebenden Kursen. Per saldo dämpfte das Rentenportfolio die Wertentwicklung des Teilfonds.

Währungsrisiken wurden im Teilfonds db PrivatMandat Comfort – PRO USA weitestgehend gegen Euro abgesichert.

Vermögensaufstellungen und Ertrags- und Aufwandsrechnungen zum Jahresabschluss

Jahresabschluss

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Börsengehandelte Wertpapiere						271 906 386,37	53,86	
Aktien								
AXA (FR0000120628)	Stück	124 000	96 344	148 000	EUR	18,9320	2 347 568,00	0,47
bpost Compartment A (BE0974268972)	Stück	208 000	208 000		EUR	7,6550	1 592 240,00	0,32
CRH (IE0001827041)	Stück	88 000	124 000	36 000	EUR	22,8900	2 014 320,00	0,40
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück	144 000	80 000	236 000	EUR	14,8250	2 134 800,00	0,42
Groupe Danone (C.R.) (FR0000120644)	Stück	40 000	40 000		EUR	60,6900	2 427 600,00	0,48
ING Groep (NL0011821202)	Stück	324 000	344 000	20 000	EUR	9,3600	3 032 640,00	0,60
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	8 000	13 000	5 000	EUR	251,6000	2 012 800,00	0,40
Orange (FR0000133308)	Stück	246 000	238 478	94 000	EUR	14,1650	3 484 590,00	0,69
Renault (FR0000131906)	Stück	30 000		7 000	EUR	53,9900	1 619 700,00	0,32
SAP (DE0007164600)	Stück	13 559			EUR	87,1800	1 182 073,62	0,23
TechnipFMC (GB00BDSFG982)	Stück	88 000	29 000	75 000	EUR	17,3000	1 522 400,00	0,30
Total (FR0000120271)	Stück	54 000		14 000	EUR	46,1300	2 491 020,00	0,49
Unipol Gruppo Finanziario (IT0004810054)	Stück	550 000		330 000	EUR	3,5400	1 947 000,00	0,39
SSE (GB0007908733)	Stück	120 000	120 000		GBP	10,5850	1 403 691,02	0,28
The Weir Group (GB0009465807)	Stück	135 000	35 000	30 000	GBP	12,9050	1 925 267,99	0,38
China Pacific Insurance (Group) Co. Cl.H (CNE1000009Q7)	Stück	700 000	1 150 000	450 000	HKD	25,1500	1 964 756,04	0,39
Tencent Holdings (KYG875721634)	Stück	64 000	88 000	24 000	HKD	310,0000	2 214 186,87	0,44
East Japan Railway Co. (JP3783600004)	Stück	34 000	34 000		JPY	9 711,0000	2 614 618,31	0,52
Hitachi (JP3788600009)	Stück	66 000	88 000	22 000	JPY	2 935,5000	1 534 233,45	0,30
Komatsu (JP3304200003)	Stück	113 000	113 000		JPY	2 365,5000	2 116 736,62	0,42
Mitsubishi Electric Corp. (JP3902400005)	Stück	212 000	212 000		JPY	1 216,5000	2 042 271,14	0,40
Mitsubishi UFJ Financial Group (JP3902900004)	Stück	680 000	100 000	160 000	JPY	537,9000	2 896 515,68	0,57
NSK (JP3720800006)	Stück	222 000	222 000		JPY	949,0000	1 668 340,20	0,33
SONY Corp. (JP3435000009)	Stück	48 000	48 000		JPY	5 326,0000	2 024 453,60	0,40
Sumitomo Mitsui Financial Group (JP3890350006)	Stück	80 000	88 000	8 000	JPY	3 645,0000	2 309 154,26	0,46
Samsung Electronics Co. (KR7005930003)	Stück	88 000	88 000		KRW	38 700,0000	2 666 123,88	0,53
Alibaba Group Holding ADR (US01609W1027)	Stück	21 000	33 000	12 000	USD	138,4500	2 540 810,98	0,50
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	2 500	400	1 900	USD	1 052,9000	2 300 314,60	0,46
Anthem (US0367521038)	Stück	7 135			USD	260,8800	1 626 652,80	0,32
AT & T (US00206R1023)	Stück	88 000	88 000		USD	28,1500	2 164 816,92	0,43
Bank of America Corp. (US0605051046)	Stück	88 000	96 000	8 000	USD	24,3700	1 874 123,92	0,37
Becton, Dickinson & Co. (US0758871091)	Stück	8 800	17 000	8 200	USD	222,2200	1 708 936,47	0,34
Celgene Corp. (US1510201049)	Stück	44 000	44 000		USD	62,8100	2 415 135,89	0,48
Citigroup (new) (US1729674242)	Stück	44 000	50 000	6 000	USD	51,7700	1 990 631,83	0,39
CVS Health (US1266501006)	Stück	30 000		4 000	USD	65,2400	1 710 390,63	0,34
Gilead Sciences (US3755581036)	Stück	34 000	16 754		USD	62,9400	1 870 103,99	0,37
Goldcorp (CA3809564097)	Stück	787 000	1 225 000	438 000	USD	9,7400	6 698 750,33	1,33
HP (US40434L1052)	Stück	168 000	248 000	80 000	USD	20,3800	2 992 082,50	0,59
Johnson & Johnson (US4781601046)	Stück	16 896			USD	127,4100	1 881 254,36	0,37
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	24 000		10 000	USD	101,1800	2 122 100,85	0,42
Naspers ADR (US6315122092)	Stück	80 000	100 000	20 000	USD	39,5175	2 762 737,04	0,55
New Oriental Education & Technology Group ADR (US6475811070)	Stück	44 000	64 000	20 000	USD	54,2600	2 086 375,95	0,41
Newmont Mining (US6516391066)	Stück	124 000	169 000	45 000	USD	34,9900	3 791 628,07	0,75
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	13 000	13 000		USD	131,1700	1 490 177,40	0,30
Pfizer (US7170811035)	Stück	44 000		13 571	USD	42,8500	1 647 644,85	0,33
Prudential Financial (US7443201022)	Stück	40 000	16 000		USD	81,4000	2 845 407,67	0,56
Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086)	Stück	75 000	44 000	20 000	USD	36,3300	2 381 150,05	0,47
Taiwan Semiconductor ADR (US8740391003)	Stück	72 000	88 000	16 000	USD	36,7800	2 314 218,30	0,46
TE Connectivity Reg (CH0102993182)	Stück	24 000		4 051	USD	75,2100	1 577 418,51	0,31
Texas Instruments (US8825081040)	Stück	24 000	24 000		USD	93,8100	1 967 526,00	0,39
Walt Disney Co. (US2546871060)	Stück	24 000	24 000		USD	106,5200	2 234 099,45	0,44
Xylem (US98419M1009)	Stück	40 000	40 000		USD	65,3500	2 284 365,99	0,45
Verzinsliche Wertpapiere								
0,7500 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 17/11.09.22 MTN (XS1678372472) ³⁾	EUR	3 700	3 700		%	98,5640	3 646 868,00	0,72
1,0000 % Becton, Dickinson & Co. 16/15.12.22 (XS1531345376)	EUR	3 400	3 400		%	100,3020	3 410 268,00	0,68
1,3750 % Credit Suisse (London Branch) 14/29.11.19 MTN (XS1074053130)	EUR	2 301			%	101,3790	2 332 730,79	0,46
1,7500 % Danone 17/und. MTN (FR0013292828)	EUR	3 400	3 400		%	94,0870	3 198 958,00	0,63
2,1240 % Ferrovial Netherlands 17/und. (XS1716927766)	EUR	1 300	1 300		%	84,7680	1 101 984,00	0,22
1,7500 % France O.A.T. 13/25.11.24 (FR0011962398) ³⁾	EUR	3 400		1 512	%	109,7380	3 731 092,00	0,74

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
6,0000 % France O.A.T. 93/25.10.25 (FR0000571150) ³⁾	EUR	4 735			% 139,0070	6 581 981,45	1,30
2,6250 % Indonesia 16/14.06.23 MTN Reg S (XS1432493879)	EUR	3 400	3 400		% 104,1650	3 541 610,00	0,70
5,4000 % Ireland 09/13.03.25 (IE00B4TV0D44)	EUR	741			% 130,7650	968 968,65	0,19
2,1500 % Italy B.T.P. 14/15.12.21 (IT0005028003)	EUR	4 669			% 103,2590	4 821 162,71	0,96
9,0000 % Italy B.T.P. 93/01.11.23 (IT0000366655)	EUR	2 435			% 133,3230	3 246 415,05	0,64
1,6250 % Mondi Finance 18/27.04.26 MTN (XS1813593313)	EUR	2 500	2 500		% 98,6220	2 465 550,00	0,49
0,9500 % Rentokil Initial 17/22.11.24 MTN (XS1722897623)	EUR	3 000	3 000		% 97,5170	2 925 510,00	0,58
4,7500 % Senegal 18/13.03.28 Reg S (XS1790104530)	EUR	3 400	3 400		% 92,2730	3 137 282,00	0,62
0,5000 % Société Generale 17/13.01.23 MTN (XS1718306050)	EUR	3 400	3 400		% 97,6940	3 321 596,00	0,66
3,0000 % Telefonica Europe 18/und. (XS1795406575)	EUR	1 300	1 300		% 93,0500	1 209 650,00	0,24
0,8750 % Vivendi 17/18.09.24 MTN (FR0013282571)	EUR	3 000	3 000		% 99,1130	2 973 390,00	0,59
7,0000 % Indonesia 11/15.05.22 S.FR61 (IDG000010000)	IDR	100 000 000	100 000 000		% 97,6715	5 862 536,52	1,16
8,3750 % Indonesia 13/15.03.34 S.FR66 (IDG000010802)	IDR	100 000 000	32 000 000		% 100,7085	6 044 826,38	1,20
1,7500 % Norway 15/13.03.25 (NO0010732555)	NOK	224 000	224 000		% 101,2240	22 675 083,00	4,49
3,0000 % Apple 17/13.11.27 (US037833DK32)	USD	4 800	4 800		% 94,7245	3 973 411,31	0,79
3,1250 % Chile 16/21.01.26 (US168863CA49)	USD	2 400	2 400		% 96,5925	2 025 884,82	0,40
6,0000 % Croatia 13/26.01.24 Reg S (XS0997000251) ³⁾	USD	2 400	2 400		% 108,1690	2 268 684,79	0,45
3,7000 % CVS Health 18/09.03.23 (US126650CV07)	USD	3 400	3 400		% 98,9093	2 938 842,40	0,58
5,3750 % Hungary 14/25.03.24 (US445545AL04)	USD	2 400	2 400		% 107,2550	2 249 514,99	0,45
3,9500 % ING Groep 17/29.03.27 (US456837AH61)	USD	6 400	7 400	1 000	% 95,7868	5 357 295,31	1,06
3,6250 % Johnson Controls International 16/02.07.24 (US478375AG31)	USD	2 700	2 700		% 98,9700	2 335 217,16	0,46
2,2500 % PepsiCo 17/02.05.22 (US713448DT28)	USD	5 400	5 400		% 97,3208	4 592 607,31	0,91
4,3750 % Romania 13/22.08.23 MTN Reg S (US77586TAC09)	USD	3 700	3 700		% 100,5711	3 251 883,86	0,64
6,2500 % Sri Lanka 11/27.07.21 Reg S (USY2029SAG94)	USD	1 875	1 875		% 96,7993	1 586 111,05	0,31
8,1250 % US Treasury 91/15.05.21 (US912810EJ35) ³⁾	USD	5 307			% 112,7910	5 231 283,40	1,04
8,0000 % US Treasury 91/15.11.21 (US912810EL80) ³⁾	USD	5 565			% 115,0723	5 595 732,10	1,11
6,0000 % US Treasury 96/15.02.26 (US912810EV46) ³⁾	USD	1 449			% 121,6602	1 540 447,44	0,31
10,0000 % Brazil 12/01.01.23 S.NTNF (BRSTNCNTF147)	Stück	24 000	24 000		BRL 1 094,9817	5 928 901,80	1,17
10,0000 % Brazil 16/01.01.27 S.NTNF (BRSTNCNTF1P8)	Stück	13 000	13 000		BRL 1 091,9268	3 202 528,57	0,63
6,5000 % Mexico 11/10.06.21 (MX0MGO0000N7)	Stück	880 000	700 000	1 520 000	MXN 95,3260	3 723 225,64	0,74
5,7500 % Mexico 15/05.03.26 (MX0MGO0000Y4)	Stück	750 000	750 000		MXN 83,9710	2 795 217,75	0,55
Zertifikate							
DB ETC/Gold 15.06.60 ETC (GB00B5840F36)	Stück	68 000	131 495	217 000	USD 124,7600	7 413 860,00	1,47
Sonstige Beteiligungswertpapiere							
Roche Holding Profitsh. (CH0012032048)	Stück	10 400	4 855		CHF 241,7000	2 230 318,09	0,44
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						91 187 405,21	18,06
Verzinsliche Wertpapiere							
3,2500 % Celgene 18/20.02.23 (US151020BA12)	USD	5 400	5 400		% 97,4532	4 598 856,42	0,91
2,8750 % Intel 17/11.05.24 (US458140BD13)	USD	4 400	4 400		% 97,2912	3 740 989,39	0,74
3,8750 % Intesa Sanpaolo 17/14.07.27 144a (US46115HBB24)	USD	5 400	5 400		% 85,6797	4 043 262,34	0,80
2,4000 % Microsoft 16/08.08.26 (US594918BR43)	USD	8 800	8 800		% 93,3153	7 176 216,51	1,42
1,0000 % US Treasury 12/30.11.19 (US912828UB41) ³⁾	USD	13 000	9 056		% 98,5332	11 194 019,39	2,22
2,7500 % US Treasury 13/15.11.23 (US912828VE61) ³⁾	USD	4 400	1 939		% 100,7676	3 874 659,99	0,77
2,7500 % US Treasury 14/15.02.24 (US912828B667) ³⁾	USD	2 307			% 100,7266	2 030 375,67	0,40
2,3750 % US Treasury 14/15.08.24 (US912828D564) ³⁾	USD	4 400	2 034		% 98,7090	3 795 504,06	0,75

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

Wertpapierbezeichnung		Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
2,0000	% US Treasury 14/28.02.21 (US912828B907) ³⁾	USD	17 000	17 000		%	98,8613	14 687 080,10	2,91
1,5000	% US Treasury 14/30.11.19 (US912828G617) ³⁾	USD	17 000	13 103		%	98,9824	14 705 070,12	2,91
1,5000	% US Treasury 16/15.08.26 (US912828A70) ³⁾	USD	8 800	6 695		%	91,7969	7 059 450,21	1,40
1,3750	% US Treasury 16/31.01.21 (US912828N894) ³⁾	USD	13 000	13 000		%	97,6211	11 090 397,82	2,20
3,5000	% Verizon Communications 14/01.11.24 (US92343VCR33)	USD	3 700	3 700		%	98,7043	3 191 523,19	0,63
Investmentanteile							119 979 143,35	23,77	
Gruppeneigene Investmentanteile							101 834 614,34	20,17	
DWS Floating Rate Notes IC (LU1534073041) (0,100%) .		Stück	370 000	380 000	490 000	EUR	83,4900	30 891 300,00	6,12
DWS Invest ESG Equity Income XD (LU1616933161) (0,350%)		Stück	144 000	144 000		EUR	98,9200	14 244 480,00	2,82
DWS Invest ESG European Small/Mid Cap XC (LU1863262454) (0,350%)		Stück	34 000	34 000		EUR	79,9400	2 717 960,00	0,54
DWS Invest ESG Global Corporate Bonds ID (LU1054336893) (0,400%)		Stück	174 000	174 000		EUR	93,6400	16 293 360,00	3,23
Global Emerging Markets Balance Portfolio ID (LU0575334395) (0,850%)		Stück	144 000	56 000		EUR	108,1200	15 569 280,00	3,08
Xtrackers ESG MSCI World UCITS ETF 1C (IE00BZ02LR44) (0,100%)		Stück	124 000	124 000		USD	18,4540	1 999 734,34	0,40
Xtrackers II ESG EUR Corporate Bond UCITS ETF 1D (LU0484968812) (0,060%)		Stück	90 000	90 000		EUR	150,0100	13 500 900,00	2,67
Xtrackers II EUR Corporate Bond UCITS ETF 1C (LU0478205379) (0,060%)		Stück	44 000		118 396	EUR	150,4000	6 617 600,00	1,31
Gruppenfremde Investmentanteile							18 144 529,01	3,60	
Deutsche MAG FI SICAV - EUR IG Corp. EUR I (INE) (LU1176828389) (0,100%)		Stück	142 800			EUR	104,5300	14 926 884,00	2,96
Global Agricultural Land & Opportunities Fund (KYG2887V1086) (1,900%+)		Stück	14 378 634		11 764 337	USD	0,2561	3 217 645,01	0,64
Summe Wertpapiervermögen							483 072 934,93	95,69	
Derivate									
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen									
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)							2 647 736,49	0,52	
Aktienindex-Terminkontrakte									
EURO STOXX 50 MAR 19 (EURX) EUR		Stück	-11 000				828 959,81	0,16	
MSCI EMER MKT INDEX (ICE) MAR 19 (NYFE) USD ...		Stück	-7 200				19 294,42	0,00	
S&P500 EMINI MAR 19 (CME) USD		Stück	-3 300				139 794,26	0,03	
Optionsrechte									
Optionsrechte auf Aktienindices									
Call Euro STOXX 50 Price Euro 12/2020 Strike 3000,00 (EURX)		Stück	9 760			EUR	170,0500	1 659 688,00	0,33
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)							902 128,22	0,18	
Zinsterminkontrakte									
EURO-BUND MAR 19 (EURX)		EUR	-102 500				-1 409 640,47	-0,28	
EURO-SCHATZ MAR 19 (EURX)		EUR	-34 300				-24 865,10	0,00	
US 10YR NOTE MAR 19 (CBT)		USD	120 000				2 336 633,79	0,46	

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Devisen-Derivate						1 629 060,72	0,32
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen							
CAD/EUR 7,10 Mio.....						30 810,61	0,01
GBP/EUR 6,12 Mio.....						18 197,58	0,00
HKD/EUR 44,00 Mio.....						-13 946,20	0,00
JPY/EUR 2 237,78 Mio.....						-103 405,02	-0,02
USD/EUR 188,42 Mio.....						112 580,54	0,02
Geschlossene Positionen							
CAD/EUR 7,10 Mio.....						133 034,61	0,03
GBP/EUR 6,12 Mio.....						110 625,22	0,02
USD/EUR 188,42 Mio.....						1 341 163,38	0,27
Bankguthaben						13 284 293,64	2,63
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben.....	EUR	564 744,70		%	100	564 744,70	0,11
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen.....	EUR	3 443 753,28		%	100	3 443 753,28	0,68
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar.....	AUD	2 291 519,60		%	100	1 410 817,05	0,28
Brasilianische Real.....	BRL	575 938,41		%	100	129 936,81	0,03
Kanadische Dollar.....	CAD	2 215 400,05		%	100	1 422 636,09	0,28
Schweizer Franken.....	CHF	113 638,47		%	100	100 828,24	0,02
Hongkong Dollar.....	HKD	20 907 224,29		%	100	2 333 291,40	0,46
Indonesische Rupiah.....	IDR	12 341 238 710,70		%	100	740 758,18	0,15
Japanische Yen.....	JPY	202 071 920,00		%	100	1 600 189,42	0,32
Südkoreanische Won.....	KRW	84 681 693,00		%	100	66 294,30	0,01
Mexikanische Peso.....	MXN	9 588 070,03		%	100	425 555,80	0,08
Russische Rubel.....	RUB	2 974 715,00		%	100	37 437,88	0,01
Singapur Dollar.....	SGD	1 577 750,22		%	100	1 008 050,49	0,20
Sonstige Vermögensgegenstände						4 409 796,94	0,88
Zinsansprüche.....	EUR	2 042 006,26		%	100	2 042 006,26	0,40
Dividendenansprüche.....	EUR	119 882,16		%	100	119 882,16	0,02
Quellensteueransprüche.....	EUR	22 669,17		%	100	22 669,17	0,00
Ansprüche aus treuhänderisch gehaltenen Aktien eines Sidepocket ¹⁾	EUR	2 207 308,30		%	100	2 207 308,30	0,45
Sonstige Ansprüche.....	EUR	17 931,05		%	100	17 931,05	0,00
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾						507 497 807,73	100,53
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme						-499 187,53	-0,10
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen							
US Dollar.....	USD	-571 220,29		%	100	-499 187,53	-0,10
Sonstige Verbindlichkeiten						-526 554,55	-0,10
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen.....	EUR	-472 288,05		%	100	-472 288,05	-0,09
Andere sonstige Verbindlichkeiten.....	EUR	-54 266,50		%	100	-54 266,50	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	EUR	-114 538,19		%	100	-114 538,19	-0,02
Fondsvermögen						504 805 670,67	100,00
Anteilwert						106,20	
Umlaufende Anteile						4 753 161,078	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

65% Markt iBoxx Eurozone Index, 35% MSCI World Net TR Index in EUR

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	50,340
größter potenzieller Risikobetrag	%	80,128
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	65,144

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,8, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetrachtung auf EUR 519 514 163,93.

Gegenparteien

Citigroup Global Markets Ltd., London; Deutsche Bank AG, Frankfurt; HSBC Bank PLC; Merrill Lynch International Ltd.; Morgan Stanley & Co. International PLC

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
0,7500 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 17/11.09.22 MTN	EUR 1 600		1 577 024,00	
1,7500 % France O.A.T. 13/25.11.24	EUR 3 400		3 731 092,00	
6,0000 % France O.A.T. 93/25.10.25	EUR 4 700		6 533 329,00	
6,0000 % Croatia 13/26.01.24 Reg S	USD 1 300		1 228 870,93	
1,0000 % US Treasury 12/30.11.19	USD 12 944		11 146 057,33	
2,7500 % US Treasury 13/15.11.23	USD 3 961		3 488 250,72	
2,7500 % US Treasury 14/15.02.24	USD 2 307		2 030 375,67	
2,3750 % US Treasury 14/15.08.24	USD 4 366		3 765 916,38	
2,0000 % US Treasury 14/28.02.21	USD 17 000		14 687 080,10	
1,5000 % US Treasury 14/30.11.19	USD 16 797		14 529 128,28	
1,5000 % US Treasury 16/15.08.26	USD 5 605		4 496 709,34	
1,3750 % US Treasury 16/31.01.21	USD 13 000		11 090 397,82	
8,1250 % US Treasury 91/15.05.21	USD 5 000		4 928 384,86	
8,0000 % US Treasury 91/15.11.21	USD 5 500		5 530 870,08	
6,0000 % US Treasury 96/15.02.26	USD 1 000		1 063 184,10	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			89 826 670,61	89 826 670,61

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank PLC, London; BNP Paribas S.A., Paris; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; Commerzbank AG, Frankfurt; Deutsche Bank AG, Frankfurt; Société Générale S.A.; UBS AG, London

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten	EUR	99 688 944,86
davon:		
Schuldverschreibungen	EUR	25 638 138,72
Aktien	EUR	72 839 069,62
Sonstige	EUR	1 211 736,52

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX	=	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
NYFE	=	ICE Futures U.S.
CME	=	Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)
CBT	=	Chicago Board of Trade (CBOT)

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 28.12.2018

Australische Dollar	AUD	1,624250	= EUR	1
Brasilianische Real	BRL	4,432450	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,557250	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	1,127050	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,904900	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	8,960400	= EUR	1
Indonesische Rupiah	IDR	16 660,280000	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	126,280000	= EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1 277,360000	= EUR	1
Mexikanische Peso	MXN	22,530700	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	9,999600	= EUR	1
Russische Rubel	RUB	79,457350	= EUR	1
Singapur Dollar	SGD	1,565150	= EUR	1
US Dollar	USD	1,144300	= EUR	1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank Luxembourg als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in geringfügigem Umfang zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.
 *) Der Sidepocket wurde mit dem Ziel aufgelegt, die liquiden Vermögenswerte des in Liquidation befindlichen Global Agricultural Land & Opportunities Fund aufzunehmen. Die im Rahmen des Sidepocket aufgelegten Aktien der Duxton Broadacre Farms Limited („DBF-Aktien“) werden in einem Liquidationspool für Rechnung und im Namen der Aktionäre gehalten.
 Die Verwaltungsgesellschaft hat die DBF-Aktien – unter Berücksichtigung eines aufgrund der eingeschränkten Liquiditätssituation und geringen Handelsvolumina angemessenen Wertabschlags vom zum Zeitpunkt des Börsengangs („Initial Public Offering“) beobachtbaren Preis – mit EUR 2 207 308,30 bewertet, da die vom Treuhänder angekündigten Rückzahlungen der Höhe nach derzeit noch als unsicher erachtet werden. Bei entsprechender Konkretisierung von (Teil-)Zahlungen des Liquidationspools wird die Verwaltungsgesellschaft entsprechende Anpassungen der Bewertung vornehmen.

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				HSBC Holdings (GB0005405286)	Stück		182 954
Aktien				Legal & General Group (GB0005603997)	Stück		477 922
BHP Group (AU000000BHP4)	Stück		72 407	Old Mutual (ZAE000255360)	Stück	600 466	600 466
Allianz (DE0008404005)	Stück	2 210	13 000	Quilter (GB00BDCXV269)	Stück	200 155	200 155
Anheuser-Busch InBev (BE0974293251)	Stück		14 803	China Life Insurance Co. Cl.H (new)	Stück	130 000	1 430 000
ArcelorMittal (new) (LU1598757687)	Stück		130 000	China Mobile LTD (HK0941009539)	Stück		440 000
Atlantia (IT0003506190)	Stück		75 484	Ping An Insurance (Group) Co. of China Cl.H (new)	Stück		540 000
BASF Reg. (DE000BASF111)	Stück		20 459	(CNE1000003X6)	Stück		
Covestro (DE0006062144)	Stück		34 000	Central Japan Railway Co. (JP3566800003)	Stück		13 000
Deutsche Bank Reg. (DE0005140008)	Stück	179 189	220 000	Nippon Telegraph and Telephone Corp.	Stück		70 000
ENEL (IT0003128367)	Stück		377 228	(JP3735400008)	Stück		49 000
Intesa Sanpaolo (IT0000072618)	Stück		1 300 000	Subaru (JP3814800003)	Stück		
Koninklijke Ahold Delhaize (NL0011794037)	Stück		130 000	DBS Group Holdings (SG1L01001701)	Stück		120 000
Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Vink.				Alcoa Corp. (US0138721065)	Stück		88 000
Reg. (DE0008430026)	Stück		8 998	Booking Holdings (US09857L1089)	Stück	2 100	2 100
Naturgy Energy Group (ES0116870314)	Stück		66 175	CF Industries Holdings (US1252691001)	Stück		45 000
Société Générale (FR0000130809)	Stück	77 498	102 000	Comcast Cl. A (US20030N1019)	Stück	22 000	88 000
Tenaris (LU0156801721)	Stück		117 865	Delta Air Lines (US2473617023)	Stück		38 690
Unibail-Rodamco (FR0000124711)	Stück	10 000	10 000	Eli Lilly and Company (US5324571083)	Stück		25 200
Unibail-Rodamco-Westfield (FR0013326246)	Stück	10 000	10 000				

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
ICICI Bank ADR (US45104G1040)	Stück	440 000	440 000
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	34 000	34 000
The Priceline Group (US7415034039)	Stück	400	2 100
TJX Companies (US8725401090)	Stück		27 449

Verzinsliche Wertpapiere

3,3750 % Argentina 17/15.01.23 (XS1715303340) .	EUR	2 400	2 400
0,5000 % Germany 16/15.02.26 (DE0001102390) .	EUR		5 364
4,5000 % Italy B.T.P. 13/01.03.24 (IT0004953417) .	EUR		3 137
2,1500 % Spain 15/31.10.25 (ES00000127G9)	EUR		3 771
1,3000 % Spain 16/31.10.26 (ES00000128H5)	EUR		3 863
4,0000 % Poland 12/25.10.23 (PL0000107264) . . .	PLN	15 000	15 000
1,5000 % Poland 14/25.04.20 (PL0000108510) . . .	PLN	17 000	17 000
7,0000 % Russia 13/16.08.23 Ser.26215RFMS (RU000A0JU4L3)	RUB	80 000	560 000

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

1,3750 % US Treasury 11/30.11.18 (US912828RT95)	USD	2 815	9 000
--	-----	-------	-------

Nicht notierte Wertpapiere

Aktien

Old Mutual (GB00B77J0862)	Stück	600 466	1 200 932
-------------------------------------	-------	---------	-----------

Investmentanteile

Gruppeneigene Investmentanteile

DWS European Opportunities LD (DE0008474156) (1,400%)	Stück		12 383
DWS Global Hybrid Bond Fund FC (DE000DWS1U41) (0,600%)	Stück		94 943
DWS Invest Convertibles FC (LU0179220412) (0,650%)	Stück		96 666
DWS Invest Corporate Hybrid Bonds FC (LU1245923302) (0,600%)	Stück		38 300
DWS Invest Corporate Hybrid Bonds XC (LU1292896948) (0,200%)	Stück		94 482
DWS Invest Euro Corporate Bonds FC (LU0300357802) (0,600%)	Stück		113 262
Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF 4C - EUR Hedged (LU0659580079) (0,300%)	Stück	440 000	440 000
DWS Invest Emerging Markets Corporates USD FC (LU0273179951) (0,600%)	Stück		83 988
DWS Invest USD Corporate Bonds USD XC (LU1333038989) (0,200%)	Stück		32 000
Xtrackers MSCI AC Asia ex Japan Swap UCITS ETF 1C (LU0322252171) (0,450%)	Stück		340 000
Xtrackers S&P 500 Swap UCITS ETF 1C (LU0490618542) (0,050%)	Stück		270 000
Xtrackers USD Corporate Bond UCITS ETF 1D (IE00BZ036H21) (0,060%)	Stück		2 240 579

Gruppenfremde Investmentanteile

IM-Invesco Bloom. Commodity ex-Agricult. UCITS ETF (DE000A2DPAL3) (0,190%)	Stück		416 250
iShares € Corp.Bd.Large Cap UCITS ETF (IE0032523478) (0,200%)	Stück		146 353
iShares Edge MSCI World Minimum Vol. ETF (IE00B8FHGS14) (0,300%)	Stück		82 366
iShares IV - MSCI World Size Factor UCITS ETF USD (IE00BP3QZD73) (0,300%)	Stück		118 502
iShares IV - MSCI World Value Factor UCITS ETF (IE00BP3QZB59) (0,300%)	Stück		131 170
Pictet - Emerging Local Currency Debt I EUR (LU0280437160) (0,600%)	Stück		125 765

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
IM-Invesco S&P 500 UCITS ETF Acc (IE00B3YCGJ38) (0,050%)	Stück		28 309
iShares - USD Corporate Bond UCITS ETF USD (Dist.) (IE0032895942) (0,200%)	Stück		100 000
iShares Core MSCI EM IMI UCITS ETF USD Acc. (IE00BKM4GZ66) (0,000%)	Stück		240 000
iShares V-iShares J.P.M.\$ EM Corp.Bd.UCITS ETF USD (IE00B6TLBW47) (0,000%)	Stück		389
iShs II-J.P.Morgan USD EM Bond UCITS ETF (Dist.) (IE00B2NPKV68) (0,450%)	Stück		262 190
Neuberger Berman - US High Yield Bond Fd. USD (IE00B12VW565) (0,500%)	Stück		436 220
UBS-ETF BBG Barc.US Li.Corp.UCITS ETF A Dis. USD (LU1048316647) (0,180%)	Stück		750 000

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1000

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: Nikkei 225, Tokyo Stock Price (TOPIX) Index)	EUR	64 814
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro, mini MSCI Emerging Market Index, Nasdaq 100 Index, S&P 500 Index)	EUR	416 580

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: US 10YR NOTE DEC 18, US 10YR NOTE SEP 18)	EUR	200 398
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO-BUND DEC 18, EURO-BUND JUN 18, EURO- BUND MAR 18, EURO-BUND SEP 18, EURO-SCHATZ DEC 18, EURO-SCHATZ JUN 18, EURO-SCHATZ SEP 18)	EUR	804 991

Devisenterminkontrakte

Kauf von Devisen auf Termin

CAD/EUR	EUR	4 628
CHF/EUR	EUR	7 499
GBP/EUR	EUR	7 001
JPY/EUR	EUR	10 735
USD/EUR	EUR	163 015

Verkauf von Devisen auf Termin

CAD/EUR	EUR	46 061
GBP/EUR	EUR	69 150
JPY/EUR	EUR	136 554
USD/EUR	EUR	1 305 910

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswerte: S&P 500 Index)	EUR	34 522
---	-----	--------

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

unbefristet	Volumen in 1000
	EUR 62 235
Gattung: IM-Invesco S&P 500 UCITS ETF Acc (IE00B3YCGJ38), iShares IV - MSCI World Size Factor UCITS ETF USD (IE00BP3QZD73), 0,7500 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 17/11.09.22 MTN (XS1678372472), 1,0000 % Becton, Dickinson & Co. 16/15.12.22 (XS1531345376), 1,7500 % France O.A.T. 13/25.11.24 (FR0011962398), 0,5000 % Germany 16/15.02.26 (DE0001102390), Senegal 18/13.03.28 Reg S (XS1790104530), 0,8750 % Vivendi 17/18.09.24 MTN (FR0013282571), Intesa Sanpaolo (IT0000072618), Naturgy Energy Group (ES0116870314), Renault (FR0000131906), TechnipFMC (GB00BDSFG982), 3,1250 % Chile 16/21.01.26 (US168863CA49), 6,0000 % Croatia 13/26.01.24 Reg S (XS0997000251), 5,3750 % Hungary 14/25.03.24 (US445545AL04), 1,3750 % US Treasury 11/30.11.18 (US912828RT95), 1,0000 % US Treasury 12/30.11.19 (US912828UB41), 2,0000 % US Treasury 14/28.02.21 (US912828B907)	

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

I. Erträge

1. Dividenden (vor Quellensteuer)	EUR	3 749 397,76
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	4 233 328,80
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	241 420,60
4. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	1 843 465,94
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	150 517,53
davon: aus Wertpapier-Darlehen	EUR	150 517,53
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-554 063,67
7. Sonstige Erträge	EUR	1 852 309,72
davon: Kompensationszahlungen	EUR	1 819 883,81
andere	EUR	32 425,91

Summe der Erträge **EUR 11 516 376,68**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagen- verzinsungen	EUR	-48 357,98
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-6 732 725,80
davon: Kostenpauschale	EUR	-6 732 725,80
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-319 721,02
davon: erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-60 206,68
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-67 957,04
Taxe d'Abonnement	EUR	-191 557,30

Summe der Aufwendungen **EUR -7 100 804,80**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR 4 415 571,88**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	57 879 486,49
2. Realisierte Verluste	EUR	-66 036 234,73

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR -8 156 748,24**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR -3 741 176,36**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-29 831 659,21
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-6 523 217,58

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR -36 354 876,79**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR -40 096 053,15**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,32% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,011% des durchschnittlichen Fondsvolumens an.

Der Fonds investierte mehr als 20% seines Guthabens in Zielfonds. Auf der Ebene der Zielfonds sind weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen angefallen. Soweit die Zielfonds ihrerseits eine TER veröffentlichen, wird diese auf Ebene des Fonds berücksichtigt (synthetische TER). Bei Nichtveröffentlichung einer TER auf Zielfondsebene wird die All-In-Fee/Management-Fee zur Berechnung herangezogen. Die synthetische TER belief sich auf 1,41%.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 258 668,64.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn

des Geschäftsjahres **EUR 624 835 295,09**

1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-7 350 346,03
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-72 754 593,35
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	EUR	32 454 365,34
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinkäufen	EUR	-105 208 958,69
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	171 368,11
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-40 096 053,15
davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-29 831 659,21
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-6 523 217,58

II. Wert des Fondsvermögens am Ende

des Geschäftsjahres **EUR 504 805 670,67**

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) **EUR 57 879 486,49**

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	27 271 315,92
Optionsgeschäften	EUR	507 050,85
Finanztermingeschäften	EUR	14 779 968,24
Devisen(terming)geschäften	EUR	15 321 151,48

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) **EUR -66 036 234,73**

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-24 791 626,31
Optionsgeschäften	EUR	-5 001 829,19
Finanztermingeschäften	EUR	-13 795 757,39
Devisen(terming)geschäften	EUR	-22 447 021,84

Nettoveränderung der nichtrealisierten

Gewinne/Verluste **EUR -36 354 876,79**

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-36 285 660,63
Optionsgeschäften	EUR	867 026,67
Finanztermingeschäften	EUR	-947 247,21
Devisen(terming)geschäften	EUR	11 004,38

Unter Optionsgeschäften können Ergebnisse aus Optionsscheinen enthalten sein.

Angaben zur Ertragsverwendung *

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	08.03.2019	EUR	0,85

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2018	504 805 670,67	106,20
2017	624 835 295,09	115,59
2016	672 819 439,64	115,48

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 2,77 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 26 618 692,60 EUR.

Jahresabschluss

db PrivatMandat Comfort – Balance (U)

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Börsengehandelte Wertpapiere						297 594 812,34	62,96	
Aktien								
Manulife Financial (CA56501R1064)	Stück	104 564			CAD	19,0800	1 281 156,60	0,27
AXA (FR0000120628)	Stück	184 000	154 000	100 000	EUR	18,9320	3 483 488,00	0,74
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	44 000	101 000	57 000	EUR	39,4450	1 735 580,00	0,37
bpost Compartment A (BE0974268972)	Stück	248 000	248 000		EUR	7,6550	1 898 440,00	0,40
CRH (IE0001827041)	Stück	148 000	141 533	40 000	EUR	22,8900	3 387 720,00	0,72
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück	188 000	130 000	212 000	EUR	14,8250	2 787 100,00	0,59
Groupe Danone (C.R.) (FR0000120644)	Stück	48 000	22 065		EUR	60,6900	2 913 120,00	0,62
ING Groep (NL0011821202)	Stück	524 000	524 000		EUR	9,3600	4 904 640,00	1,04
Kering (FR0000121485)	Stück	6 800	13 600	6 800	EUR	394,2000	2 680 560,00	0,57
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	13 000	17 000	4 000	EUR	251,6000	3 270 800,00	0,69
Orange (FR0000133308)	Stück	248 000	288 000	40 000	EUR	14,1650	3 512 920,00	0,74
Renault (FR0000131906)	Stück	40 000	10 000	14 000	EUR	53,9900	2 159 600,00	0,46
TechnipFMC (GB00BDSFG982)	Stück	188 000	98 000	80 000	EUR	17,3000	3 252 400,00	0,69
Total (FR0000120271)	Stück	68 000	14 000	12 000	EUR	46,1300	3 136 840,00	0,66
Unipol Gruppo Finanziario (IT0004810054)	Stück	880 000		120 000	EUR	3,5400	3 115 200,00	0,66
SSE (GB0007908733)	Stück	96 487			GBP	10,5850	1 128 649,46	0,24
The Weir Group (GB0009465807)	Stück	224 000	90 000	36 000	GBP	12,9050	3 194 518,73	0,68
AIA Group (HK0000069689)	Stück	232 000			HKD	64,1500	1 660 952,64	0,35
China Pacific Insurance (Group) Co. Cl.H (CNE1000009Q7)	Stück	1 300 000	1 700 000	400 000	HKD	25,1500	3 648 832,64	0,77
Geely Automobile Holdings (KYG3777B1032)	Stück	1 300 000	1 300 000		HKD	13,6200	1 976 027,86	0,42
Tencent Holdings (KYG875721634)	Stück	124 000	144 000	20 000	HKD	310,0000	4 289 987,05	0,91
East Japan Railway Co. (JP3783600004)	Stück	34 000	34 000		JPY	9 711,0000	2 614 618,31	0,55
Hitachi (JP3788600009)	Stück	100 000	136 000	36 000	JPY	2 935,5000	2 324 596,14	0,49
Honda Motor Co. (JP3854600008)	Stück	100 000	47 700		JPY	2 894,5000	2 292 128,60	0,48
Komatsu (JP3304200003)	Stück	184 000	184 000		JPY	2 365,5000	3 446 721,57	0,73
Mitsubishi Electric Corp. (JP3902400005)	Stück	284 000	284 000		JPY	1 216,5000	2 735 872,66	0,58
Mitsubishi Estate Co. (JP3899600005)	Stück	134 000	74 000		JPY	1 729,5000	1 835 231,23	0,39
Mitsubishi UFJ Financial Group (JP3902900004)	Stück	1 240 000	360 000		JPY	537,9000	5 281 881,53	1,12
NSK (JP3720800006)	Stück	284 000	284 000		JPY	949,0000	2 134 273,04	0,45
SoftBank Group (JP3436100006)	Stück	65 000	61 500	12 000	JPY	7 305,0000	3 760 096,61	0,80
SONY Corp. (JP3435000009)	Stück	88 000	88 000		JPY	5 326,0000	3 711 498,26	0,79
Sumitomo Mitsui Financial Group (JP3890350006)	Stück	88 000	49 200		JPY	3 645,0000	2 540 069,69	0,54
Samsung Electronics Co. (KR7005930003)	Stück	136 000	136 000		KRW	38 700,0000	4 120 373,27	0,87
Alibaba Group Holding ADR (US01609W1027)	Stück	34 000	51 000	17 000	USD	138,4500	4 113 693,96	0,87
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	4 800	1 200	1 200	USD	1 052,9000	4 416 604,04	0,93
Apple (US0378331005)	Stück	21 000	3 000	6 000	USD	156,1500	2 865 638,38	0,61
AT & T (US00206R1023)	Stück	103 000	58 328		USD	28,1500	2 533 819,80	0,54
Bank of America Corp. (US0605051046)	Stück	188 000	122 000	34 000	USD	24,3700	4 003 810,19	0,85
Caterpillar (US1491231015)	Stück	19 290			USD	126,6700	2 135 335,40	0,45
Celgene Corp. (US1510201049)	Stück	75 000	64 878		USD	62,8100	4 116 708,91	0,87
Citigroup (new) (US1729674242)	Stück	88 000	59 000	8 000	USD	51,7700	3 981 263,65	0,84
Gilead Sciences (US3755581036)	Stück	40 000	26 251		USD	62,9400	2 200 122,35	0,47
Goldcorp (CA3809564097)	Stück	1 234 000	1 434 000	200 000	USD	9,7400	10 503 504,33	2,22
HP (US40434L1052)	Stück	244 000	313 000	69 000	USD	20,3800	4 345 643,62	0,92
Johnson & Johnson (US4781601046)	Stück	21 445			USD	127,4100	2 387 754,48	0,51
Medtronic (IE00BTN1Y115)	Stück	22 504			USD	89,6500	1 763 072,27	0,37
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	36 000		8 000	USD	101,1800	3 183 151,27	0,67
Naspers ADR (US6315122092)	Stück	144 000	144 000		USD	39,5175	4 972 926,68	1,05
New Oriental Education & Technology Group ADR (US6475811070)	Stück	66 000	86 000	20 000	USD	54,2600	3 129 563,93	0,66
Newmont Mining (US6516391066)	Stück	234 000	281 000	47 000	USD	34,9900	7 155 169,10	1,51
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	24 000	24 000		USD	131,1700	2 751 096,74	0,58
PepsiCo (US7134481081)	Stück	24 000	6 841		USD	109,4200	2 294 922,66	0,49
Pfizer (US7170811035)	Stück	44 000		9 871	USD	42,8500	1 647 644,85	0,35
Prudential Financial (US7443201022)	Stück	48 000	24 000		USD	81,4000	3 414 489,21	0,72
Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086)	Stück	117 000	63 000	14 000	USD	36,3300	3 714 594,07	0,79
Taiwan Semiconductor ADR (US8740391003)	Stück	100 000	113 000	13 000	USD	36,7800	3 214 192,08	0,68
Texas Instruments (US8825081040)	Stück	24 104			USD	93,8100	1 976 051,94	0,42
The Procter & Gamble (US7427181091)	Stück	23 884			USD	92,0200	1 920 655,14	0,41
UnitedHealth Group (US91324P1021)	Stück	13 642			USD	245,9700	2 932 380,27	0,62
VISA Cl.A (US92826C8394)	Stück	24 320			USD	132,0100	2 805 630,69	0,59
Walt Disney Co. (US2546871060)	Stück	34 000	15 598		USD	106,5200	3 164 974,22	0,67
Xylem (US98419M1009)	Stück	63 000	63 000		USD	65,3500	3 597 876,43	0,76

db PrivatMandat Comfort – Balance (U)

Wertpapierbezeichnung		Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Verzinsliche Wertpapiere									
0,7500	% Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 17/11.09.22 MTN (XS1678372472)	EUR	3 500	3 500		%	98,5640	3 449 740,00	0,73
1,7500	% Danone 17/und. MTN (FR0013292828)	EUR	2 400	2 400		%	94,0870	2 258 088,00	0,48
2,1240	% Ferroviaal Netherlands 17/und. (XS1716927766)	EUR	1 300	1 300		%	84,7680	1 101 984,00	0,23
6,0000	% France O.A.T. 93/25.10.25 (FR0000571150)	EUR	440		560	%	139,0070	611 630,80	0,13
2,6250	% Indonesia 16/14.06.23 MTN Reg S (XS1432493879)	EUR	2 400	2 400		%	104,1650	2 499 960,00	0,53
5,4000	% Ireland 09/13.03.25 (IE00B4TV0D44)	EUR	327			%	130,7650	427 601,55	0,09
2,1500	% Italy B.T.P. 14/15.12.21 (IT0005028003)	EUR	1 920			%	103,2590	1 982 572,80	0,42
1,6250	% Mondi Finance 18/27.04.26 MTN (XS1813593313)	EUR	2 090	2 090		%	98,6220	2 061 199,80	0,44
0,9500	% Rentokil Initial 17/22.11.24 MTN (XS1722897623)	EUR	2 780	2 780		%	97,5170	2 710 972,60	0,57
4,7500	% Senegal 18/13.03.28 Reg S (XS1790104530)	EUR	2 700	2 700		%	92,2730	2 491 371,00	0,53
0,5000	% Société Generale 17/13.01.23 MTN (XS1718306050)	EUR	2 400	2 400		%	97,6940	2 344 656,00	0,50
3,0000	% Telefonica Europe 18/und. (XS1795406575)	EUR	1 700	1 700		%	93,0500	1 581 850,00	0,33
0,8750	% Vivendi 17/18.09.24 MTN (FR0013282571)	EUR	2 400	2 400		%	99,1130	2 378 712,00	0,50
7,0000	% Indonesia 11/15.05.22 S.FR61 (IDG000010000)	IDR	44 000 000	44 000 000		%	97,6715	2 579 516,07	0,55
8,3750	% Indonesia 13/15.03.34 S.FR66 (IDG000010802)	IDR	88 000 000	88 000 000		%	100,7085	5 319 447,21	1,13
1,7500	% Norway 15/13.03.25 (NO0010732555)	NOK	164 000	164 000		%	101,2240	16 601 400,06	3,51
3,0000	% Apple 17/13.11.27 (US037833DK32)	USD	3 400	3 400		%	94,7245	2 814 499,68	0,60
6,0000	% Croatia 13/26.01.24 Reg S (XS0997000251) ³⁾	USD	2 400	2 400		%	108,1690	2 268 684,79	0,48
3,7000	% CVS Health 18/09.03.23 (US126650CV07)	USD	2 400	2 400		%	98,9093	2 074 476,99	0,44
3,9500	% ING Groep 17/29.03.27 (US456837AH61)	USD	4 400	4 700	300	%	95,7868	3 683 140,52	0,78
2,2500	% PepsiCo 17/02.05.22 (US713448DT28)	USD	4 400	4 400		%	97,3208	3 742 124,48	0,79
4,3750	% Romania 13/22.08.23 MTN Reg S (US77586TAC09)	USD	3 400	3 400		%	100,5711	2 988 217,60	0,63
6,2500	% Sri Lanka 11/27.07.21 Reg S (USY2029SAG94)	USD	2 110	2 110		%	96,7993	1 784 903,64	0,38
10,0000	% Brazil 12/01.01.23 S.NTNF (BRSTNCNTF147)	Stück	30 000	30 000		BRL	1 094,9817	7 411 127,25	1,57
6,5000	% Mexico 11/10.06.21 (MX0MGO0000N7)	Stück	880 000	700 000	820 000	MXN	95,3260	3 723 225,64	0,79
5,7500	% Mexico 15/05.03.26 (MX0MGO0000Y4)	Stück	880 000	880 000		MXN	83,9710	3 279 722,16	0,69
Zertifikate									
DB ETC/Gold 15.06.60 ETC (GB00B5840F36)	Stück	113 000	154 800	160 000		USD	124,7600	12 320 090,89	2,61
Sonstige Beteiligungswertpapiere									
Roche Holding Profitsh. (CH0012032048)	Stück	17 000	10 260			CHF	241,7000	3 645 712,26	0,77
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							55 860 493,60	11,82	
Verzinsliche Wertpapiere									
3,2500	% Celgene 18/20.02.23 (US151020BA12)	USD	4 800	4 800		%	97,4532	4 087 872,37	0,86
2,8750	% Intel 17/11.05.24 (US458140BD13)	USD	3 400	3 400		%	97,2912	2 890 764,53	0,61
3,8750	% Intesa Sanpaolo 17/14.07.27 144a (US46115HBB24)	USD	3 400	3 400		%	85,6797	2 545 757,77	0,54
2,4000	% Microsoft 16/08.08.26 (US594918BR43)	USD	5 400	5 400		%	93,3153	4 403 587,41	0,93
1,0000	% US Treasury 12/30.11.19 (US912828UB41)	USD	4 800	4 800		%	98,5332	4 133 176,39	0,87
2,3750	% US Treasury 14/15.08.24 (US912828D564) ³⁾	USD	4 400	4 400		%	98,7090	3 795 504,06	0,80
2,0000	% US Treasury 14/28.02.21 (US912828B907) ³⁾	USD	8 800	5 302		%	98,8613	7 602 723,81	1,61
1,5000	% US Treasury 14/30.11.19 (US912828G617) ³⁾	USD	8 800	8 800		%	98,9824	7 612 036,30	1,61
2,1250	% US Treasury 14/31.01.21 (US912828B584) ³⁾	USD	1 056			%	99,1523	914 925,81	0,19
2,2500	% US Treasury 14/31.03.21 (US912828C574) ³⁾	USD	1 021			%	99,3730	887 001,92	0,19
2,2500	% US Treasury 15/15.11.25 (US912828M565) ³⁾	USD	1 660			%	97,3848	1 412 900,37	0,30
1,5000	% US Treasury 16/15.08.26 (US912828A70) ³⁾	USD	6 400	6 400		%	91,7969	5 134 145,61	1,09

db PrivatMandat Comfort – Balance (U)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
1,3750 % US Treasury 16/31.01.21 (US912828N894) ³⁾	USD	8 800	8 036		% 97,6211	7 507 346,21	1,59	
3,5000 % Verizon Communications 14/01.11.24 (US92343VCR33)	USD	3 400	3 400		% 98,7043	2 932 751,04	0,62	
Investmentanteile						93 667 671,95	19,82	
Gruppeneigene Investmentanteile						79 176 276,70	16,75	
DWS Floating Rate Notes IC (LU1534073041) (0,100%) .	Stück	130 000	215 000	355 000	EUR	83,4900	10 853 700,00	2,30
DWS Invest ESG Equity Income XD (LU1616933161) (0,350%)	Stück	164 000	164 000		EUR	98,9200	16 222 880,00	3,43
DWS Invest ESG European Small/Mid Cap XC (LU1863262454) (0,350%)	Stück	34 000	34 000		EUR	79,9400	2 717 960,00	0,58
DWS Invest ESG Global Corporate Bonds ID (LU1054336893) (0,400%)	Stück	168 000	168 000		EUR	93,6400	15 731 520,00	3,33
Global Emerging Markets Balance Portfolio ID (LU0575334395) (0,850%)	Stück	144 000	56 000		EUR	108,1200	15 569 280,00	3,29
Xtrackers ESG MSCI World UCITS ETF 1C (IE00BZ02LR44) (0,100%)	Stück	284 000	284 000		USD	18,4540	4 580 036,70	0,97
Xtrackers II ESG EUR Corporate Bond UCITS ETF 1D (LU0484968812) (0,060%)	Stück	90 000	90 000		EUR	150,0100	13 500 900,00	2,86
Gruppenfremde Investmentanteile						14 491 395,25	3,07	
Deutsche MAG FI SICAV - EUR IG Corp. EUR I (INE) (LU1176828389) (0,100%)	Stück	108 576			EUR	104,5300	11 349 449,28	2,40
Global Agricultural Land & Opportunities Fund (KYG2887V1086) (1,900%+)	Stück	14 040 359		11 487 566	USD	0,2561	3 141 945,97	0,66
Summe Wertpapiervermögen						447 122 977,89	94,60	
Derivate Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen								
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						2 351 706,59	0,50	
Aktienindex-Terminkontrakte								
EURO STOXX 50 MAR 19 (EURX) EUR	Stück	-7 500				565 199,87	0,12	
MSCI EMER MKT INDEX (ICE) MAR 19 (NYFE) USD ...	Stück	-4 400				9 484,22	0,00	
Optionsrechte								
Optionsrechte auf Aktienindizes								
Call Euro STOXX 50 Price Euro 12/2020 Strike 3000,00 (EURX)	Stück	10 450			EUR	170,0500	1 777 022,50	0,38
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						1 080 157,97	0,23	
Zinsterminkontrakte								
EURO-BUND MAR 19 (EURX)	EUR	-68 000				-935 170,00	-0,20	
EURO-SCHATZ MAR 19 (EURX)	EUR	-17 500				-12 685,05	0,00	
US 10YR NOTE MAR 19 (CBT)	USD	104 000				2 028 013,02	0,43	
Devisen-Derivate						1 084 608,74	0,23	
Devisenterminkontrakte (Verkauf)								
Offene Positionen								
GBP/EUR 9,82 Mio.....						29 233,71	0,01	
HKD/EUR 88,00 Mio.....						-27 892,40	-0,01	
JPY/EUR 4 547,54 Mio.....						-210 136,08	-0,04	
USD/EUR 144,60 Mio.....						86 400,91	0,02	
Geschlossene Positionen								
GBP/EUR 9,82 Mio.....						177 715,15	0,04	
USD/EUR 144,60 Mio.....						1 029 287,45	0,22	

db PrivatMandat Comfort – Balance (U)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bankguthaben						17 952 548,11	3,80
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	5 234 654,08			% 100	5 234 654,08	1,11
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	4 517 106,58			% 100	4 517 106,58	0,96
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	2 084 400,15			% 100	1 283 300,08	0,27
Brasilianische Real	BRL	1 711 455,92			% 100	386 119,62	0,08
Kanadische Dollar	CAD	428 197,21			% 100	274 970,11	0,06
Schweizer Franken	CHF	113 637,51			% 100	100 827,39	0,02
Hongkong Dollar	HKD	11 916 891,00			% 100	1 329 950,78	0,28
Indonesische Rupiah	IDR	7 797 276 591,51			% 100	468 015,94	0,10
Japanische Yen	JPY	338 817 775,00			% 100	2 683 067,59	0,57
Südkoreanische Won	KRW	130 701 863,00			% 100	102 321,87	0,02
Mexikanische Peso	MXN	5 213 237,22			% 100	231 383,72	0,05
Singapur Dollar	SGD	221 596,59			% 100	141 581,70	0,03
US Dollar	USD	1 372 300,23			% 100	1 199 248,65	0,25
Sonstige Vermögensgegenstände						3 706 928,77	0,78
Zinsansprüche	EUR	1 309 281,39			% 100	1 309 281,39	0,28
Dividendenansprüche	EUR	208 483,24			% 100	208 483,24	0,04
Quellensteueransprüche	EUR	27 188,79			% 100	27 188,79	0,01
Ansprüche aus treuhänderisch gehaltenen Aktien eines Sidepocket ¹⁾	EUR	2 155 378,56			% 100	2 155 378,56	0,45
Sonstige Ansprüche	EUR	6 596,79			% 100	6 596,79	0,00
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾						474 491 942,02	100,39
Sonstige Verbindlichkeiten						-607 545,58	-0,13
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-558 330,77			% 100	-558 330,77	-0,12
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-49 214,81			% 100	-49 214,81	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	EUR	-60 604,20			% 100	-60 604,20	-0,01
Fondsvermögen						472 630 778,29	100,00
Anteilwert						117,64	
Umlaufende Anteile						4 017 556,831	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

60% MSCI World Net TR Index in EUR, 40% Markt iBoxx Eurozone Index

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	53,935
größter potenzieller Risikobetrag	%	84,581
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	72,016

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,7, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 421 394 886,51.

Gegenparteien

Citigroup Global Markets Ltd., London; HSBC Bank PLC; Merrill Lynch International Ltd.; Morgan Stanley & Co. International PLC

db PrivatMandat Comfort – Balance (U)

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
6,0000 % Croatia 13/26.01.24 Reg.S.	USD 1 000		945 285,33	
2,3750 % US Treasury 14/15.08.24	USD 4 000		3 450 458,24	
2,0000 % US Treasury 14/28.02.21	USD 6 750		5 831 634,75	
1,5000 % US Treasury 14/30.11.19	USD 8 500		7 352 535,06	
2,1250 % US Treasury 14/31.01.21	USD 544		471 023,46	
2,2500 % US Treasury 14/31.03.21	USD 525		455 832,49	
2,2500 % US Treasury 15/15.11.25	USD 1 660		1 412 900,37	
1,5000 % US Treasury 16/15.08.26	USD 6 400		5 134 145,61	
1,3750 % US Treasury 16/31.01.21	USD 8 593		7 330 411,71	

Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen

32 384 227,02

32 384 227,02

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank PLC, London; BNP Paribas S.A., Paris; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; UniCredit Bank AG; J.P. Morgan Securities PLC

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

EUR

37 151 043,90

davon:

Schuldverschreibungen

EUR

10 017 664,28

Aktien

EUR

26 939 292,27

Sonstige

EUR

194 087,35

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX = Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

NYFE = ICE Futures U.S.

CBT = Chicago Board of Trade (CBOT)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 28.12.2018

Australische Dollar.	AUD	1,624250	= EUR	1
Brasilianische Real.	BRL	4,432450	= EUR	1
Kanadische Dollar.	CAD	1,557250	= EUR	1
Schweizer Franken.	CHF	1,127050	= EUR	1
Britische Pfund.	GBP	0,904900	= EUR	1
Hongkong Dollar.	HKD	8,960400	= EUR	1
Indonesische Rupiah.	IDR	16 660,280000	= EUR	1
Japanische Yen.	JPY	126,280000	= EUR	1
Südkoreanische Won.	KRW	1 277,360000	= EUR	1
Mexikanische Peso.	MXN	22,530700	= EUR	1
Norwegische Kronen.	NOK	9,999600	= EUR	1
Singapur Dollar.	SGD	1,565150	= EUR	1
US Dollar.	USD	1,144300	= EUR	1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank Luxemburg als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in geringfügigem Umfang zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Fußnoten

1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

*) Der Sidepocket wurde mit dem Ziel aufgelegt, die liquiden Vermögenswerte des in Liquidation befindlichen Global Agricultural Land & Opportunities Fund aufzunehmen. Die im Rahmen des Sidepocket aufgelegten Aktien der Duxton Broadacre Farms Limited („DBF-Aktien“) werden in einem Liquidationspool für Rechnung und im Namen der Aktionäre gehalten.

Die Verwaltungsgesellschaft hat die DBF-Aktien – unter Berücksichtigung eines aufgrund der eingeschränkten Liquiditätssituation und geringen Handelsvolumina angemessenen Wertabschlags vom zum Zeitpunkt des Börsengangs („Initial Public Offering“) beobachtbaren Preis – mit EUR 2 155 378,56 bewertet, da die vom Treuhänder angekündigten Rückzahlungen der Höhe nach derzeit noch als unsicher erachtet werden. Bei entsprechender Konkretisierung von (Teil-) Zahlungen des Liquidationspools wird die Verwaltungsgesellschaft entsprechende Anpassungen der Bewertung vornehmen.

db PrivatMandat Comfort – Balance (U)

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
BHP Group (AU000000BHP4)	Stück		76 562
Commonwealth Bank of Australia (AU000000CBA7)	Stück		27 205
Westpac Banking Corp. (AU000000WBC1)	Stück		63 032
Allianz (DE0008404005)	Stück	13 000	13 000
Anheuser-Busch InBev (BE0974293251)	Stück		17 000
ArcelorMittal (new) (LU1598757687)	Stück		170 000
BASF Reg. (DE000BASF111)	Stück		19 680
Bayer (DE000BAY0017)	Stück	949	11 873
Bayer Right (DE000BAY1BR7)	Stück	10 924	10 924
Deutsche Bank Reg. (DE0005140008)	Stück	252 108	328 000
Galp Energia SGPS (PTGALOAM0009)	Stück	125 000	125 000
Intesa Sanpaolo (IT0000072618)	Stück		1 300 000
Société Générale (FR0000130809)	Stück	113 000	113 000
Unibail-Rodamco (FR0000124711)	Stück	6 306	13 000
Unibail-Rodamco-Westfield (FR0013326246)	Stück	15 500	15 500
British American Tobacco (BAT) (GB0002875804)	Stück		30 451
Relx (GB00B2B0DG97)	Stück		111 620
Rio Tinto (GB0007188757)	Stück		38 230
China Life Insurance Co. Cl.H (new) (CNE1000002L3)	Stück	300 000	2 000 000
China Mobile LTD (HK0941009539)	Stück		440 000
Ping An Insurance (Group) Co. of China Cl.H (new) (CNE1000003X6)	Stück		650 000
KDDI Corp. (JP3496400007)	Stück		35 500
Mitsui & Co. (JP3893600001)	Stück		110 900
Mitsui Fudosan Co. (JP3893200000)	Stück		46 000
Seven & I Holdings Co. (JP3422950000)	Stück		33 600
Toyota Motor (JP3633400001)	Stück		40 200
Atlas Copco Cl.A (Free) (SE0006886750)	Stück		53 751
Atlas Copco Cl.A (SE0011166610)	Stück	107 502	107 502
Atlas Copco Red. Shares Cl.A (SE0011166636)	Stück	53 751	53 751
Epiroc Cl.A (SE0011166933)	Stück	53 751	53 751
Alcoa Corp. (US0138721065)	Stück		88 000
Amazon.com (US0231351067)	Stück		2 784
Amgen (US0311621009)	Stück		8 587
Booking Holdings (US09857L1089)	Stück	2 400	2 400
CF Industries Holdings (US1252691001)	Stück		70 000
Chevron Corp. (US1667641005)	Stück		16 058
Cisco Systems (US17275R1023)	Stück		61 875
Comcast Cl. A (US20030N1019)	Stück	64 000	130 000
ConocoPhillips (US20825C1045)	Stück		23 787
EOG Resources (US26875P1012)	Stück		14 533
Facebook Cl.A (US30303M1027)	Stück		19 384
General Electric (US3696041033)	Stück		78 445
IBM (US4592001014)	Stück		10 467
ICICI Bank ADR (US45104G1040)	Stück	570 000	570 000
Invesco (BMG491BT1088)	Stück		63 504
JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück		35 307
McDonald's Corp. (US5801351017)	Stück		14 395
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	7 671	37 000
Noah Holdings ADR (US65487X1028)	Stück	31 435	31 435
Parker-Hannifin Corp. (US7010941042)	Stück		14 785
The Goldman Sachs Group (US38141G1040)	Stück		11 440
The Priceline Group (US7415034039)	Stück		2 400
United Technologies Corp. (US9130171096)	Stück		34 000
Verzinsliche Wertpapiere			
3,3750 % Argentina 17/15.01.23 (XS1715303340)	EUR	2 400	2 400
1,7500 % France O.A.T. 13/25.11.24 (FR0011962398)	EUR		2 023
0,5000 % Germany 16/15.02.26 (DE0001102390)	EUR		2 160
4,5000 % Italy B.T.P. 13/01.03.24 (IT0004953417)	EUR		1 200
1,6000 % Italy B.T.P. 16/01.06.26 (IT0005170839)	EUR		1 596

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
9,0000 % Italy B.T.P. 93/01.11.23 (IT0000366655)	EUR		978
2,1500 % Spain 15/31.10.25 (ES00000127G9)	EUR		1 611
1,3000 % Spain 16/31.10.26 (ES00000128H5)	EUR		1 350
4,0000 % Poland 12/25.10.23 (PL0000107264)	PLN	13 000	13 000
1,5000 % Poland 14/25.04.20 (PL0000108510)	PLN	13 000	13 000

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

1,3750 % US Treasury 11/30.11.18 (US912828RT95)	USD	7 395	7 395
1,0000 % US Treasury 15/15.02.18 (US912828H946)	USD		2 936

Investmentanteile

Gruppeneigene Investmentanteile

DWS European Opportunities LD (DE0008474156) (1,400%)	Stück		19 043
DWS Global Hybrid Bond Fund FC (DE000DWS1U41) (0,600%)	Stück		50 506
DWS Invest Convertibles FC (LU0179220412) (0,650%)	Stück		75 835
DWS Invest Corporate Hybrid Bonds FC (LU1245923302) (0,600%)	Stück		30 000
DWS Invest Corporate Hybrid Bonds XC (LU1292896948) (0,200%)	Stück		87 453
Xtrackers II EUR Corporate Bond UCITS ETF 1C (LU0478205379) (0,060%)	Stück		71 048
Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF 4C - EUR Hedged (LU0659580079) (0,300%)	Stück	1 368 000	1 368 000
Xtrackers MSCI Russia Capped Swap UCITS ETF 1C (LU0322252502) (0,450%)	Stück		600 000
DWS Invest II UK Equity GBP C RD (LU1506496683) (0,750%)	Stück		21 200

DWS Invest Emerging Markets Corporates USD FC (LU0273179951) (0,600%)	Stück		39 907
DWS Invest USD Corporate Bonds USD XC (LU1333038989) (0,200%)	Stück		24 800
Xtrackers MSCI AC Asia ex Japan Swap UCITS ETF 1C (LU0322252171) (0,450%)	Stück		200 000
Xtrackers MSCI EM Latin America Swap UCITS ETF 1C (LU0292108619) (0,450%)	Stück		10 000
Xtrackers USD Corporate Bond UCITS ETF 1D (IE00B2036H21) (0,060%)	Stück		1 520 448

Gruppenfremde Investmentanteile

IM-Invesco Bloom. Commodity ex-Agricult. UCITS ETF (DE000A2DPA3) (0,190%)	Stück		340 000
iShares € Corp.Bd.Large Cap UCITS ETF (IE0032523478) (0,200%)	Stück		85 848
iShares Edge MSCI World Minimum Vol. ETF (IE00B8FHGS14) (0,300%)	Stück		68 000
iShares IV - MSCI World Size Factor UCITS ETF USD (IE00BP3QZD73) (0,300%)	Stück		134 000
iShares IV - MSCI World Value Factor UCITS ETF (IE00BP3QZB59) (0,300%)	Stück		144 000
iShares IV Edge MSCI World Quality Fact. UCITS Acc (IE00BP3QZ601) (0,300%)	Stück		134 000
Pictet - Emerging Local Currency Debt I EUR (LU0280437160) (0,600%)	Stück		127 777

iShares Core MSCI EM IMI UCITS ETF USD Acc. (IE00BKM4GZ66) (0,000%)	Stück		200 000
iShs II-J.P.Morgan USD EM Bond UCITS ETF (Dist.) (IE00B2NPKV68) (0,450%)	Stück		329 569
Neuberger Berman - US High Yield Bond Fd. USD (IE00B12VW565) (0,500%)	Stück		447 089

db PrivatMandat Comfort – Balance (U)

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

	Volumen in 1000	
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: Nikkei 225, Tokyo Stock Price (TOPIX) Index)	EUR	66 363
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro, mini MSCI Emerging Market Index, Nasdaq 100 Index, S&P 500 Index)	EUR	473 532
Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: US 10YR NOTE DEC 18, US 10YR NOTE SEP 18)	EUR	157 643
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO-BUND DEC 18, EURO-BUND JUN 18, EURO-BUND MAR 18, EURO-BUND SEP 18, EURO-SCHATZ DEC 18, EURO-SCHATZ JUN 18, EURO-SCHATZ SEP 18)	EUR	515 401
Devisenterminkontrakte		
Kauf von Devisen auf Termin		
GBP/EUR	EUR	11 247
JPY/EUR	EUR	16 612
USD/EUR	EUR	105 028
Verkauf von Devisen auf Termin		
GBP/EUR	EUR	111 087
JPY/EUR	EUR	262 379
USD/EUR	EUR	775 197
Optionsrechte		
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate		
Optionsrechte auf Aktienindices		
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswerte: S&P 500 Index)	EUR	32 112

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

	Volumen in 1000	
unbefristet	EUR	112 550
Gattung: iShares € Corp.Bd.Large Cap UCITS ETF (IE0032523478), iShares IV - MSCI World Size Factor UCITS ETF USD (IE00BP3QZD73), iShares IV Edge MSCI World Quality Fact. UCITS Acc (IE00BP3QZ601), Xtrackers ESG MSCI World UCITS ETF 1C (IE00BZ02LR44), Xtrackers II ESG EUR Corporate Bond UCITS ETF 1D (LU0484968812), Xtrackers II EUR Corporate Bond UCITS ETF 1C (LU0478205379), Xtrackers MSCI AC Asia ex Japan Swap UCITS ETF 1C (LU0322252171), Xtrackers MSCI Russia Capped Swap UCITS ETF 1C (LU0322252502), Xtrackers USD Corporate Bond UCITS ETF 1D (IE00BZ036H21), 0,7500 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 17/11.09.22 MTN (XS1678372472), 1,7500 % Danone 17/und. MTN (FR0013292828), 1,7500 % France O.A.T. 13/25.11.24 (FR0011962398), 6,0000 % France O.A.T. 93/25.10.25 (FR0000571150), 0,5000 % Germany 16/15.02.26 (DE0001102390), 2,6250 % Indonesia 16/14.06.23 MTN Reg S (XS1432493879), 1,6250 % Mondi Finance 18/27.04.26 MTN (XS1813593313), Senegal 18/13.03.28 Reg S (XS1790104530), 0,8750 % Vivendi 17/18.09.24 MTN (FR0013282571), ConocoPhillips (US20825C1045), Intesa Sanpaolo (IT0000072618), Kering (FR0000121485), Mitsubishi UFJ Financial Group (JP3902900004), Renault (FR0000131906), TechnipFMC (GB00BDSFG982), The Weir Group (GB0009465807), 6,0000 % Croatia 13/26.01.24 Reg S (XS0997000251), 3,9500 % ING Groep 17/29.03.27 (US456837AH61),		

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

	Volumen in 1000
4,3750 % Romania 13/22.08.23 MTN Reg S (US77586TAC09), 1,3750 % US Treasury 11/30.11.18 (US912828RT95), 2,0000 % US Treasury 14/28.02.21 (US912828B907), 2,1250 % US Treasury 14/31.01.21 (US912828B584), 1,0000 % US Treasury 15/15.02.18 (US912828H946)	

db PrivatMandat Comfort – Balance (U)

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

I. Erträge

1. Dividenden (vor Quellensteuer)	EUR	5 988 116,53
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	2 626 339,28
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	126 514,01
4. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	1 309 975,14
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	101 845,11
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	101 845,11
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-711 832,00
7. Sonstige Erträge	EUR	579 840,38
Summe der Erträge	EUR	10 020 798,45

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagen-verzinsungen	EUR	-57 138,95
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-7 878 242,78
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-7 878 242,78
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-322 852,86
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-40 737,51
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-81 111,78
Taxe d'Abonnement	EUR	-201 003,57
Summe der Aufwendungen	EUR	-8 258 234,59

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 1 762 563,86

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	49 920 455,35
2. Realisierte Verluste	EUR	-65 917 375,20

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR -15 996 919,85

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -14 234 355,99

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-20 884 390,16
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-19 037 969,62

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -39 922 359,78

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -54 156 715,77

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,59% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,008% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 337 146,93.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres

EUR 492 797 857,86

1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-4 488 114,84
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	38 810 540,41
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	93 113 336,31
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-54 302 795,90
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-332 789,37
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-54 156 715,77
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-20 884 390,16
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-19 037 969,62

II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR 472 630 778,29

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)

EUR 49 920 455,35

aus:

Wertpapiergeschäften	EUR	23 163 154,30
Optionsgeschäften	EUR	125 164,96
Finanztermingeschäften	EUR	14 975 506,70
Devisen(termin)geschäften	EUR	11 656 629,39

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)

EUR -65 917 375,20

aus:

Wertpapiergeschäften	EUR	-30 718 965,74
Optionsgeschäften	EUR	-5 507 144,18
Finanztermingeschäften	EUR	-14 235 345,95
Devisen(termin)geschäften	EUR	-15 455 919,33

Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste

EUR -39 922 359,78

aus:

Wertpapiergeschäften	EUR	-40 090 846,90
Optionsgeschäften	EUR	928 322,61
Finanztermingeschäften	EUR	-704 498,97
Devisen(termin)geschäften	EUR	-55 336,52

Unter Optionsgeschäften können Ergebnisse aus Optionsscheinen enthalten sein.

Angaben zur Ertragsverwendung *

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	08.03.2019	EUR	0,50

Das verbleibende ordentliche Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2018	472 630 778,29	117,64
2017	492 797 857,86	132,54
2016	481 151 227,24	129,25

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 2,18 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 20 159 682,61 EUR.

Jahresabschluss

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Börsengehandelte Wertpapiere						178 103 025,81	76,19	
Aktien								
Manulife Financial (CA56501R1064)	Stück	62 247			CAD	19,0800	762 673,15	0,33
Anheuser-Busch InBev (BE0974293251)	Stück	13 000			EUR	57,8200	751 660,00	0,32
AXA (FR0000120628)	Stück	124 000	76 000	40 000	EUR	18,9320	2 347 568,00	1,00
BASF Reg. (DE000BASF111)	Stück	17 000	5 284		EUR	60,6000	1 030 200,00	0,44
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	34 000	70 000	36 000	EUR	39,4450	1 341 130,00	0,57
bpost Compartment A (BE0974268972)	Stück	188 000	188 000		EUR	7,6550	1 439 140,00	0,62
CRH (IE0001827041)	Stück	112 000	96 338	12 000	EUR	22,8900	2 563 680,00	1,10
Daimler Reg. (DE0007100000)	Stück	24 000	10 326		EUR	45,9100	1 101 840,00	0,47
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück	100 000	54 000	124 000	EUR	14,8250	1 482 500,00	0,63
Groupe Danone (C.R.) (FR0000120644)	Stück	34 000	14 000		EUR	60,6900	2 063 460,00	0,88
ING Groep (NL0011821202)	Stück	345 000	365 000	20 000	EUR	9,3600	3 229 200,00	1,38
Kering (FR0000121485)	Stück	4 800	10 200	5 400	EUR	394,2000	1 892 160,00	0,81
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	8 800	10 000	1 200	EUR	251,6000	2 214 080,00	0,95
Orange (FR0000133308)	Stück	147 000	147 000		EUR	14,1650	2 082 255,00	0,89
Renault (FR0000131906)	Stück	27 000	7 000	7 000	EUR	53,9900	1 457 730,00	0,62
TechnipFMC (GB00BDSFG982)	Stück	134 000	67 000	36 000	EUR	17,3000	2 318 200,00	0,99
Total (FR0000120271)	Stück	44 000	7 000		EUR	46,1300	2 029 720,00	0,87
Unipol Gruppo Finanziario (IT0004810054)	Stück	600 000	120 000	60 000	EUR	3,5400	2 124 000,00	0,91
SSE (GB0007908733)	Stück	57 439			GBP	10,5850	671 888,41	0,29
The Weir Group (GB0009465807)	Stück	148 000	92 000	32 000	GBP	12,9050	2 110 664,16	0,90
AIA Group (HK0000069689)	Stück	188 000	50 000		HKD	64,1500	1 345 944,38	0,58
China Pacific Insurance (Group) Co. Cl.H (CNE1000009Q7)	Stück	780 600	1 100 000	319 400	HKD	25,1500	2 190 983,66	0,94
Geely Automobile Holdings (KYG3777B1032)	Stück	880 000	880 000		HKD	13,6200	1 337 618,86	0,57
Prada Holding (IT0003874101)	Stück	680 000	680 000		HKD	24,7500	1 878 264,36	0,80
Tencent Holdings (KYG875721634)	Stück	68 700	88 000	19 300	HKD	310,0000	2 376 791,21	1,02
East Japan Railway Co. (JP3783600004)	Stück	24 000	24 000		JPY	9 711,0000	1 845 612,92	0,79
Hitachi (JP3788600009)	Stück	66 000	88 000	22 000	JPY	2 935,5000	1 534 233,45	0,66
Honda Motor Co. (JP3854600008)	Stück	68 000	36 900		JPY	2 894,5000	1 558 647,45	0,67
Komatsu (JP3304200003)	Stück	124 000	124 000		JPY	2 365,5000	2 322 790,62	0,99
Mitsubishi Electric Corp. (JP3902400005)	Stück	208 000	208 000		JPY	1 216,5000	2 003 737,73	0,86
Mitsubishi Estate Co. (JP3899600005)	Stück	88 000	52 000		JPY	1 729,5000	1 205 226,48	0,52
Mitsubishi UFJ Financial Group (JP3902900004)	Stück	750 000	110 000		JPY	537,9000	3 194 686,41	1,37
NSK (JP3720800006)	Stück	224 000	224 000		JPY	949,0000	1 683 370,29	0,72
SoftBank Group (JP3436100006)	Stück	40 000	34 800	4 000	JPY	7 305,0000	2 313 905,61	0,99
SONY Corp. (JP3435000009)	Stück	54 000	54 000		JPY	5 326,0000	2 277 510,29	0,97
Sumitomo Mitsui Financial Group (JP3890350006)	Stück	54 000	30 900		JPY	3 645,0000	1 558 679,13	0,67
Samsung Electronics Co. (KR7005930003)	Stück	88 000	88 000		KRW	38 700,0000	2 666 123,88	1,14
Alibaba Group Holding ADR (US01609W1027)	Stück	24 000	34 800	10 800	USD	138,4500	2 903 783,97	1,24
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	3 400	1 300	600	USD	1 052,9000	3 128 427,86	1,34
Amgen (US0311621009)	Stück	5 112			USD	190,3300	850 272,62	0,36
Apple (US0378331005)	Stück	13 300	1 300	5 000	USD	156,1500	1 814 904,31	0,78
AT & T (US00206R1023)	Stück	64 000	37 407		USD	28,1500	1 574 412,30	0,67
Bank of America Corp. (US0605051046)	Stück	113 000	76 000	13 000	USD	24,3700	2 406 545,49	1,03
Becton, Dickinson & Co. (US0758871091)	Stück	10 300	10 300		USD	222,2200	2 000 232,46	0,86
Caterpillar (US1491231015)	Stück	11 483			USD	126,6700	1 271 127,86	0,54
Celgene Corp. (US1510201049)	Stück	48 000	41 974		USD	62,8100	2 634 693,70	1,13
Cisco Systems (US17275R1023)	Stück	36 834			USD	42,9100	1 381 234,76	0,59
Citigroup (new) (US1729674242)	Stück	48 000	28 000		USD	51,7700	2 171 598,36	0,93
Gilead Sciences (US3755581036)	Stück	24 000	15 815		USD	62,9400	1 320 073,41	0,56
Goldcorp (CA3809564097)	Stück	765 000	865 000	100 000	USD	9,7400	6 511 491,74	2,79
HP (US40434L1052)	Stück	148 000	188 000	40 000	USD	20,3800	2 635 882,20	1,13
Invesco (BMG491BT1088)	Stück	37 804			USD	16,7100	552 044,78	0,24
Johnson & Johnson (US4781601046)	Stück	12 766			USD	127,4100	1 421 407,03	0,61
Medtronic (IE00BTN1Y115)	Stück	13 397			USD	89,6500	1 049 585,82	0,45
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	24 000		3 000	USD	101,1800	2 122 100,85	0,91
Naspers ADR (US6315122092)	Stück	88 000	88 000		USD	39,5175	3 039 010,75	1,30
New Oriental Education & Technology Group ADR (US6475811070)	Stück	44 000	58 000	14 000	USD	54,2600	2 086 375,95	0,89
Newmont Mining (US6516391066)	Stück	144 000	168 000	24 000	USD	34,9900	4 403 180,98	1,88
Noah Holdings ADR (US65487X1028)	Stück	66 000	88 000	22 000	USD	42,8500	2 471 467,27	1,06
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	16 000	16 000		USD	131,1700	1 834 064,49	0,78
PepsiCo (US7134481081)	Stück	17 000	6 785		USD	109,4200	1 625 570,22	0,70
Pfizer (US7170811035)	Stück	30 000		2 069	USD	42,8500	1 123 394,21	0,48
Prudential Financial (US7443201022)	Stück	34 000	34 000		USD	81,4000	2 418 596,52	1,03
Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086)	Stück	75 000	35 000		USD	36,3300	2 381 150,05	1,02

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)

Wertpapierbezeichnung		Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Taiwan Semiconductor ADR (US8740391003)		Stück	80 000	80 000		USD	36,7800	2 571 353,67	1,10
Texas Instruments (US8825081040)		Stück	14 349			USD	93,8100	1 176 334,61	0,50
The Procter & Gamble (US7427181091)		Stück	14 218			USD	92,0200	1 143 354,33	0,49
UnitedHealth Group (US91324P1021)		Stück	8 121			USD	245,9700	1 745 628,22	0,75
VISA Cl.A (US92826C8394)		Stück	14 478			USD	132,0100	1 670 227,02	0,71
Walt Disney Co. (US2546871060)		Stück	17 000	6 045		USD	106,5200	1 582 487,11	0,68
Xylem (US98419M1009)		Stück	42 000	42 000		USD	65,3500	2 398 584,29	1,03
Verzinsliche Wertpapiere									
1,7500	% Danone 17/und. MTN (FR0013292828)	EUR	1 000	1 000		%	94,0870	940 870,00	0,40
5,6250	% ENEL 07/21.06.27 MTN (XS0306646042)	EUR	30			%	128,5050	38 551,50	0,02
1,6250	% Mondifinance 18/27.04.26 MTN (XS1813593313)	EUR	1 010	1 010		%	98,6220	996 082,20	0,43
0,5000	% Société Generale 17/13.01.23 MTN (XS1718306050)	EUR	1 300	1 300		%	97,6940	1 270 022,00	0,54
0,8750	% Vivendi 17/18.09.24 MTN (FR0013282571)	EUR	1 200	1 200		%	99,1130	1 189 356,00	0,51
7,0000	% Indonesia 11/15.05.22 S.FR61 (IDG000010000)	IDR	24 000 000	24 000 000		%	97,6715	1 407 008,77	0,60
8,3750	% Indonesia 13/15.03.34 S.FR66 (IDG000010802)	IDR	34 000 000	34 000 000		%	100,7085	2 055 240,97	0,88
1,7500	% Norway 15/13.03.25 (NO0010732555)	NOK	54 000	54 000		%	101,2240	5 466 314,65	2,34
1,5000	% Poland 14/25.04.20 (PL0000108510)	PLN	6 800	6 800		%	100,3510	1 588 017,03	0,68
3,9500	% ING Groep 17/29.03.27 (US456837AH61)	USD	1 500	1 700	200	%	95,7868	1 255 616,09	0,54
2,2500	% PepsiCo 17/02.05.22 (US713448DT28)	USD	1 300	1 300		%	97,3208	1 105 627,69	0,47
4,3750	% Romania 13/22.08.23 MTN Reg S (US77586TAC09)	USD	1 300	1 300		%	100,5711	1 142 553,79	0,49
6,2500	% Sri Lanka 11/27.07.21 Reg S (USY2029SAG94)	USD	1 015	1 015		%	96,7993	858 614,79	0,37
10,0000	% Brazil 12/01.01.23 S.NTNF (BRSTNCNTF147)	Stück	6 800	6 800		BRL	1 094,9817	1 679 855,51	0,72
6,5000	% Mexico 11/10.06.21 (MX0MGO0000N7)	Stück	880 000	380 000		MXN	95,3260	3 723 225,64	1,59
5,7500	% Mexico 15/05.03.26 (MX0MGO0000Y4)	Stück	440 000	440 000		MXN	83,9710	1 639 861,08	0,70
Zertifikate									
DB ETC/Gold 15.06.60 ETC (GB00B5840F36)		Stück	88 000	101 559	64 000	USD	124,7600	9 594 407,06	4,10
Sonstige Beteiligungswertpapiere									
Roche Holding Profitsh. (CH0012032048)		Stück	11 300	7 288		CHF	241,7000	2 423 326,38	1,04
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								16 151 684,61	6,91
Verzinsliche Wertpapiere									
3,2500	% Celgene 18/20.02.23 (US151020BA12)	USD	1 700	1 700		%	97,4532	1 447 788,13	0,62
2,6000	% Intel 16/19.05.26 (US458140AU47)	USD	1 300	1 300		%	93,5077	1 062 309,03	0,45
3,8750	% Intesa Sanpaolo 17/14.07.27 144a (US46115HBB24)	USD	1 700	1 700		%	85,6797	1 272 878,89	0,54
2,4000	% Microsoft 16/08.08.26 (US594918BR43)	USD	1 300	1 300		%	93,3153	1 060 122,90	0,45
1,0000	% US Treasury 12/30.11.19 (US912828UB41) ³⁾	USD	3 400	3 400		%	98,5332	2 927 666,61	1,25
2,7500	% US Treasury 13/15.11.23 (US912828WE61)	USD	1 500	1 500		%	100,7676	1 320 906,82	0,57
2,3750	% US Treasury 14/15.08.24 (US912828D564) ³⁾	USD	1 700	1 700		%	98,7090	1 466 444,75	0,63
2,0000	% US Treasury 14/28.02.21 (US912828B907) ³⁾	USD	1 700	1 397		%	98,8613	1 468 708,01	0,63
1,5000	% US Treasury 14/30.11.19 (US912828G617) ³⁾	USD	1 700	1 700		%	98,9824	1 470 507,01	0,63
2,1250	% US Treasury 14/31.01.21 (US912828B584)	USD	91			%	99,1523	78 937,16	0,03
1,3750	% US Treasury 16/31.01.21 (US912828N894) ³⁾	USD	1 300	1 232		%	97,6211	1 109 039,78	0,47
3,5000	% Verizon Communications 14/01.11.24 (US92343VCR33)	USD	1 700	1 700		%	98,7043	1 466 375,52	0,63
Investmentanteile								31 667 961,57	13,55
Gruppeneigene Investmentanteile								30 241 706,30	12,94
DWS Invest ESG Equity Income XD (LU1616933161) (0,350%)		Stück	58 000	58 000		EUR	98,9200	5 737 360,00	2,45

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
DWS Invest ESG European Small/Mid Cap XC (LU1863262454) (0,350%)	Stück	34 000	34 000		EUR	79,9400	2 717 960,00	1,16
DWS Invest ESG Global Corporate Bonds ID (LU1054336893) (0,400%)	Stück	54 000	54 000		EUR	93,6400	5 056 560,00	2,16
Global Emerging Markets Balance Portfolio ID (LU0575334395) (0,850%)	Stück	54 000	35 258		EUR	108,1200	5 838 480,00	2,50
Xtrackers II ESG EUR Corporate Bond UCITS ETF 1D (LU0484968812) (0,060%)	Stück	34 000	34 000		EUR	150,0100	5 100 340,00	2,18
Xtrackers ESG MSCI World UCITS ETF 1C (IE00BZ02LR44) (0,100%)	Stück	88 000	88 000		USD	18,4540	1 419 166,30	0,61
Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF 4C - EUR Hedged (LU0659580079) (0,300%)	Stück	240 000	734 000	494 000	EUR	18,2160	4 371 840,00	1,87
Gruppenfremde Investmentanteile							1 426 255,27	0,61
Global Agricultural Land & Opportunities Fund (KYG2887V1086) (1,900%+)	Stück	6 373 482		5 214 667	USD	0,2561	1 426 255,27	0,61
Summe Wertpapiervermögen							225 922 671,99	96,65
Derivate Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen								
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)							963 682,67	0,41
Aktienindex-Terminkontrakte								
EURO STOXX 50 MAR 19 (EURX) EUR	Stück	-3 400					256 223,94	0,11
NIKKEI 225 (CME) MAR 19 USD	Stück	120					-142 791,27	-0,06
Optionsrechte								
Optionsrechte auf Aktienindices								
Call Euro STOXX 50 Price Euro 12/2020 Strike 3000,00 (EURX)	Stück	5 000			EUR	170,0500	850 250,00	0,36
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)							686 016,07	0,29
Zinsterminkontrakte								
EURO-BUND MAR 19 (EURX)	EUR	-22 500					-309 429,90	-0,13
EURO-SCHATZ MAR 19 (EURX)	EUR	-1 900					-1 374,99	0,00
US 10YR NOTE MAR 19 (CBT)	USD	51 000					996 820,96	0,43
Devisen-Derivate							692 588,29	0,30
Devisenterminkontrakte (Verkauf)								
Offene Positionen								
CAD/EUR 6,19 Mio.							26 870,60	0,01
GBP/EUR 7,86 Mio.							23 400,32	0,01
HKD/EUR 68,00 Mio.							-21 553,22	-0,01
JPY/EUR 2 092,39 Mio.							-96 686,81	-0,04
USD/EUR 65,10 Mio.							38 897,60	0,02
Geschlossene Positionen								
CAD/EUR 6,19 Mio.							116 022,39	0,05
GBP/EUR 7,86 Mio.							142 253,29	0,06
USD/EUR 65,10 Mio.							463 384,12	0,20
Bankguthaben							4 300 620,31	1,84
Verwahrstelle (täglich fällig)								
EUR - Guthaben.	EUR	67 370,47			%	100	67 370,47	0,03
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	362 899,19			%	100	362 899,19	0,16

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	1 036 808,43			% 100	638 330,57	0,27
Brasilianische Real	BRL	21 041,11			% 100	4 747,06	0,00
Kanadische Dollar	CAD	26 650,59			% 100	17 113,88	0,01
Schweizer Franken	CHF	11 399,05			% 100	10 114,06	0,00
Hongkong Dollar	HKD	12 802 193,23			% 100	1 428 752,43	0,61
Indonesische Rupiah	IDR	836 645 109,20			% 100	50 217,95	0,02
Japanische Yen	JPY	103 519 668,00			% 100	819 762,97	0,35
Südkoreanische Won	KRW	78 686 992,00			% 100	61 601,27	0,03
Mexikanische Peso	MXN	5 193 117,27			% 100	230 490,72	0,10
US Dollar	USD	697 130,16			% 100	609 219,74	0,26
Sonstige Vermögensgegenstände						1 531 384,13	0,66
Zinsansprüche	EUR	394 305,68			% 100	394 305,68	0,17
Dividendenansprüche	EUR	136 728,17			% 100	136 728,17	0,06
Quellensteueransprüche	EUR	20 051,33			% 100	20 051,33	0,01
Ansprüche aus treuhänderisch gehaltenen Aktien eines Sidepocket ¹⁾	EUR	978 412,79			% 100	978 412,79	0,42
Sonstige Ansprüche	EUR	1 886,16			% 100	1 886,16	0,00
Summe der Vermögensgegenstände¹⁾						234 668 799,65	100,39
Sonstige Verbindlichkeiten						-340 534,48	-0,15
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-315 132,44			% 100	-315 132,44	-0,14
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-25 402,04			% 100	-25 402,04	-0,01
Fondsvermögen						233 756 428,98	100,00
Anteilwert						122,66	
Umlaufende Anteile						1 905 729,853	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

85% MSCI World Net TR Index in EUR, 15% Markit iBoxx Eurozone Index

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	53,018
größter potenzieller Risikobetrag	%	84,146
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	70,207

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,6, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 207 681 502,40.

Gegenparteien

Citigroup Global Markets Ltd., London; Deutsche Bank AG, London; HSBC Bank PLC; Merrill Lynch International Ltd.; Morgan Stanley & Co. International PLC

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
1,0000 % US Treasury 12/30.11.19.....	USD	3 400	2 927 666,61	
2,3750 % US Treasury 14/15.08.24.....	USD	1 500	1 293 921,84	
2,0000 % US Treasury 14/28.02.21.....	USD	1 700	1 468 708,01	
1,5000 % US Treasury 14/30.11.19.....	USD	1 500	1 297 506,19	
1,3750 % US Treasury 16/31.01.21.....	USD	1 100	938 418,27	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			7 926 220,92	7 926 220,92

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank PLC, London; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; J.P. Morgan Securities PLC; UBS AG, London

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

EUR 8 357 374,93

davon:

Aktien	EUR	7 863 065,98
Sonstige	EUR	494 308,95

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX	=	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
CME	=	Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)
CBT	=	Chicago Board of Trade (CBOT)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 28.12.2018

Australische Dollar.....	AUD	1,624250	=	EUR	1
Brasilianische Real.....	BRL	4,432450	=	EUR	1
Kanadische Dollar.....	CAD	1,557250	=	EUR	1
Schweizer Franken.....	CHF	1,127050	=	EUR	1
Britische Pfund.....	GBP	0,904900	=	EUR	1
Hongkong Dollar.....	HKD	8,960400	=	EUR	1
Indonesische Rupiah.....	IDR	16 660,280000	=	EUR	1
Japanische Yen.....	JPY	126,280000	=	EUR	1
Südkoreanische Won.....	KRW	1 277,360000	=	EUR	1
Mexikanische Peso.....	MXN	22,530700	=	EUR	1
Norwegische Kronen.....	NOK	9,999600	=	EUR	1
Polnische Zloty.....	PLN	4,297100	=	EUR	1
US Dollar.....	USD	1,144300	=	EUR	1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank Luxembourg als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in geringfügigem Umfang zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.
*) Der Sidepocket wurde mit dem Ziel aufgelegt, die liquiden Vermögenswerte des in Liquidation befindlichen Global Agricultural Land & Opportunities Fund aufzunehmen. Die im Rahmen des Sidepocket aufgelegten Aktien der Duxton Broadacre Farms Limited („DBF-Aktien“) werden in einem Liquidationspool für Rechnung und im Namen der Aktionäre gehalten.
Die Verwaltungsgesellschaft hat die DBF-Aktien – unter Berücksichtigung eines auf Grund der eingeschränkten Liquiditätssituation und geringen Handelsvolumina angemessenen Wertabschlags vom zum Zeitpunkt des Börsengangs („Initial Public Offering“) beobachtbaren Preis – mit EUR 978 412,79 bewertet, da die vom Treuhänder angekündigten Rückzahlungen der Höhe nach derzeit noch als unsicher erachtet werden. Bei entsprechender Konkretisierung von (Teil-) Zahlungen des Liquidationspools wird die Verwaltungsgesellschaft entsprechende Anpassungen der Bewertung vornehmen.

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				Investmentanteile			
Aktien				Gruppeneigene Investmentanteile			
BHP Group (AU000000BHP4)	Stück		45 577	Xtrackers Switzerland UCITS ETF 1C (LU0943504760) (0,200%)	Stück		34 000
Commonwealth Bank of Australia (AU000000CBA7)	Stück		16 195				
Westpac Banking Corp. (AU000000WBC1)	Stück		37 523	DWS European Opportunities LD (DE0008474156) (1,400%)	Stück		12 927
Allianz (DE0008404005)	Stück	8 800	8 800	DWS Floating Rate Notes IC (LU1534073041) (0,100%)	Stück	83 000	149 000
ArcelorMittal (new) (LU1598757687)	Stück		88 000	DWS Global Hybrid Bond Fund FC (DE000DWS1U41) (0,600%)	Stück		49 162
Bayer (DE000BAY0017)	Stück	565	7 068	DWS Invest Convertibles FC (LU0179220412) (0,650%)	Stück		36 018
Bayer Right (DE000BAY1BR7)	Stück	6 503	6 503	DWS Invest Corporate Hybrid Bonds FC (LU1245923302) (0,600%)	Stück		19 916
Deutsche Bank Reg. (DE0005140008)	Stück	126 619	184 000	DWS Invest Corporate Hybrid Bonds XC (LU1292896948) (0,200%)	Stück		19 125
Galp Energia SGPS (PTGALOAM0009)	Stück	100 000	100 000	Xtr. II iBoxx Euroz. Gov. Bond Y.Pl. UCITS ETF 1C (LU0524480265) (0,050%)	Stück		5 851
Intesa Sanpaolo (IT0000072618)	Stück		680 000	Xtrackers II EUR Corporate Bond UCITS ETF 1C (LU0478205379) (0,060%)	Stück		14 270
PUMA (DE0006969603)	Stück	283	283	Xtrackers MSCI Russia Capped Swap UCITS ETF 1C (LU0322252502) (0,450%)	Stück		400 000
Société Générale (FR0000130809)	Stück	64 000	64 000				
Unibail-Rodamco (FR0000124711)	Stück	2 815	6 800	DWS Invest II UK Equity GBP C RD (LU1506496683) (0,750%)	Stück		14 600
Unibail-Rodamco-Westfield (FR0013326246)	Stück	8 800	8 800	DWS Invest Emerging Markets Corporates USD FC (LU0273179951) (0,600%)	Stück		22 504
British American Tobacco (BAT) (GB0002875804) ..	Stück		18 128	DWS Invest USD Corporate Bonds USD XC (LU1333038989) (0,200%)	Stück		16 000
Relx (GB00B280DG97)	Stück		44 000	Xtrackers MSCI AC Asia ex Japan Swap UCITS ETF 1C (LU0322252171) (0,450%)	Stück		68 000
Rio Tinto (GB0007188757)	Stück		22 759	Xtrackers MSCI EM Latin America Swap UCITS ETF 1C (LU0292108619) (0,450%)	Stück		5 000
China Life Insurance Co. Cl.H (new) (CNE1000002L3)	Stück	1 138 000		Xtrackers USD Corporate Bond UCITS ETF 1D (IE00B2036H21) (0,060%)	Stück		360 525
China Mobile LTD (HK0941009539)	Stück	270 000					
Ping An Insurance (Group) Co. of China Cl.H (new) (CNE1000003X6)	Stück	440 000		Gruppenfremde Investmentanteile			
KDDI Corp. (JP3496400007)	Stück		21 100	Deutsche MAG FI SICAV - EUR IG Corp. EUR I (INE) (LU1176828389) (0,100%)	Stück		31 600
Mitsui & Co. (JP3893600001)	Stück		66 000	IM-Invesco Bloom. Commodity ex-Agricult. UCITS ETF (DE000A2DPAL3) (0,190%)	Stück		130 000
Mitsui Fudosan Co. (JP3893200000)	Stück		27 000	iShares Edge MSCI World Minimum Vol. ETF (IE00B8FHGS14) (0,300%)	Stück		57 000
Seven & I Holdings Co. (JP3422950000)	Stück		20 000	iShares IV - MSCI World Size Factor UCITS ETF USD (IE00BP3QZD73) (0,300%)	Stück		88 000
Toyota Motor (JP3633400001)	Stück		23 900	iShares IV - MSCI World Value Factor UCITS ETF (IE00BP3QZB59) (0,300%)	Stück		91 000
Atlas Copco Cl.A (Free) (SE0006886750)	Stück		31 998	iShares IV Edge MSCI World Quality Fact. UCITS Acc (IE00BP3QZ601) (0,300%)	Stück		81 127
Atlas Copco Cl.A (SE0011166610)	Stück	63 996	63 996	iShares V-MSCI Japan € Hed. UCITS ETF Acc.S.M. € Hd. (IE00B4225J44) (0,640%)	Stück		93 589
Atlas Copco Red. Shares Cl.A (SE0011166636)	Stück	31 998	31 998	iShares VII- iSh MSCI EMU Small Cap UCITS ETF Acc (IE00B3VWMM18) (0,580%)	Stück		13 109
Epiroc Cl.A (SE0011166933)	Stück	31 998	31 998	Pictet - Emerging Local Currency Debt I EUR (LU0280437160) (0,600%)	Stück		26 964
Alcoa Corp. (US0138721065)	Stück		54 000	iShs II-J.P.Morgan USD EM Bond UCITS ETF (Dist.) (IE00B2NPKV68) (0,450%)	Stück		60 846
Amazon.com (US0231351067)	Stück		1 657	Neuberger Berman - US High Yield Bond Fd. USD (IE00B12VW565) (0,500%)	Stück		219 134
Booking Holdings (US09857L1089)	Stück	1 430	1 430				
CF Industries Holdings (US1252691001)	Stück		20 000				
Chevron Corp. (US1667641005)	Stück		9 559				
Comcast Cl. A (US20030N1019)	Stück	44 788	77 000				
ConocoPhillips (US20825C1045)	Stück		14 161				
EOG Resources (US26875P1012)	Stück		8 651				
Facebook Cl.A (US30303M1027)	Stück		11 539				
Fiserv (US3377381088)	Stück		8 000				
General Electric (US3696041033)	Stück		46 698				
IBM (US4592001014)	Stück		6 231				
ICICI Bank ADR (US45104G1040)	Stück	340 000	340 000				
JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück		21 018				
McDonald's Corp. (US5801351017)	Stück		8 569				
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	6 540	24 000				
Parker-Hannifin Corp. (US7010941042)	Stück		8 802				
Praxair (US74005P1049)	Stück		8 530				
The Goldman Sachs Group (US38141G1040)	Stück		6 810				
The Priceline Group (US7415034039)	Stück		1 430				
United Technologies Corp. (US9130171096)	Stück		20 000				
Verzinsliche Wertpapiere							
3,3750 % Argentina 17/15.01.23 (XS1715303340) ..	EUR	1 300	1 300				
1,3750 % Credit Suisse (London Branch) 14/29.11.19 MTN (XS1074053130)	EUR		231				
2,6250 % Indonesia 16/14.06.23 MTN Reg S (XS1432493879)	EUR	1 200	1 200				

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1000

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: mini MSCI Emerging Market Index, Nikkei 225, Tokyo Stock Price (TOPIX) Index)	EUR	40 324
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro, mini MSCI Emerging Market Index, Nasdaq 100 Index, S&P 500 Index)	EUR	239 983

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: US 10YR NOTE DEC 18, US 10YR NOTE SEP 18)	EUR	75 493
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO-BUND DEC 18, EURO-BUND JUN 18, EURO-BUND SEP 18, EURO-SCHATZ DEC 18, EURO-SCHATZ JUN 18, EURO-SCHATZ SEP 18)	EUR	128 112

Devisenterminkontrakte

Kauf von Devisen auf Termin

CAD/EUR	EUR	4 036
GBP/EUR	EUR	9 003
JPY/EUR	EUR	9 289
USD/EUR	EUR	27 551

Verkauf von Devisen auf Termin

CAD/EUR	EUR	40 171
GBP/EUR	EUR	88 919
JPY/EUR	EUR	164 189
USD/EUR	EUR	241 211

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindizes

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswerte: S&P 500 Index)	EUR	11 934
---	-----	--------

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

Volumen in 1000

unbefristet	EUR	34 016
Gattung: iShares Edge MSCI World Minimum Vol. ETF (IE00B8FHGS14), iShares V-MSCI Japan € Hed.UCITS ETF Acc. S.M.€ Hd. (IE00B42Z5J44), Xtrackers ESG MSCI World UCITS ETF 1C (IE00BZ02LR44), Xtrackers II ESG EUR Corporate Bond UCITS ETF 1D (LU0484968812), 3,3750 % Argentina 17/15.01.23 (XS1715303340), 1,7500 % Danone 17/und. MTN (FR0013292828), 2,6250 % Indonesia 16/14.06.23 MTN Reg S (XS1432493879), 0,5000 % Société Generale 17/13.01.23 MTN (XS1718306050), 0,8750 % Vivendi 17/18.09.24 MTN (FR0013282571), Anheuser-Busch InBev (BE0974293251), Intesa Sanpaolo (IT0000072618), Kering (FR0000121485), Renault (FR0000131906), TechnipFMC (GB00BDSFG982), 3,9500 % ING Groep 17/29.03.27 (US456837AH61), 4,3750 % Romania 13/22.08.23 MTN Reg S (US77586TAC09)		

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

I. Erträge

1. Dividenden (vor Quellensteuer)	EUR	4 165 010,11
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	926 846,94
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	221 970,79
4. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	436 992,82
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	46 407,64
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	46 407,64
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-125 572,85
7. Sonstige Erträge	EUR	308 834,43
Summe der Erträge	EUR	5 980 489,88

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen	EUR	-35 081,52
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-4 473 558,41
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-4 473 558,41
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-236 939,61
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-18 562,98
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-110 013,45
Taxe d'Abonnement	EUR	-108 363,18
Summe der Aufwendungen	EUR	-4 745 579,54

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 1 234 910,34

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	24 744 608,86
2. Realisierte Verluste	EUR	-29 232 626,75

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR -4 488 017,89

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -3 253 107,55

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-10 982 337,95
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-17 348 212,88

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -28 330 550,83

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -31 583 658,38

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,80% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,007% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 203 067,50.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres

EUR 226 453 967,19

1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-1 486 908,98
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	41 053 050,40
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	72 934 443,65
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-31 881 393,25
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-680 021,25
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-31 583 658,38
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-10 982 337,95
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-17 348 212,88

II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR 233 756 428,98

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)

EUR 24 744 608,86

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	12 967 151,23
Optionsgeschäften	EUR	31 206,77
Finanztermingeschäften	EUR	6 625 568,05
Devisen(termin)geschäften	EUR	5 120 682,81

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)

EUR -29 232 626,75

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-14 380 811,06
Optionsgeschäften	EUR	-2 634 642,00
Finanztermingeschäften	EUR	-5 438 392,16
Devisen(termin)geschäften	EUR	-6 778 781,53

Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste

EUR -28 330 550,83

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-29 129 942,95
Optionsgeschäften	EUR	444 173,50
Finanztermingeschäften	EUR	5 779,22
Devisen(termin)geschäften	EUR	349 439,40

Unter Optionsgeschäften können Ergebnisse aus Optionsscheinen enthalten sein.

Angaben zur Ertragsverwendung *

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	08.03.2019	EUR	0,76

Das verbleibende ordentliche Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2018	233 756 428,98	122,66
2017	226 453 967,19	140,56
2016	217 964 231,09	134,47

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 2,83 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 12 412 539,14 EUR.

Jahresabschluss

db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						160 512 942,00	89,59
Verzinsliche Wertpapiere							
0,0000 % Berlin 12/14.03.19 A.378 LSA (DE000A1MLYD2) ³⁾	EUR	8 000			% 100,0700	8 005 600,00	4,47
0,0000 % Bremen 12/27.09.19 A.184 LSA (DE000A1K0V35) ³⁾	EUR	10 000		5 000	% 100,2865	10 028 650,00	5,60
0,0000 % Bremen 15/16.10.20 A.202 LSA (DE000A1680K4) ³⁾	EUR	9 000			% 100,6975	9 062 775,00	5,06
0,0000 % Erste Abwicklungsanstalt 14/21.01.19 MTN (DE000EAA0SW8) ³⁾	EUR	20 000		10 000	% 100,0215	20 004 300,00	11,17
3,2500 % Germany 09/04.01.20 (DE0001135390) ³⁾	EUR	8 300	7 800	6 100	% 104,1100	8 641 130,00	4,82
2,5000 % Germany 10/04.01.21 (DE0001135424) ³⁾	EUR	7 200	10 500	3 300	% 106,4390	7 663 608,00	4,28
3,0000 % Germany 10/04.07.20 (DE0001135408) ³⁾	EUR	8 200	7 700	6 100	% 105,5690	8 656 658,00	4,83
2,2500 % Germany 10/04.09.20 (DE0001135416) ³⁾	EUR	5 900	5 600	4 500	% 104,9080	6 189 572,00	3,45
3,2500 % Germany 11/04.07.21 (DE0001135440) ³⁾	EUR	7 100	8 500	1 400	% 109,7455	7 791 930,50	4,35
2,2500 % Germany 11/04.09.21 (DE0001135457) ³⁾	EUR	5 900	6 400	500	% 107,6730	6 352 707,00	3,55
0,2500 % Germany 15/16.10.20 S.172 (DE0001141729) ³⁾	EUR	7 000	6 400	5 100	% 101,6645	7 116 515,00	3,97
0,0000 % Germany 15/17.04.20 S.171 (DE0001141711) ³⁾	EUR	7 400	6 800	5 400	% 100,8190	7 460 606,00	4,16
0,0000 % Germany 16/08.10.21 S.174 (DE0001141745) ³⁾	EUR	7 000	7 300	300	% 101,6385	7 114 695,00	3,97
0,0000 % Germany 16/09.04.21 S.173 (DE0001141737) ³⁾	EUR	7 700	11 200	3 500	% 101,4335	7 810 379,50	4,36
0,0000 % Germany 17/13.12.19 BSA (DE0001104701) ³⁾	EUR	4 800	7 900	3 100	% 100,6190	4 829 712,00	2,70
0,0000 % Germany 18/11.09.20 (DE0001104735) ³⁾	EUR	4 400	4 600	200	% 101,1400	4 450 160,00	2,48
0,0000 % Germany 18/12.06.20 (DE0001104727) ³⁾	EUR	4 400	5 800	1 400	% 100,9730	4 442 812,00	2,48
0,0000 % Germany 18/13.03.20 (DE0001104719) ³⁾	EUR	4 800	6 800	2 000	% 100,7840	4 837 632,00	2,70
0,0000 % Investitionsbank Berlin 14/21.08.19 S.149 IHS (DE000A11QH34) ³⁾	EUR	10 000			% 100,2470	10 024 700,00	5,60
0,0000 % Schleswig Holstein 13/05.03.19 A.1 LSA (DE000SHFM303) ³⁾	EUR	5 000			% 100,0650	5 003 250,00	2,79
0,0000 % Schleswig-Holstein 13/30.04.20 A.1 LSA (DE000SHFM311) ³⁾	EUR	5 000			% 100,5110	5 025 550,00	2,81
Summe Wertpapiervermögen						160 512 942,00	89,59
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Aktienindex-Derivate						-857 250,00	-0,48
(Forderungen / Verbindlichkeiten)							
Aktienindex-Terminkontrakte							
DAX INDEX MAR 19 (EURX) EUR	Stück	3 375				-857 250,00	-0,48
Zins-Derivate						15 690,00	0,01
(Forderungen / Verbindlichkeiten)							
Zinsterminkontrakte							
EURO-SCHATZ MAR 19 (EURX)	EUR	48 000				15 690,00	0,01
Bankguthaben						19 015 046,96	10,61
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	19 015 046,96			% 100	19 015 046,96	10,61
Sonstige Vermögensgegenstände						777 918,19	0,44
Zinsansprüche	EUR	761 681,87			% 100	761 681,87	0,43
Sonstige Ansprüche	EUR	16 236,32			% 100	16 236,32	0,01
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾						180 321 597,15	100,65
Sonstige Verbindlichkeiten						-266 591,08	-0,15
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-238 501,66			% 100	-238 501,66	-0,13
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-28 089,42			% 100	-28 089,42	-0,02
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	EUR	-39 488,01			% 100	-39 488,01	-0,02

db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Fondsvermögen						179 158 268,06	100,00
Anteilwert						135,17	
Umlaufende Anteile						1 325 425,069	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

DAX 30 Index

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag %	19,152
größter potenzieller Risikobetrag %	70,635
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag %	45,573

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,6, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetrachtung auf EUR 84 222 570,00.

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
0,0000 % Berlin 12/14.03.19 A.378 LSA	EUR	8 000	8 005 600,00	
0,0000 % Bremen 12/27.09.19 A.184 LSA	EUR	10 000	10 028 650,00	
0,0000 % Bremen 15/16.10.20 A.202 LSA	EUR	9 000	9 062 775,00	
0,0000 % Erste Abwicklungsanstalt 14/21.01.19 MTN . .	EUR	20 000	20 004 300,00	
3,2500 % Germany 09/04.01.20	EUR	8 150	8 484 965,00	
2,5000 % Germany 10/04.01.21	EUR	7 000	7 450 730,00	
3,0000 % Germany 10/04.07.20	EUR	3 500	3 694 915,00	
2,2500 % Germany 10/04.09.20	EUR	4 700	4 930 676,00	
3,2500 % Germany 11/04.07.21	EUR	7 000	7 682 185,00	
2,2500 % Germany 11/04.09.21	EUR	5 500	5 922 015,00	
0,2500 % Germany 15/16.10.20 S.172	EUR	1 300	1 321 638,50	
0,0000 % Germany 15/17.04.20 S.171	EUR	5 800	5 847 502,00	
0,0000 % Germany 17/13.12.19 BSA	EUR	4 150	4 175 688,50	
0,0000 % Germany 18/12.06.20	EUR	3 800	3 836 974,00	
0,0000 % Germany 18/13.03.20	EUR	2 000	2 015 680,00	
0,0000 % Investitionsbank Berlin 14/21.08.19 S.149 IHS	EUR	10 000	10 024 700,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			112 488 994,00	112 488 994,00

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank PLC, London; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; Commerzbank AG, Frankfurt; DekaBank; HSBC Bank PLC; J.P. Morgan Securities PLC; UBS AG, London

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten	EUR	119 811 071,72
davon:		
Schuldverschreibungen	EUR	7 043 440,32
Aktien	EUR	108 736 744,71
Sonstige	EUR	4 030 886,69

db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX = Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank Luxemburg als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
0,0000 % Baden-Württemberg 13/19.03.18 R.108 LSA (DE0001040822)	EUR		7 000
0,0000 % Berlin 13/15.05.18 A.400 LSA (DE000A1R06L6)	EUR		10 500
0,0000 % Bremen 13/14.11.18 A.189 LSA (DE000A1K0V84)	EUR		10 000
0,0000 % European Investment Bank 10/15.01.18 MTN (XS0484565709)	EUR		10 000
3,7500 % Germany 08/04.01.19 (DE0001135374)	EUR	800	8 000
3,5000 % Germany 09/04.07.19 (DE0001135382)	EUR	6 400	13 600
0,2500 % Germany 14/11.10.19 S.170 (DE0001141703)	EUR	5 500	10 300
0,5000 % Germany 14/12.04.19 S.169 (DE0001141695)	EUR	2 100	6 900
1,0000 % Germany 14/22.02.19 S.168 (DE0001141687)	EUR	1 300	6 100
0,0000 % Germany 16/14.12.18 BSA (DE0001104669)	EUR	400	4 300
0,0000 % Germany 17/13.09.19 BSA (DE0001104693)	EUR	3 900	7 800
0,0000 % Germany 17/14.06.19 BSA (DE0001104685)	EUR	3 200	7 100
0,0000 % Germany 17/15.03.19 (DE0001104677)	EUR	1 600	5 500
0,0000 % Hessen 13/11.06.18 S.1314 LSA (DE000A1RQBP2)	EUR		20 150
0,0000 % Investitionsbank Berlin 13/17.05.18 S.128 IHS (DE000A1TNAS1)	EUR		12 000
0,0000 % Investitionsbank Berlin 13/24.10.18 S.137 IHS (DE000A1X28K0)	EUR		10 000
0,0000 % L-Bank B-W-Förderbank 11/27.12.18 R.3119 IHS (DE000A1C9ZL6)	EUR		20 000
0,0000 % L-Bank B-W-Förderbank 13/09.10.18 R.3129 IHS (DE000A1C9ZW3)	EUR		14 000

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: EUR 386 408
(Basiswerte: DAX (Performanceindex))

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: EUR 364 347
(Basiswerte: EURO-SCHATZ DEC 18, EURO-SCHATZ JUN 18, EURO-SCHATZ MAR 18, EURO-SCHATZ SEP 18)

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

Volumen in 1000
unbefristet EUR 182 458

Gattung: 0,0000 % Baden-Württemberg 13/19.03.18 R.108 LSA (DE0001040822), 0,0000 % Bremen 12/27.09.19 A.184 LSA (DE000A1K0V35), 0,0000 % Bremen 13/14.11.18 A.189 LSA (DE000A1K0V84), 0,0000 % Erste Abwicklungsanstalt 14/21.01.19 MTN (DE000EAA0SW8), 0,0000 % European Investment Bank 10/15.01.18 MTN (XS0484565709), 3,7500 % Germany 08/04.01.19 (DE0001135374), 3,2500 % Germany 09/04.01.20 (DE0001135390), 3,5000 % Germany 09/04.07.19 (DE0001135382), 2,5000 % Germany 10/04.01.21 (DE0001135424), 3,0000 % Germany 10/04.07.20 (DE0001135408), 2,2500 % Germany 10/04.09.20 (DE0001135416), 3,2500 % Germany 11/04.07.21 (DE0001135440), 2,2500 % Germany 11/04.09.21 (DE0001135457), 0,2500 % Germany 14/11.10.19 S.170 (DE0001141703), 0,5000 % Germany 14/12.04.19 S.169 (DE0001141695), 1,0000 % Germany 14/22.02.19 S.168 (DE0001141687), 0,2500 % Germany 15/16.10.20 S.172 (DE0001141729), 0,0000 % Germany 17/13.09.19 BSA (DE0001104693),

db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

Volumen in 1000

0,0000 % Germany 17/13.12.19 BSA (DE0001104701), 0,0000 %
Germany 17/14.06.19 BSA (DE0001104685), 0,0000 % Germany
17/15.03.19 (DE0001104677), 0,0000 % Germany 18/13.03.20
(DE0001104719), 0,0000 % Hessen 13/11.06.18 S.1314 LSA
(DE000A1RQBP2), 0,0000 % Investitionsbank Berlin 13/17.05.18
S.128 IHS (DE000A1TNAS1), 0,0000 % Investitionsbank Berlin
13/24.10.18 S.137 IHS (DE000A1X28K0), 0,0000 % L-Bank B-W-
Förderbank 11/27.12.18 R.3119 IHS (DE000A1C9ZL6)

db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	32 096,17
2. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	246 037,97
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	246 037,97
3. Sonstige Erträge	EUR	850 588,70
davon:		
Kompensationszahlungen	EUR	850 588,70

Summe der Erträge EUR 1 128 722,84

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen	EUR	-23 689,49
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-3 234 634,92
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-3 234 634,92
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-187 602,55
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-98 414,88
Taxe d'Abonnement	EUR	-89 187,67

Summe der Aufwendungen EUR -3 445 926,96

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR -2 317 204,12

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	3 906 165,30
2. Realisierte Verluste	EUR	-23 886 513,13

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR -19 980 347,83

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -22 297 551,95

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	6 789,44
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	1 471 912,21

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR 1 478 701,65

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -20 818 850,30

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,75% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,052% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 15 932,06.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 6,27 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 17 843 208,74 EUR.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-1 628 850,64
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-68 900 143,73
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	1 768 998,36
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-70 669 142,09
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-3 779 424,09
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-20 818 850,30
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	6 789,44
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	1 471 912,21

II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR 179 158 268,06

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) EUR 3 906 165,30

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	87 313,51
Finanztermingeschäften	EUR	3 818 851,79

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) EUR -23 886 513,13

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-1 046 150,07
Finanztermingeschäften	EUR	-22 840 363,06

Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste EUR 1 478 701,65

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-1 153 825,25
Finanztermingeschäften	EUR	2 632 526,90

Angaben zur Ertragsverwendung *

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	08.03.2019	EUR	0,50

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2018	179 158 268,06	135,17
2017	274 285 536,82	152,02
2016	720 395 712,63	142,18

Jahresabschluss

db PrivatMandat Comfort – PRO Global

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						249 385 285,50	87,75
Verzinsliche Wertpapiere							
0,0000 % Baden-Württemberg 13/22.03.23 LSA R.110 (DE0001040848) ³⁾	EUR	20 000		2 000	% 101,3750	20 275 000,00	7,13
0,0000 % Berlin 12/14.03.19 A.378 LSA (DE000A1MLYD2) ³⁾	EUR	8 300			% 100,0700	8 305 810,00	2,92
0,0000 % Bremen 12/27.09.19 A.184 LSA (DE000A1K0V35) ³⁾	EUR	11 000		5 000	% 100,2865	11 031 515,00	3,88
0,0000 % Bremen 15/16.10.20 A.202 LSA (DE000A1680K4) ³⁾	EUR	10 000			% 100,6975	10 069 750,00	3,54
0,0000 % Erste Abwicklungsanstalt 14/21.01.19 MTN (DE000EAA0SV8) ³⁾	EUR	18 500			% 100,0215	18 503 977,50	6,51
3,2500 % Germany 09/04.01.20 (DE0001135390) ³⁾	EUR	10 600	12 100	8 300	% 104,1100	11 035 660,00	3,88
2,5000 % Germany 10/04.01.21 (DE0001135424) ³⁾	EUR	9 100	13 200	4 100	% 106,4390	9 685 949,00	3,41
3,0000 % Germany 10/04.07.20 (DE0001135408) ³⁾	EUR	10 400	11 800	8 200	% 105,5690	10 979 176,00	3,86
2,2500 % Germany 10/04.09.20 (DE0001135416) ³⁾	EUR	7 500	8 800	6 400	% 104,9080	7 868 100,00	2,77
3,2500 % Germany 11/04.07.21 (DE0001135440) ³⁾	EUR	9 000	11 700	2 700	% 109,7455	9 877 095,00	3,48
2,2500 % Germany 11/04.09.21 (DE0001135457) ³⁾	EUR	7 500	8 700	1 200	% 107,6730	8 075 475,00	2,84
0,2500 % Germany 15/16.10.20 S.172 (DE0001141729) ³⁾	EUR	8 900	10 000	7 200	% 101,6645	9 048 140,50	3,18
0,0000 % Germany 15/17.04.20 S.171 (DE0001141711) ³⁾	EUR	9 300	10 600	7 700	% 100,8190	9 376 167,00	3,30
0,0000 % Germany 16/08.10.21 S.174 (DE0001141745) ³⁾	EUR	8 900	9 900	1 000	% 101,6385	9 045 826,50	3,18
0,0000 % Germany 16/09.04.21 S.173 (DE0001141737) ³⁾	EUR	9 800	14 500	4 700	% 101,4335	9 940 483,00	3,50
0,0000 % Germany 17/13.12.19 BSA (DE0001104701) ³⁾	EUR	6 100	9 600	3 500	% 100,6190	6 137 759,00	2,16
0,0000 % Germany 18/11.09.20 (DE0001104735) ³⁾	EUR	5 600	6 400	800	% 101,1400	5 663 840,00	1,99
0,0000 % Germany 18/12.06.20 (DE0001104727) ³⁾	EUR	5 600	7 700	2 100	% 100,9730	5 654 488,00	1,99
0,0000 % Germany 18/13.03.20 (DE0001104719) ³⁾	EUR	6 100	8 700	2 600	% 100,7840	6 147 824,00	2,16
0,0000 % Investitionsbank Berlin 13/19.06.19 S.129 IHS (DE000A1TNAT9) ³⁾	EUR	10 000			% 100,1310	10 013 100,00	3,52
0,0000 % Niedersachsen 14/07.07.20 A.582 LSA (DE000A12T2M5) ³⁾	EUR	10 000			% 100,6125	10 061 250,00	3,54
0,0000 % Nordrhein-Westfalen 14/14.10.24 R.1330 LSA (DE000NRWOF22) ³⁾	EUR	10 000			% 102,0120	10 201 200,00	3,59
0,0000 % Nordrhein-Westfalen 15/28.10.20 R.1381 LSA (DE000NRWOFM6) ³⁾	EUR	12 000		8 000	% 100,7125	12 085 500,00	4,25
0,0840 % Schleswig-Holstein 16/03.03.22 A.1 LSA (DE000SHFM519) ³⁾	EUR	20 000		5 000	% 101,5110	20 302 200,00	7,14
Investmentanteile						7 805 964,10	2,75
Gruppeneigene Investmentanteile						7 805 964,10	2,75
Xtrackers MSCI Emerging Markets Swap UCITS ETF 1C (LU0292107645) (0,290%)	Stück	218 912	183 820	327 408	EUR 35,6580	7 805 964,10	2,75
Summe Wertpapiervermögen						257 191 249,60	90,50
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						-2 399 960,45	-0,84
Aktienindex-Terminkontrakte							
EURO STOXX 50 MAR 19 (EURX) EUR	Stück	7 300				-520 782,09	-0,18
TOPIX INDEX MAR 19 (OSE) JPY	Stück	850 000				-604 266,54	-0,21
S&P500 EMINI MAR 19 (CME) USD	Stück	30 000				-1 274 911,82	-0,45
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						23 150,00	0,01
Zinsterminkontrakte							
EURO-SCHATZ MAR 19 (EURX)	EUR	58 000				23 150,00	0,01

db PrivatMandat Comfort – PRO Global

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Devisen-Derivate						37 948,05	0,01
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen							
USD/EUR 10,00 Mio.						37 948,05	0,01
Bankguthaben						29 277 440,69	10,30
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben.	EUR	16 714 234,15		%	100	16 714 234,15	5,88
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Japanische Yen.	JPY	454 533 119,00		%	100	3 599 407,02	1,27
US Dollar.	USD	10 257 275,79		%	100	8 963 799,52	3,15
Sonstige Vermögensgegenstände						998 247,73	0,35
Zinsansprüche.	EUR	971 205,31		%	100	971 205,31	0,34
Quellensteueransprüche.	EUR	2 354,07		%	100	2 354,07	0,00
Sonstige Ansprüche.	EUR	24 688,35		%	100	24 688,35	0,01
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾						287 528 036,07	101,17
Sonstige Verbindlichkeiten						-445 842,99	-0,16
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen.	EUR	-402 784,65		%	100	-402 784,65	-0,14
Andere sonstige Verbindlichkeiten.	EUR	-43 058,34		%	100	-43 058,34	-0,02
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	EUR	-485 992,10		%	100	-485 992,10	-0,17
Fondsvermögen						284 196 240,53	100,00
Anteilwert						137,70	
Umlaufende Anteile						2 063 896,986	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

40% S&P 500 in EUR, 40% STOXX Eurozone 50 (Net Return), 20% TOPIX

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag.	%	35,609
größter potenzieller Risikobetrag.	%	85,728
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag.	%	58,612

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,7, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetrachtung auf EUR 164 519 970,28.

Gegenparteien

Merrill Lynch International Ltd.

db PrivatMandat Comfort – PRO Global

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
0,0000 % Baden-Württemberg 13/22.03.23 LSA R.110 .	EUR 20 000		20 275 000,00	
0,0000 % Berlin 12/14.03.19 A.378 LSA	EUR 5 300		5 303 710,00	
0,0000 % Bremen 12/27.09.19 A.184 LSA	EUR 10 500		10 530 082,50	
0,0000 % Bremen 15/16.10.20 A.202 LSA	EUR 10 000		10 069 750,00	
0,0000 % Erste Abwicklungsanstalt 14/21.01.19 MTN . .	EUR 18 500		18 503 977,50	
3,2500 % Germany 09/04.01.20	EUR 6 300		6 558 930,00	
2,5000 % Germany 10/04.01.21	EUR 7 600		8 089 364,00	
3,0000 % Germany 10/04.07.20	EUR 10 000		10 556 900,00	
2,2500 % Germany 10/04.09.20	EUR 5 900		6 189 572,00	
3,2500 % Germany 11/04.07.21	EUR 9 000		9 877 095,00	
2,2500 % Germany 11/04.09.21	EUR 7 000		7 537 110,00	
0,2500 % Germany 15/16.10.20 S.172	EUR 4 100		4 168 244,50	
0,0000 % Germany 15/17.04.20 S.171	EUR 9 200		9 275 348,00	
0,0000 % Germany 17/13.12.19 BSA	EUR 3 600		3 622 284,00	
0,0000 % Germany 18/13.03.20	EUR 3 200		3 225 088,00	
0,0000 % Investitionsbank Berlin 13/19.06.19 S.129 IHS	EUR 8 500		8 511 135,00	
0,0000 % Niedersachsen 14/07.07.20 A.582 LSA	EUR 10 000		10 061 250,00	
0,0000 % Nordrhein-Westfalen 14/14.10.24 R.1330 LSA	EUR 10 000		10 201 200,00	
0,0000 % Nordrhein-Westfalen 15/28.10.20 R.1381 LSA	EUR 12 000		12 085 500,00	
0,0840 % Schleswig-Holstein 16/03.03.22 A.1 LSA	EUR 20 000		20 302 200,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			194 943 740,50	194 943 740,50

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank PLC, London; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; Commerzbank AG, Frankfurt; DekaBank; HSBC Bank PLC; J.P. Morgan Securities PLC; Merrill Lynch International Ltd.; UBS AG, London

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten	EUR	207 635 668,34
davon:		
Schuldverschreibungen	EUR	9 519 809,82
Aktien	EUR	195 983 189,90
Sonstige	EUR	2 132 668,62

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX = Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
 OSE = Osaka Securities Exchange - Options and Futures
 CME = Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 28.12.2018

Japanische Yen JPY 126,280000 = EUR 1
 US Dollar USD 1,144300 = EUR 1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank Luxemburg als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

db PrivatMandat Comfort – PRO Global

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
0,0000 % Baden-Württemberg 13/19.03.18 R.108 LSA (DE0001040822)	EUR		7 000
0,0000 % Berlin 13/12.04.18 A.404 LSA (DE000A1R06Q5)	EUR		20 000
0,0000 % Bremen 13/14.11.18 A.189 LSA (DE000A1K0V84)	EUR		5 000
0,0000 % European Investment Bank 10/15.01.18 MTN (XS0484565709)	EUR		10 000
3,7500 % Germany 08/04.01.19 (DE0001135374) .	EUR	1 300	8 700
3,5000 % Germany 09/04.07.19 (DE0001135382) .	EUR	8 800	16 200
0,2500 % Germany 14/11.10.19 S.170 (DE0001141703)	EUR	8 200	13 300
0,5000 % Germany 14/12.04.19 S.169 (DE0001141695)	EUR	3 300	8 400
1,0000 % Germany 14/22.02.19 S.168 (DE0001141687)	EUR	1 800	6 900
0,0000 % Germany 16/14.12.18 BSA (DE0001104669)	EUR	700	4 900
0,0000 % Germany 17/13.09.19 BSA (DE0001104693)	EUR	5 300	9 500
0,0000 % Germany 17/14.06.19 BSA (DE0001104685)	EUR	4 200	8 400
0,0000 % Germany 17/15.03.19 (DE0001104677) .	EUR	2 600	6 800
0,0000 % Hamburg 13/26.11.18 A.10 LSA (DE000A1R0ZA1)	EUR		27 000
0,0000 % Investitionsbank Berlin 13/17.05.18 S.128 IHS (DE000A1TNAS1)	EUR		10 000
0,0000 % Investitionsbank Berlin 13/24.10.18 S.137 IHS (DE000A1X28K0)	EUR		6 500
0,0000 % L-Bank B-W-Förderbank 11/27.12.18 R.3119 IHS (DE000A1C9ZL6)	EUR		10 000
0,0000 % L-Bank B-W-Förderbank 13/09.10.18 R.3129 IHS (DE000A1C9ZW3)	EUR		15 000
0,0000 % LfA Förderbank Bayern 12/25.05.18 R.1123 IHS (DE000LFA1230)	EUR		25 000

Investmentanteile

Gruppenfremde Investmentanteile

AIS - AMUNDI MSCI EM UCITS ETF C Cap. EUR (LU1681045370) (0,200%)	Stück	1 745 741	1 745 741
Amundi ETF MSCI Emerging Mkts Actions au Porteur (FR0010959676) (0,200%)	Stück		2 986 741
iShares - MSCI EM UCITS ETF USD (Dist.) (IE00B0M63177) (0,750%)	Stück		39 587
Lyxor MSCI Emerging Markets UCITS ETF C- EUR (FR0010429068) (0,550%)	Stück		168 478
UBS-ETF SICAV-UBS-ETF MSCI EM UCITS ETF A-Dis. (LU0480132876) (0,450%)	Stück		15 439

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1000

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro, S&P 500 Index, Tokyo Stock Price (TOPIX) Index)	EUR	742 281
--	-----	---------

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO-SCHATZ DEC 18, EURO-SCHATZ JUN 18, EURO-SCHATZ MAR 18, EURO-SCHATZ SEP 18)	EUR	396 803
--	-----	---------

Devisenterminkontrakte

Verkauf von Devisen auf Termin

JPY/EUR	EUR	34 327
USD/EUR	EUR	87 561

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

Volumen in 1000

unbefristet	EUR	258 832
-------------	-----	---------

Gattung: Amundi ETF MSCI Emerging Mkts Actions au Porteur
(FR0010959676), Lyxor MSCI Emerging Markets UCITS ETF C-
EUR (FR0010429068), 0,0000 % Baden-Württemberg 13/19.03.18
R.108 LSA (DE0001040822), 0,0000 % Baden-Württemberg
13/22.03.23 LSA R.110 (DE0001040848), 0,0000 % Berlin
13/12.04.18 A.404 LSA (DE000A1R06Q5), 0,0000 % Bremen
13/14.11.18 A.189 LSA (DE000A1K0V84), 0,0000 % European
Investment Bank 10/15.01.18 MTN (XS0484565709), 3,7500 %
Germany 08/04.01.19 (DE0001135374), 3,2500 % Germany
09/04.01.20 (DE0001135390), 3,5000 % Germany 09/04.07.19
(DE0001135382), 2,5000 % Germany 10/04.01.21
(DE0001135424), 3,0000 % Germany 10/04.07.20
(DE0001135408), 2,2500 % Germany 10/04.09.20
(DE0001135416), 3,2500 % Germany 11/04.07.21
(DE0001135440), 0,2500 % Germany 14/11.10.19 S.170
(DE0001141703), 0,5000 % Germany 14/12.04.19 S.169
(DE0001141695), 1,0000 % Germany 14/22.02.19 S.168
(DE0001141687), 0,2500 % Germany 15/16.10.20 S.172
(DE0001141729), 0,0000 % Germany 16/09.04.21 S.173
(DE0001141737), 0,0000 % Germany 16/14.12.18 BSA
(DE0001104669), 0,0000 % Germany 17/13.09.19 BSA
(DE0001104693), 0,0000 % Germany 17/13.12.19 BSA
(DE0001104701), 0,0000 % Germany 17/14.06.19 BSA
(DE0001104685), 0,0000 % Germany 17/15.03.19
(DE0001104677), 0,0000 % Hamburg 13/26.11.18 A.10 LSA
(DE000A1R0ZA1), 0,0000 % Investitionsbank Berlin 13/17.05.18
S.128 IHS (DE000A1TNAS1), 0,0000 % Investitionsbank Berlin
13/24.10.18 S.137 IHS (DE000A1X28K0), 0,0000 % L-Bank B-W-
Förderbank 11/27.12.18 R.3119 IHS (DE000A1C9ZL6), 0,0000 %
LfA Förderbank Bayern 12/25.05.18 R.1123 IHS (DE000LFA1230),
0,0000 % Nordrhein-Westfalen 15/28.10.20 R.1381 LSA
(DE000NRW0HM6), 0,0840 % Schleswig-Holstein 16/03.03.22
A.1 LSA (DE000SHFM519)

db PrivatMandat Comfort – PRO Global

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	313 114,65
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	137 867,62
3. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	5 562,76
4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	374 356,71
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	374 356,71
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-469,63
6. Sonstige Erträge	EUR	956 767,89
davon:		
Kompensationszahlungen	EUR	956 767,89

Summe der Erträge EUR **1 787 200,00**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen	EUR	-42 998,58
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-5 472 367,60
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-5 472 367,60
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-287 257,97
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-149 742,22
Taxe d'Abonnement	EUR	-137 515,75

Summe der Aufwendungen EUR **-5 802 624,15**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **-4 015 424,15**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	18 816 699,56
2. Realisierte Verluste	EUR	-31 550 967,03

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **-12 734 267,47**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-16 749 691,62**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-7 174 510,33
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-4 391 925,02

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-11 566 435,35**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-28 316 126,97**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,85% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,049% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 55 761,66.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 7,13 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 29 187 701,87 EUR.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres

	EUR	422 936 850,46
1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-2 462 872,84
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-107 377 410,49
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	1 898 547,48
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-109 275 957,97
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-584 199,63
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-28 316 126,97
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . .	EUR	-7 174 510,33
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . .	EUR	-4 391 925,02

II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR **284 196 240,53**

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) EUR **18 816 699,56**

aus:

Wertpapiergeschäften	EUR	3 327 247,63
Finanztermingeschäften	EUR	13 212 322,41
Devisen(termin)geschäften	EUR	2 277 129,52

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) EUR **-31 550 967,03**

aus:

Wertpapiergeschäften	EUR	-1 604 294,10
Finanztermingeschäften	EUR	-27 360 622,12
Devisen(termin)geschäften	EUR	-2 586 050,81

Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste

EUR **-11 566 435,35**

aus:

Wertpapiergeschäften	EUR	-7 967 578,09
Finanztermingeschäften	EUR	-3 510 563,54
Devisen(termin)geschäften	EUR	-88 293,72

Angaben zur Ertragsverwendung *

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	08.03.2019	EUR	0,50

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2018	284 196 240,53	137,70
2017	422 936 850,46	151,66
2016	1 153 451 889,98	136,74

Jahresabschluss

db PrivatMandat Comfort – PRO USA

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Investmentanteile						23 348 988,73	95,18
Gruppeneigene Investmentanteile						5 613 810,45	22,88
Xtrackers II Germany Gov. Bond 1-3 UCITS 1D (LU0468897110) (0,050%)	Stück	22 325	34 867	18 220	EUR	146,1600	13,30
Xtrackers S&P 500 Swap UCITS ETF 1C (LU0490618542) (0,050%)	Stück	59 284	24 200	116 120	EUR	39,6530	9,58
Gruppenfremde Investmentanteile						17 735 178,28	72,30
Deka Deutsche Börse EUROGOV Germany 1-3 UCITS ETF (DE000ETFL185) (0,150%)	Stück	39 905	51 616	21 732	EUR	81,9655	13,33
IM-Invesco S&P 500 UCITS ETF (Acc) (DE000A1JM6F5) ³⁾ (0,050%)	Stück	5 992	6 685	11 312	EUR	391,9500	9,57
iShares eb.rexx Gov.Germ.1.5-2.5yr UCITS ETF (DE) (DE0006289473) (0,150%)	Stück	37 820	83 865	46 045	EUR	86,5050	13,34
iShares VII PLC-iShares Core S&P 500 UCITS ETF Acc (IE00B5BMR087) (0,070%)	Stück	10 941	4 484	21 462	EUR	213,6500	9,53
Mul SICAV_Lyxor S&P 500 Ucits ETF Cl.D EUR (LU0496786574) (0,150%)	Stück	104 676	38 657	196 155	EUR	22,2350	9,49
UBS-ETF Markit iBoxx EUR Germany UCITS ETF A-Dis (LU0721553351) (0,170%)	Stück	23 537	28 509	12 579	EUR	78,2300	7,51
Vanguard Funds - Vanguard S&P 500 UCITS ETF USD (IE00B3XXRP09) (0,070%)	Stück	56 388	19 958	104 462	EUR	41,4600	9,53
Summe Wertpapiervermögen						23 348 988,73	95,18
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Devisen-Derivate						57 095,22	0,23
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen							
USD/EUR 15,00 Mio.						57 095,22	0,23
Bankguthaben						1 164 669,39	4,75
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	1 131 773,61			% 100	1 131 773,61	4,61
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
US Dollar	USD	37 642,64			% 100	32 895,78	0,13
Sonstige Vermögensgegenstände						10 682,63	0,04
Dividendenansprüche	EUR	10 627,28			% 100	10 627,28	0,04
Sonstige Ansprüche	EUR	55,35			% 100	55,35	0,00
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾						24 581 435,97	100,20
Sonstige Verbindlichkeiten						-37 078,86	-0,15
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-34 792,45			% 100	-34 792,45	-0,14
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-2 286,41			% 100	-2 286,41	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	EUR	-12 799,00			% 100	-12 799,00	-0,05
Fondsvermögen						24 531 558,11	100,00
Anteilwert						129,74	
Umlaufende Anteile						189 076,156	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

db PrivatMandat Comfort – PRO USA

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

S&P 500 Index, 100% EUR Hedged

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	41,976
größter potenzieller Risikobetrag	%	92,178
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	70,600

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,8, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 13 108 451,00.

Gegenparteien

Royal Bank of Canada

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Wkg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
IM-Invesco S&P 500 UCITS ETF (Acc)	Stück	101	39 586,95	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			39 586,95	39 586,95
Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:				
UBS AG, London				
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten			EUR	40 450,76
davon:				
Aktien			EUR	39 211,22
Sonstige			EUR	1 239,54

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 28.12.2018
US Dollar	USD	1,144300 = EUR 1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank Luxemburg als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

db PrivatMandat Comfort – PRO USA

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
-----------------------	-------------------------------	--------------------------	-----------------------------

Investmentanteile

Gruppenfremde Investmentanteile

Lyxor iBOXX Germany 1-3Y (DR) UCITS ETF C (FR0012283398) (0,000%)	Stück	5 874	27 713
--	-------	-------	--------

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1000

Terminkontrakte

Devisenterminkontrakte

Verkauf von Devisen auf Termin

USD/EUR	EUR	233 847
---------	-----	---------

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

Volumen in 1000

unbefristet	EUR	13 209
-------------	-----	--------

Gattung: IM-Invesco S&P 500 UCITS ETF (Acc) (DE000A1JM6F5),
 iShares VII PLC-iShares Core S&P 500 UCITS ETF Acc
 (IE00B5BMR087), Lyxor iBOXX Germany 1-3Y (DR) UCITS
 ETF C (FR0012283398), UBS-ETF Markit iBoxx EUR Germany
 UCITS ETF A-Dis (LU0721553351), Xtrackers II Germany
 Gov. Bond 1-3 UCITS ETF 1D (LU0468897110)

db PrivatMandat Comfort – PRO USA

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	1 184,00
2. Erträge aus Investmentzertifikaten ¹⁾	EUR	172 149,40
3. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	12 169,49
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	12 169,49
4. Abzug ausländischer Quellensteuer ²⁾	EUR	-2 229,97
Summe der Erträge	EUR	183 272,92

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen	EUR	-2 887,34
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-473 689,68
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-473 689,68
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-11 765,27
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-4 867,78
Taxe d'abonnement	EUR	-6 897,49
Summe der Aufwendungen	EUR	-488 342,29

III. Ordentlicher Nettoertrag

	EUR	-305 069,37
--	------------	--------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	4 999 954,87
2. Realisierte Verluste	EUR	-2 781 001,57

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

	EUR	2 218 953,30
--	------------	---------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

	EUR	1 913 883,93
--	------------	---------------------

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-5 192 481,10
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	1 197 830,23

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

	EUR	-3 994 650,87
--	------------	----------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

	EUR	-2 080 766,94
--	------------	----------------------

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,83% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihengeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,018% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Der Fonds investierte mehr als 20% seines Guthabens in Zielfonds. Auf der Ebene der Zielfonds sind weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen angefallen. Soweit die Zielfonds ihrerseits eine TER veröffentlichen, wird diese auf Ebene des Fonds berücksichtigt (synthetische TER). Bei Nichtveröffentlichung einer TER auf Zielfondsebene wird die All-In-Fee/Management-Fee zur Berechnung herangezogen. Die synthetische TER belief sich auf 1,95%.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 234,60.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

1 Enthalten ist eine Korrektur der 2017 mangels Verfügbarkeit der relevanten Besteuerungsgrundlagen vorab auf Basis von Vorjahresdaten erfassten Thesaurierungserträge zum 31.12.2017 aus Investmentzertifikaten i.H.v. EUR -75 946,18 für die die tatsächlichen Werte erst im Laufe des Geschäftsjahres 2018 veröffentlicht wurden.

2) Enthalten ist eine Korrektur der Quellensteuer i.H.v. EUR 8 167,85 im Zusammenhang mit 2017 mangels Verfügbarkeit der relevanten Besteuerungsgrundlagen vorab auf Basis von Vorjahresdaten erfassten Thesaurierungserträgen zum 31.12.2017 aus Investmentzertifikaten.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres

	EUR	33 638 160,67
1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-206 586,26
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-6 921 051,04
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	98 372,31
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-7 019 423,35
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	101 801,68
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2 080 766,94
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . .	EUR	-5 192 481,10
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . .	EUR	1 197 830,23

II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres

	EUR	24 531 558,11
--	------------	----------------------

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR	4 999 954,87
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	3 717 773,98
Devisen(termin)geschäften	EUR	1 282 180,89

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR	-2 781 001,57
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-156 421,99
Devisen(termin)geschäften	EUR	-2 624 579,58

Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste

	EUR	-3 994 650,87
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-3 944 242,64
Devisen(termin)geschäften	EUR	-50 408,23

Angaben zur Ertragsverwendung *

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	08.03.2019	EUR	0,48

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2018	24 531 558,11	129,74
2017	33 638 160,67	140,89
2016	108 073 930,74	125,38

db PrivatMandat Comfort – PRO USA

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 10,20 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 6 296 094,87 EUR.

db PrivatMandat Comfort SICAV – 31.12.2018

Zusammensetzung des Fondsvermögens (in EUR)			
	db PrivatMandat Comfort SICAV Konsolidiert	db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)	db PrivatMandat Comfort – Balance (U)
Wertpapiervermögen	1 597 171 765,14	483 072 934,93	447 122 977,89
Aktienindex-Derivate	2 705 915,30	2 647 736,49	2 351 706,59
Zins-Derivate	2 707 142,26	902 128,22	1 080 157,97
Devisen-Derivate	3 501 301,02	1 629 060,72	1 084 608,74
Bankguthaben	84 994 619,10	13 284 293,64	17 952 548,11
Sonstige Vermögensgegenstände	11 434 958,39	4 409 796,94	3 706 928,77
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾	1 709 089 618,59	507 497 807,73	474 491 942,02
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme	-499 187,53	-499 187,53	–
Sonstige Verbindlichkeiten	- 2 224 147,54	- 526 554,55	- 607 545,58
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	- 713 421,50	- 114 538,19	- 60 604,20
= Fondsvermögen	1 699 078 944,64	504 805 670,67	472 630 778,29

Ertrags- und Aufwandsrechnung inkl. Ertragsausgleich (in EUR)			
	db PrivatMandat Comfort SICAV Konsolidiert	db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)	db PrivatMandat Comfort – Balance (U)
Dividenden (vor Quellensteuer)	13 902 524,40	3 749 397,76	5 988 116,53
Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	8 131 725,84	4 233 328,80	2 626 339,28
Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	728 957,02	241 420,60	126 514,01
Erträge aus Investmentzertifikaten	3 768 146,06	1 843 465,94	1 309 975,14
Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	931 334,45	150 517,53	101 845,11
Abzug ausländischer Quellensteuer	- 1 394 168,12	- 554 063,67	- 711 832,00
Sonstige Erträge	4 548 341,12	1 852 309,72	579 840,38
= Summe der Erträge	30 616 860,77	11 516 376,68	10 020 798,45
Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen	- 210 153,86	- 48 357,98	- 57 138,95
Verwaltungsvergütung	- 28 265 219,19	- 6 732 725,80	- 7 878 242,78
Sonstige Aufwendungen	- 1 366 139,28	- 319 721,02	- 322 852,86
= Summe der Aufwendungen	- 29 841 512,33	- 7 100 804,80	- 8 258 234,59
= Ordentlicher Nettoertrag	775 348,44	4 415 571,88	1 762 563,86

¹⁾ Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)	db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland	db PrivatMandat Comfort – PRO Global	db PrivatMandat Comfort – PRO USA
225 922 671,99	160 512 942,00	257 191 249,60	23 348 988,73
963 682,67	- 857 250,00	- 2 399 960,45	–
686 016,07	15 690,00	23 150,00	–
692 588,29	–	37 948,05	57 095,22
4 300 620,31	19 015 046,96	29 277 440,69	1 164 669,39
1 531 384,13	777 918,19	998 247,73	10 682,63
234 668 799,65	180 321 597,15	287 528 036,07	24 581 435,97
–	–	–	–
- 340 534,48	- 266 591,08	- 445 842,99	- 37 078,86
–	- 39 488,01	- 485 992,10	- 12 799,00
233 756 428,98	179 158 268,06	284 196 240,53	24 531 558,11

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)	db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland	db PrivatMandat Comfort – PRO Global	db PrivatMandat Comfort – PRO USA
4 165 010,11	–	–	–
926 846,94	32 096,17	313 114,65	–
221 970,79	–	137 867,62	1 184,00
436 992,82	–	5 562,76	172 149,40
46 407,64	246 037,97	374 356,71	12 169,49
- 125 572,85	–	- 469,63	- 2 229,97
308 834,43	850 588,70	956 767,89	–
5 980 489,88	1 128 722,84	1 787 200,00	183 272,92
- 35 081,52	- 23 689,49	- 42 998,58	- 2 887,34
- 4 473 558,41	- 3 234 634,92	- 5 472 367,60	- 473 689,68
- 236 939,61	- 187 602,55	- 287 257,97	- 11 765,27
- 4 745 579,54	- 3 445 926,96	- 5 802 624,15	- 488 342,29
1 234 910,34	- 2 317 204,12	- 4 015 424,15	- 305 069,37

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen (in EUR)

	db PrivatMandat Comfort SICAV Konsolidiert	db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)	db PrivatMandat Comfort – Balance (U)
Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	2 074 947 668,09	624 835 295,09	492 797 857,86
Ausschüttung für das Vorjahr	- 17 623 679,59	- 7 350 346,03	- 4 488 114,84
Mittelzufluss (netto)	- 176 089 607,80	- 72 754 593,35	38 810 540,41
Ertrags- und Aufwandsausgleich	- 5 103 264,55	171 368,11	- 332 789,37
Ergebnis des Geschäftsjahres	- 177 052 171,51	- 40 096 053,15	- 54 156 715,77
davon:			
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	- 74 058 589,31	- 29 831 659,21	- 20 884 390,16
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	- 44 631 582,66	- 6 523 217,58	- 19 037 969,62
= Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	1 699 078 944,64	504 805 670,67	472 630 778,29

Entwicklung im 3-Jahres-Vergleich (in EUR)

	db PrivatMandat Comfort SICAV Konsolidiert	db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)	db PrivatMandat Comfort – Balance (U)
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres			
2018	1 699 078 944,64	504 805 670,67	472 630 778,29
2017	2 074 947 668,09	624 835 295,09	492 797 857,86
2016	3 353 856 431,32	672 819 439,64	481 151 227,24
Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres			
2018		106,20	117,64
2017		115,59	132,54
2016		115,48	129,25

Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)	db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland	db PrivatMandat Comfort – PRO Global	db PrivatMandat Comfort – PRO USA
226 453 967,19	274 285 536,82	422 936 850,46	33 638 160,67
- 1 486 908,98	- 1 628 850,64	- 2 462 872,84	- 206 586,26
41 053 050,40	- 68 900 143,73	- 107 377 410,49	- 6 921 051,04
- 680 021,25	- 3 779 424,09	- 584 199,63	101 801,68
- 31 583 658,38	- 20 818 850,30	- 28 316 126,97	- 2 080 766,94
- 10 982 337,95	6 789,44	- 7 174 510,33	- 5 192 481,10
- 17 348 212,88	1 471 912,21	- 4 391 925,02	1 197 830,23
233 756 428,98	179 158 268,06	284 196 240,53	24 531 558,11

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)	db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland	db PrivatMandat Comfort – PRO Global	db PrivatMandat Comfort – PRO USA
233 756 428,98	179 158 268,06	284 196 240,53	24 531 558,11
226 453 967,19	274 285 536,82	422 936 850,46	33 638 160,67
217 964 231,09	720 395 712,63	1 153 451 889,98	108 073 930,74
122,66	135,17	137,70	129,74
140,56	152,02	151,66	140,89
134,47	142,18	136,74	125,38

Ergänzende Angaben

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment S.A. (die „Gesellschaft“) ist eine Tochtergesellschaft der DWS Group GmbH & Co. KGaA (DWS KGaA), Frankfurt, einem der weltweit führenden Vermögensverwalter mit einer breiten Palette an Investmentprodukten und -dienstleistungen über alle wichtigen Anlageklassen hinweg sowie mit auf Wachstumstrends zugeschnittenen Lösungen.

Die Börsennotierung der DWS KGaA, an der die Deutsche Bank AG eine Mehrheitsbeteiligung hält, erfolgte am 23. März 2018 an der Frankfurter Wertpapierbörse.

Infolge einer branchenspezifischen Regulierung gemäß OGAW V (fünfte Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) sowie gemäß § 1 und § 27 der deutschen Institutsvergütungsverordnung (InstVV) findet die Vergütungspolitik und -strategie des Deutsche Bank-Konzerns (DB-Konzern) keine Anwendung auf die Gesellschaft. Die DWS KGaA und ihre Tochterunternehmen (DWS Gruppe) verfügen über eigene vergütungsbezogene Governance-Regeln, Richtlinien und Strukturen, unter anderem einen gruppeninternen DWS-Leitfaden für die Ermittlung von Mitarbeitern mit wesentlichem Einfluss auf Ebene der Gesellschaft sowie auf Ebene der DWS Gruppe in Einklang mit den in der OGAW V und den Leitlinien der Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“) aufgeführten Kriterien.

Governance-Struktur

Das Management der DWS Gruppe erfolgt durch ihre Komplementärin, der DWS Management GmbH. Die Komplementärin hat acht Managing Directors, die die Geschäftsführung („GF“) der DWS Gruppe bilden. Die durch das DWS Compensation Committee („DCC“) unterstützte Geschäftsführung ist für die Einführung und Umsetzung des Vergütungssystems für Mitarbeiter verantwortlich. Dabei wird sie vom Aufsichtsrat der DWS KGaA kontrolliert, der ein Remuneration Committee („RC“) eingerichtet hat. Das RC prüft das Vergütungssystem der Mitarbeiter der DWS Gruppe und dessen Angemessenheit.

Aufgabe des DCC ist die Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsrahmenwerken und Grundsätzen der Unternehmenstätigkeit, die Aufstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie die Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für die DWS Gruppe. Das DCC legt quantitative und qualitative Faktoren zur Leistungsbeurteilung als Basis für vergütungsbezogene Entscheidungen fest und gibt Empfehlungen für die Geschäftsführung bezüglich des jährlichen Pools für die variable Vergütung und dessen Zuteilung zu verschiedenen Geschäftsbereichen und Infrastrukturfunktionen ab. Zur Wahrung der Unabhängigkeit besteht das DCC nur aus GF-Mitgliedern, die keine Verantwortung für die Investment Group oder die Coverage Group tragen. Stimmberechtigte Mitglieder des DCC sind der Chief Executive Officer („CEO“), Chief Financial Officer („CFO“), Chief Control Officer („CCO“), Chief Operating Officer („COO“) und der Global Head of HR. Der Head of Performance & Reward ist nicht stimmberechtigtes Mitglied. Durch den CCO als Mitglied des DCC ist gewährleistet, dass Kontrollfunktionen wie Compliance, Anti-Financial Crime und Risk Management im Hinblick auf ihre jeweiligen Aufgaben und Funktionen bei der Ausgestaltung und Umsetzung der Vergütungssysteme der DWS Gruppe in ausreichendem Maße einbezogen werden. Damit soll einerseits sichergestellt werden, dass es durch die Vergütungssysteme nicht zu Interessenkonflikten kommt, und andererseits sollen die Auswirkungen auf das Risikoprofil der DWS Gruppe überprüft werden. Das DCC überprüft das Vergütungsrahmenwerk der DWS Gruppe mindestens einmal jährlich. Dazu gehört die Überprüfung der für die Gesellschaft geltenden Grundsätze sowie eine Beurteilung, ob aufgrund von Unregelmäßigkeiten wesentliche Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen sind.

Das DCC arbeitet mit Ausschüssen auf Ebene des DB-Konzerns zusammen, insbesondere mit dem DB Senior Executive Compensation Committee („SECC“), und nutzt weiterhin bestimmte DB-Kontrollgremien, beauftragte Ausschüsse des SECC, beispielsweise das Compensation Operating Committee (COC), das Employee Investment Plan Investment Committee (EIP IC), das Forfeiture and Suspension Review Committee (FSRC), das Group Compensation Oversight Committee (GCOC) und das Pension Risk Committee (PRC).

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Ebene der DWS Gruppe wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Für die Mitarbeiter der Gesellschaft gelten die Vergütungsstandards und –grundsätze der DWS-Vergütungspolitik, die jährlich überprüft wird. Im Rahmen der Vergütungspolitik verwendet die DWS Gruppe, einschließlich der Gesellschaft, einen Gesamtvergütungsansatz („GV“), der Komponenten für fixe („FV“) und variable Vergütung („VV“) umfasst.

Die DWS Gruppe stellt sicher, dass FV und VV für alle Kategorien und Gruppen von Mitarbeitern angemessen aufeinander abgestimmt werden. Die Strukturen und Ebenen des GV entsprechen den subdivisionalen und regionalen Vergütungsstrukturen, internen Zusammenhängen und Marktdaten und tragen zu einer einheitlichen Gestaltung innerhalb der DWS Gruppe bei. Eines der Hauptziele der Strategie der DWS Gruppe besteht darin, nachhaltige Leistung über alle Ebenen der DWS Gruppe einheitlich anzuwenden und die Transparenz bei Vergütungsentscheidungen und deren Auswirkung auf Aktionäre und Mitarbeiter im Hinblick auf die Geschäftsentwicklung der DWS Gruppe und des DB-Konzerns zu erhöhen. Ein wesentlicher Aspekt der Vergütungsstrategie der DWS Gruppe ist die Schaffung eines langfristigen Gleichgewichts zwischen den Interessen von Mitarbeitern, Aktionären und Kunden.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen sowie den Anforderungen, der Bedeutung und dem Umfang ihrer Funktion. Bei der Festlegung eines angemessenen Betrags für die fixe Vergütung werden das marktübliche Vergütungsniveau für jede Rolle sowie interne Vergleiche und geltende regulatorische Vorgaben herangezogen.

Mit der variablen Vergütung hat die DWS Gruppe ein diskretionäres Instrument an der Hand, mit dem sie Mitarbeiter für ihre Leistungen und Verhaltensweisen zusätzlich entlohnen kann, ohne eine zu hohe Risikotoleranz zu fördern. Bei der Festlegung der VV werden solide Risikomaßstäbe durch Einbeziehung der Risikotoleranz der DWS Gruppe, deren Tragfähigkeit und Finanzlage sowie durch eine völlig flexible Politik im Hinblick auf die Gewährung bzw. „Nicht-Gewährung“ der VV angesetzt. Die VV besteht generell aus zwei Bestandteilen: der „Gruppenkomponente“ und der „individuellen Komponente“. Es gibt weiterhin keine Garantien für eine VV im laufenden Beschäftigungsverhältnis.

2018 wird im Hinblick auf die Erstellung eines Vergütungsrahmenwerks für die DWS Gruppe als Übergangsjahr betrachtet. Daher wird die Gruppenkomponente anhand von vier gleich gewichteten Erfolgskennzahlen („Key Performance Indicators“ – „KPIs“) auf Ebene des DB-Konzerns bestimmt: Harte Kernkapitalquote („CET1-Quote“), Verschuldungsquote, bereinigte zinsunabhängige Aufwendungen sowie Eigenkapitalrendite nach Steuern, basierend auf dem durchschnittlichen materiellen Eigenkapital („RoTE“). Diese vier KPIs stellen wichtige Gradmesser für das Kapital-, Risiko-, Kosten- und Ertragsprofil des DB-Konzerns dar und bilden ihre nachhaltige Leistung ab.

Mit der „Gruppenkomponente“ möchten die DWS Gruppe und die Gesellschaft den Beitrag des einzelnen Mitarbeiters zum Erfolg der DWS Gruppe und damit des DB-Konzerns würdigen.

Je nach Anspruch wird die „individuelle Komponente“ entweder als individuelle VV (IVV) oder als Anerkennungsprämie („Recognition Award“) gewährt. Die IVV berücksichtigt zahlreiche finanzielle und nichtfinanzielle Faktoren. Dazu gehören der Vergleich mit der Referenzgruppe des Mitarbeiters und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Der Recognition Award bietet die Möglichkeit, außergewöhnliche Beiträge von Mitarbeitern, die keinen Anspruch auf eine IVV haben (das sind generell Mitarbeiter der unteren Hierarchieebenen), anzuerkennen und zu belohnen. Pro Jahr gibt es zwei Nominierungsprozesse.

Sowohl die Gruppen- als auch die individuelle Komponente der VV kann in bar oder in Form von aktienbasierten oder fonds-basierten Instrumenten im Rahmen der Vereinbarungen der DWS Gruppe ein Bezug auf die aufgeschobene Vergütung ausbezahlt bzw. gewährt werden. Die DWS Gruppe behält sich das Recht vor, den Gesamtbetrag der VV, einschließlich der Gruppenkomponente, auf null zu reduzieren, wenn gemäß geltendem lokalen Recht ein erhebliches Fehlverhalten, leistungsbezogene Maßnahmen, Disziplinarmaßnahmen oder ein nicht zufriedenstellendes Verhalten seitens eines Mitarbeiters vorliegen.

Festlegung der VV und angemessene Risikoadjustierung

Die VV-Pools der DWS Gruppe werden einer angemessenen Anpassung der Risiken unterzogen, die die Adjustierung ex ante als auch ex post umfasst. Die angewandte robuste Methode soll sicherstellen, dass bei der Festlegung der VV sowohl der risikoadjustierten Leistung als auch der Kapital- und Liquiditätsausstattung der DWS Gruppe Rechnung getragen wird. Die Ermittlung des Gesamtbetrags der VV orientiert sich primär an (i) der Tragfähigkeit für die DWS Gruppe (das heißt, was „kann“ die DWS Gruppe langfristig an VV im Einklang mit regulatorischen Anforderungen gewähren) und (ii) der Leistung (das heißt, was „sollte“ die DWS Gruppe an VV gewähren, um für eine angemessene leistungsbezogene Vergütung zu sorgen und gleichzeitig den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern).

Die DWS Gruppe hat für die Festlegung der VV auf Ebene der individuellen Mitarbeiter die „Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung“ eingeführt. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur IVV berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilung im Rahmen des „Ganzheitliche Leistung“-Ansatzes. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die VV einbezogen.

Bei per Ermessensentscheidung erfolgenden Sub-Pool-Zuteilungen verwendet das DWS DCC die internen (finanziellen und nichtfinanziellen) Balanced Scorecard-Kennzahlen zur Erstellung differenzierter und leistungsbezogener VV-Pools.

Vergütung für das Jahr 2018

Nach der hervorragenden Entwicklung im Jahr 2017 hatte die globale Vermögensverwaltungsbranche 2018 mit einigen Schwierigkeiten zu kämpfen. Gründe waren ungünstige Marktbedingungen, stärkere geopolitische Spannungen und die negative Stimmung unter den Anlegern, vor allem am europäischen Retail-Markt. Auch die DWS Gruppe blieb von dieser Entwicklung nicht verschont.

Vor diesem Hintergrund hat das DCC die Tragfähigkeit der VV für das Jahr 2018 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung der DWS Gruppe unter Berücksichtigung des Ergebnisses vor und nach Steuern klar über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2019 für das Performance-Jahr 2018 gewährten VV wurde die Gruppenkomponente allen berechtigten Mitarbeitern auf Basis der Bewertung der vier festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Der Vorstand der Deutsche Bank AG hat für 2018 unter Berücksichtigung der beträchtlichen Leistungen der Mitarbeiter und in seinem Ermessen einen Zielerreichungsgrad von 70 % festgelegt.

Identifizierung von Risikoträgern

Gemäß Gesetz vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen (in seiner jeweils gültigen Fassung) sowie den ESMA-Leitlinien unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie hat die Gesellschaft Mitarbeiter mit wesentlichem Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft ermittelt („Risikoträger“). Das Identifizierungsverfahren basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger. Mindestens 40 % der VV für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fonds-basierten Instrumenten der DWS Gruppe gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten sind bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen unterworfen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einem VV-Betrag von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte VV in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2018 ¹

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	139
Gesamtvergütung ²	EUR 15.315.952
Fixe Vergütung	EUR 13.151.856
Variable Vergütung	EUR 2.164.096
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ³	EUR 1.468.434
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 324.229
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 554.046

¹ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

² Unter Berücksichtigung diverser Vergütungsbestandteile entsprechend den Definitionen in den ESMA-Leitlinien, die Geldzahlungen oder -leistungen (wie Bargeld, Anteile, Optionsscheine, Rentenbeiträge) oder Nicht-(direkte) Geldleistungen (wie Gehaltsnebenleistungen oder Sondervergütungen für Fahrzeuge, Mobiltelefone, usw.) umfassen.

³ „Senior Management“ umfasst nur den Vorstand der Gesellschaft. Der Vorstand erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über den Vorstand hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
	1. Verwendete Vermögensgegenstände		
absolut	89 826 670,61	-	-
in % des Fondsvermögens	17,79	-	-
	2. Die 10 größten Gegenparteien		
1. Name	Société Générale S.A.		
Bruttovolumen offene Geschäfte	26 859 889,45		
Sitzstaat	Frankreich		
2. Name	Barclays Bank PLC, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	22 900 371,23		
Sitzstaat	Großbritannien		
3. Name	BNP Paribas S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	14 694 306,96		
Sitzstaat	Frankreich		
4. Name	UBS AG, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	12 815 626,94		
Sitzstaat	Großbritannien		
5. Name	Commerzbank AG, Frankfurt		
Bruttovolumen offene Geschäfte	10 264 421,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
6. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1 228 870,93		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
7. Name	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1 063 184,10		
Sitzstaat	Frankreich		
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig,
zentrale Gegenpartei)

zweiseitig	-	-
------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	89 826 670,61	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Bankguthaben
Schuldverschreibungen
Aktien
Sonstige

Art(en):			
-	-	-	-
25 638 138,72	-	-	-
72 839 069,62	-	-	-
1 211 736,52	-	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit

- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt

- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt

- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen

- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en):	JPY; EUR; USD; CAD; CHF; GBP; DKK	-	-
7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	99 688 944,86	-	-
8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	96 772,99	-	-
in % der Bruttoerträge	60,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	64 514,74	-	-
in % der Bruttoerträge	40,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut	-		
10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
Summe	89 826 670,61		
Anteil	18,59		
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
1. Name	BASF SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	13 668 069,87		
2. Name			
	Lettland, Republik		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	11 741 414,64		

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

3. Name	AXA S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	8 156 116,80		
4. Name	Airbus SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	6 180 488,00		
5. Name	Hessen, Land		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 395 447,63		
6. Name	E.ON SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2 898 160,00		
7. Name	Covestro AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2 502 995,79		
8. Name	Saras S.p.A. Raffinerie Sarde		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2 335 085,16		
9. Name	Dentsu Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2 335 066,67		
10. Name	Noevir Holdings Co. Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2 335 053,42		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)

		14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps		
Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer		2	-	-
1. Name verwahrter Betrag absolut		State Street Bank		
		60 163 556,52		
2. Name verwahrter Betrag absolut		Bank of New York		
		39 525 388,34		

db PrivatMandat Comfort – Balance (U)

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
	1. Verwendete Vermögensgegenstände		
absolut	32 384 227,02	-	-
in % des Fondsvermögens	6,85	-	-
	2. Die 10 größten Gegenparteien		
1. Name	Barclays Bank PLC, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	20 822 285,61		
Sitzstaat	Großbritannien		
2. Name	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	5 134 145,61		
Sitzstaat	Frankreich		
3. Name	BNP Paribas S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	4 186 591,64		
Sitzstaat	Frankreich		
4. Name	J.P. Morgan Securities PLC		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1 295 918,83		
Sitzstaat	Großbritannien		
5. Name	UniCredit Bank AG		
Bruttovolumen offene Geschäfte	945 285,33		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

db PrivatMandat Comfort – Balance (U)

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig,
zentrale Gegenpartei)

zweiseitig	-	-
------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	32 384 227,02	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Bankguthaben
Schuldverschreibungen
Aktien
Sonstige

Art(en):			
-	-	-	-
10 017 664,28	-	-	-
26 939 292,27	-	-	-
194 087,35	-	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

db PrivatMandat Comfort – Balance (U)

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en):	EUR; JPY; GBP; AUD; DKK; CAD	-	-
7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	37 151 043,90	-	-
8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	59 171,68	-	-
in % der Bruttoerträge	60,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	39 447,11	-	-
in % der Bruttoerträge	40,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut	-		
10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
Summe	32 384 227,02		
Anteil	7,24		
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
1. Name	Anheuser-Busch InBev S.A./N.V.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	5 431 045,00		
2. Name	Austria, Republic of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	4 487 039,20		

db PrivatMandat Comfort – Balance (U)

3. Name	European Stability Mechanism (ESM)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2 334 698,81		
4. Name	Matsui Securities Co. Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 986 333,32		
5. Name	Propertylink Group		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 986 327,63		
6. Name	Kyocera Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 986 312,72		
7. Name	Telefónica S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 986 303,03		
8. Name	Bank of Ireland Group PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 986 290,48		
9. Name	Knorr-Bremse AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 986 272,43		
10. Name	Recruit Holdings Co. Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 986 265,95		
12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
Anteil	-		
13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)			
gesonderte Konten / Depots	-	-	
Sammelkonten / Depots	-	-	
andere Konten / Depots	-	-	
Verwahrart bestimmt Empfänger	-		

db PrivatMandat Comfort – Balance (U)

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps			
Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	2	-	-
1. Name	Bank of New York		
verwahrter Betrag absolut	23 481 944,26		
2. Name	State Street Bank		
verwahrter Betrag absolut	13 669 099,64		

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
	1. Verwendete Vermögensgegenstände		
absolut	7 926 220,92	-	-
in % des Fondsvermögens	3,39	-	-
	2. Die 10 größten Gegenparteien		
1. Name	UBS AG, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	2 674 217,79		
Sitzstaat	Großbritannien		
2. Name	J.P. Morgan Securities PLC		
Bruttovolumen offene Geschäfte	2 660 575,10		
Sitzstaat	Großbritannien		
3. Name	Barclays Bank PLC, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1 297 506,19		
Sitzstaat	Großbritannien		
4. Name	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1 293 921,84		
Sitzstaat	Frankreich		
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig,
zentrale Gegenpartei)

zweiseitig	-	-
------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	7 926 220,92	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Bankguthaben
Schuldverschreibungen
Aktien
Sonstige

Art(en):		
Bankguthaben	-	-
Schuldverschreibungen	-	-
Aktien	7 863 065,98	-
Sonstige	494 308,95	-
Qualität(en):		
<p>Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit - Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt - Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt - Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen - Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind. <p>Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.</p> <p>Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.</p>		

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten	
Währung(en):	GBP; NZD; EUR; AUD; JPY; USD; DKK; SEK - -
7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)	
unter 1 Tag	- - -
1 Tag bis 1 Woche	- - -
1 Woche bis 1 Monat	- - -
1 bis 3 Monate	- - -
3 Monate bis 1 Jahr	- - -
über 1 Jahr	- - -
unbefristet	8 357 374,93 - -
8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)	
Ertragsanteil des Fonds	
absolut	25 664,59 - -
in % der Bruttoerträge	60,00 - -
Kostenanteil des Fonds	- - -
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft	
absolut	17 109,45 - -
in % der Bruttoerträge	40,00 - -
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	- - -
Ertragsanteil Dritter	
absolut	- - -
in % der Bruttoerträge	- - -
Kostenanteil Dritter	- - -
9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	
absolut	-
10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds	
Summe	7 926 220,92
Anteil	3,51
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	
1. Name	Anheuser-Busch InBev S.A./N.V.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 376 400,00
2. Name	Southwestern Energy Co.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	254 940,40

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)

3. Name	H. & R. Block Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	254 931,89		
4. Name	New York Mortgage Trust Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	254 931,05		
5. Name	The Procter & Gamble Co.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	254 890,94		
6. Name	Dialight PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	254 880,33		
7. Name	Pfizer Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	254 876,10		
8. Name	Derichebourg S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	253 281,85		
9. Name	TT Electronics PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	253 278,78		
10. Name	4imprint Group PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	253 276,90		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
---------------	---

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)

		14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps		
Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer		2	-	-
1. Name		Bank of New York		
	verwahrter Betrag absolut	6 980 974,93		
2. Name		State Street Bank		
	verwahrter Betrag absolut	1 376 400,00		

db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
	1. Verwendete Vermögensgegenstände		
absolut	112 488 994,00	-	-
in % des Fondsvermögens	62,79	-	-
	2. Die 10 größten Gegenparteien		
1. Name	Commerzbank AG, Frankfurt		
Bruttovolumen offene Geschäfte	48 743 557,50		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
2. Name	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	30 459 791,00		
Sitzstaat	Frankreich		
3. Name	J.P. Morgan Securities PLC		
Bruttovolumen offene Geschäfte	15 494 816,50		
Sitzstaat	Großbritannien		
4. Name	UBS AG, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	6 633 856,50		
Sitzstaat	Großbritannien		
5. Name	HSBC Bank PLC		
Bruttovolumen offene Geschäfte	5 132 334,00		
Sitzstaat	Großbritannien		
6. Name	DekaBank		
Bruttovolumen offene Geschäfte	4 870 650,50		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
7. Name	Barclays Bank PLC, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1 153 988,00		
Sitzstaat	Großbritannien		
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig,
zentrale Gegenpartei)

zweiseitig	-	-
------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	112 488 994,00	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Bankguthaben
Schuldverschreibungen
Aktien
Sonstige

Art(en):			
-	-	-	-
7 043 440,32	-	-	-
108 736 744,71	-	-	-
4 030 886,69	-	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en):	USD; EUR; JPY; MXN; GBP; NZD; DKK; AUD; CAD; NOK; CHF	-	-
7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	119 811 071,72	-	-
8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	174 622,17	-	-
in % der Bruttoerträge	60,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	116 414,11	-	-
in % der Bruttoerträge	40,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut	-		
10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
Summe	112 488 994,00		
Anteil	70,08		
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
1. Name	E.ON SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	10 323 757,36		
2. Name			
	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A. (BBVA)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	7 124 287,50		

db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland

3. Name	Volkswagen AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	6 734 560,00		
4. Name	Zurich Insurance Group AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	4 454 990,03		
5. Name	Schneider Electric SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	4 004 100,00		
6. Name	Unibail-Rodamco-Westfield SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 743 946,21		
7. Name	Peugeot S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 586 264,00		
8. Name	Telefónica S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 062 031,12		
9. Name	Crédit Agricole S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2 952 147,96		
10. Name	CRH PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2 952 140,06		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
---------------	---

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

db PrivatMandat Comfort – PRO Deutschland

		14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps		
Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer		2	-	-
1. Name		Bank of New York		
verwahrter Betrag absolut		68 443 180,90		
2. Name		State Street Bank		
verwahrter Betrag absolut		51 367 890,82		

db PrivatMandat Comfort – PRO Global

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
	1. Verwendete Vermögensgegenstände		
absolut	194 943 740,50	-	-
in % des Fondsvermögens	68,59	-	-
	2. Die 10 größten Gegenparteien		
1. Name	Commerzbank AG, Frankfurt		
Bruttovolumen offene Geschäfte	128 268 330,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
2. Name	HSBC Bank PLC		
Bruttovolumen offene Geschäfte	16 062 735,00		
Sitzstaat	Großbritannien		
3. Name	J.P. Morgan Securities PLC		
Bruttovolumen offene Geschäfte	12 429 519,00		
Sitzstaat	Großbritannien		
4. Name	UBS AG, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	9 695 394,50		
Sitzstaat	Großbritannien		
5. Name	DekaBank		
Bruttovolumen offene Geschäfte	9 144 722,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
6. Name	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	8 140 824,00		
Sitzstaat	Frankreich		
7. Name	Barclays Bank PLC, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	7 870 696,00		
Sitzstaat	Großbritannien		
8. Name	Merrill Lynch International Ltd.		
Bruttovolumen offene Geschäfte	3 331 520,00		
Sitzstaat	Großbritannien		
9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

db PrivatMandat Comfort – PRO Global

10. Name

Bruttovolumen
offene Geschäfte

Sitzstaat

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig,
zentrale Gegenpartei)

zweiseitig	-	-
------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag

1 Tag bis 1 Woche

1 Woche bis 1 Monat

1 bis 3 Monate

3 Monate bis 1 Jahr

über 1 Jahr

unbefristet

-	-	-
-	-	-
-	-	-
-	-	-
-	-	-
-	-	-
194 943 740,50	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Bankguthaben

Schuldverschreibungen

Aktien

Sonstige

Art(en):		
-	-	-
9 519 809,82	-	-
195 983 189,90	-	-
2 132 668,62	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit

- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt

- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt

- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen

- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

db PrivatMandat Comfort – PRO Global

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten	
Währung(en):	EUR; GBP; CHF; JPY; NZD; AUD; DKK; USD; CAD; MXN
	-
	-
7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)	
unter 1 Tag	-
1 Tag bis 1 Woche	-
1 Woche bis 1 Monat	-
1 bis 3 Monate	-
3 Monate bis 1 Jahr	-
über 1 Jahr	-
unbefristet	207 635 668,34
	-
	-
8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)	
Ertragsanteil des Fonds	
absolut	259 380,94
in % der Bruttoerträge	60,00
Kostenanteil des Fonds	-
	-
	-
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft	
absolut	172 919,87
in % der Bruttoerträge	40,00
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-
	-
	-
Ertragsanteil Dritter	
absolut	-
in % der Bruttoerträge	-
Kostenanteil Dritter	-
	-
	-
9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	
absolut	-
10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds	
Summe	194 943 740,50
Anteil	75,80
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	
1. Name	Total S.A.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	26 320 686,50
2. Name	EssilorLuxottica S.A.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	22 299 104,00

db PrivatMandat Comfort – PRO Global

3. Name	Unibail-Rodamco-Westfield SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	18 937 172,00		
4. Name	Kering S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	14 421 555,00		
5. Name	Allianz SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	9 244 992,00		
6. Name	Peugeot S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	8 693 074,72		
7. Name	Banco Santander S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	5 052 698,94		
8. Name	European Investment Bank (EIB)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	4 703 725,99		
9. Name	ProSiebenSat.1 Media SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 738 738,50		
10. Name	Atos SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 378 993,76		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
---------------	---

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

db PrivatMandat Comfort – PRO Global

		14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps		
Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer		2	-	-
1. Name verwahrter Betrag absolut		State Street Bank		
		135 195 546,08		
2. Name verwahrter Betrag absolut		Bank of New York		
		72 440 122,26		

db PrivatMandat Comfort – PRO USA

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
	1. Verwendete Vermögensgegenstände		
absolut	39 586,95	-	-
in % des Fondsvermögens	0,16	-	-
	2. Die 10 größten Gegenparteien		
1. Name	UBS AG, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	39 586,95		
Sitzstaat	Großbritannien		
2. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
3. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
4. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

db PrivatMandat Comfort – PRO USA

10. Name

Bruttovolumen
offene Geschäfte

Sitzstaat

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig,
zentrale Gegenpartei)

zweiseitig	-	-
------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag

1 Tag bis 1 Woche

1 Woche bis 1 Monat

1 bis 3 Monate

3 Monate bis 1 Jahr

über 1 Jahr

unbefristet

-	-	-
-	-	-
-	-	-
-	-	-
-	-	-
-	-	-
39 586,95	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Bankguthaben

Schuldverschreibungen

Aktien

Sonstige

Art(en):		
-	-	-
-	-	-
39 211,22	-	-
1 239,54	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit

- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt

- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt

- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen

- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken.

Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

db PrivatMandat Comfort – PRO USA

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en):	USD; EUR; CAD	-	-
7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	40 450,76	-	-
8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	7 883,45	-	-
in % der Bruttoerträge	60,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	5 255,54	-	-
in % der Bruttoerträge	40,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut	-		
10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
Summe	39 586,95		
Anteil	0,17		
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
1. Name	TRI Pointe Group Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 659,17		
2. Name	Diversified Royalty Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 657,87		

db PrivatMandat Comfort – PRO USA

3. Name	ADO Properties S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 654,06		
4. Name	Trican Well Service Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 653,99		
5. Name	AGT Food and Ingredients Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 650,30		
6. Name	State Street Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 645,20		
7. Name	Wyndham Hotels & Resorts Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 643,66		
8. Name	Yelp Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 634,58		
9. Name	Southwestern Energy Co.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 630,55		
10. Name	Vgp N.V.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 610,58		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
---------------	---

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

db PrivatMandat Comfort – PRO USA

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/
Kontoführer

1	-	-
---	---	---

1. Name

Bank of New York		
------------------	--	--

verwahrter Betrag absolut

40 450,76		
-----------	--	--

An die Aktionäre der
db PrivatMandat Comfort SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxembourg

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss der db PrivatMandat Comfort SICAV („der Fonds“) und ihrer jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie erläuternden Angaben, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der db PrivatMandat Comfort SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2018 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants („IESBA Code“) zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „Réviseur d'Entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und – sofern einschlägig –, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds oder einen seiner Teilfonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Unsere Zielsetzung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und darüber einen Bericht des „Réviseur d'Entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese, individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden erläuternden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder eines seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „Réviseur d’Entreprises agréé“ auf die dazugehörigen erläuternden Angaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „Réviseur d’Entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der erläuternden Angaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie die wesentlichen Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 8. April 2019

KPMG Luxembourg
Société coopérative
Cabinet de révision agréé

Harald Thönes

Investmentgesellschaft

db PrivatMandat Comfort SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
RC B 101 715

Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft

Leif Bjurström
Vorsitzender

DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Martin Bayer
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Torsten Harig (bis zum 31.1.2019)
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Florian Stanienda (vom 1.6.2017 bis zum
31.1.2018)
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Thilo Hubertus Wendenburg
Unabhängiges Mitglied
Frankfurt am Main

**Verwaltungsgesellschaft und
Zentralverwaltung, Register- und
Transferstelle, Hauptvertriebsstelle**

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
Eigenkapital per 31.12.2018: 288,6 Mio. Euro
vor Gewinnverwendung

Mit Wirkung zum 1. Januar 2019 wurde die
Deutsche Asset Management S.A. in DWS
Investment S.A. umbenannt.

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Holger Naumann
Vorsitzender
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Nathalie Bausch (bis zum 31.1.2018)
Deutsche Bank Luxembourg S.A.,
Luxemburg

Yves Dermaux (bis zum 5.6.2018)
Deutsche Bank AG,
London

Stefan Kreuzkamp
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Frank Krings
Deutsche Bank Luxembourg S.A.,
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Claire Peel (seit dem 1.8.2018)
DWS Management GmbH,
Frankfurt am Main

Nikolaus von Tippelskirch (seit dem 1.8.2018)
DWS Management GmbH,
Frankfurt am Main

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Manfred Bauer
Vorsitzender
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Nathalie Bausch (seit dem 1.2.2018)
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Ralf Rauch (bis zum 30.4.2018)
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Barbara Schots
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Abschlussprüfer

KPMG Luxembourg
Société coopérative
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Verwahrstelle

State Street Bank Luxembourg S.C.A.
49, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Fondsmanager

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
D-60329 Frankfurt am Main

Vertriebs-, Zahl- und Informationsstelle

LUXEMBURG
Deutsche Bank Luxembourg S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg

db PrivatMandat Comfort SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
RC B 101 715
Tel.: +352 4 21 01-1
Fax: +352 4 21 01-9 00

